

(D)	Originalbetriebsanleitung/Ersatzteilliste	6
(GB)	Original operating manual/Spare parts list	13
(F)	Notice d'utilisation d'origine/Liste de pièces de rechange	20
(E)	Manual de instrucciones original/Lista de piezas de repuesto	28
(I)	Istruzioni per l'uso originali/Elenco parti di ricambio	36
(NL)	Originele gebruiksaanwijzing/Lijst met reserveonderdelen	44
(S)	Originalbruksanvisning/Reservdelslista	51
(FIN)	Alkuperäiset käyttöohjeet/Varaosaluettelo	58
(DK)	Original brugsanvisning/Reservedelsliste	65
(N)	Originalbruksanvisning/Reservedelsliste	72
(P)	Manual de instruções original/Lista de peças sobresselentes	79
(RUS)	Оригинал Руководства по эксплуатации/Перечень запасных частей	87
(CZ)	Originál návodu k obsluze/Seznam náhradních dílů	96
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji/Lista części zamiennych	103

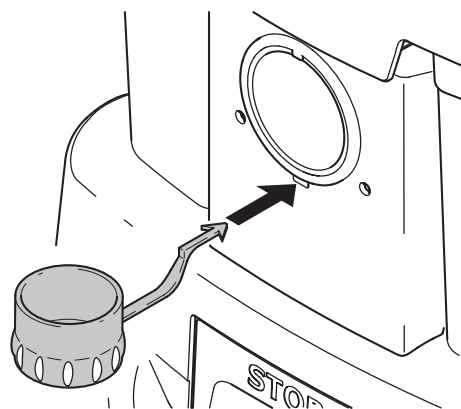
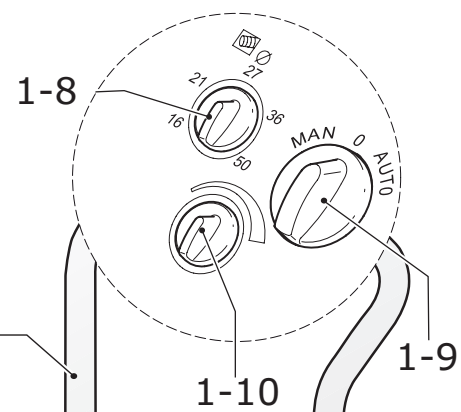
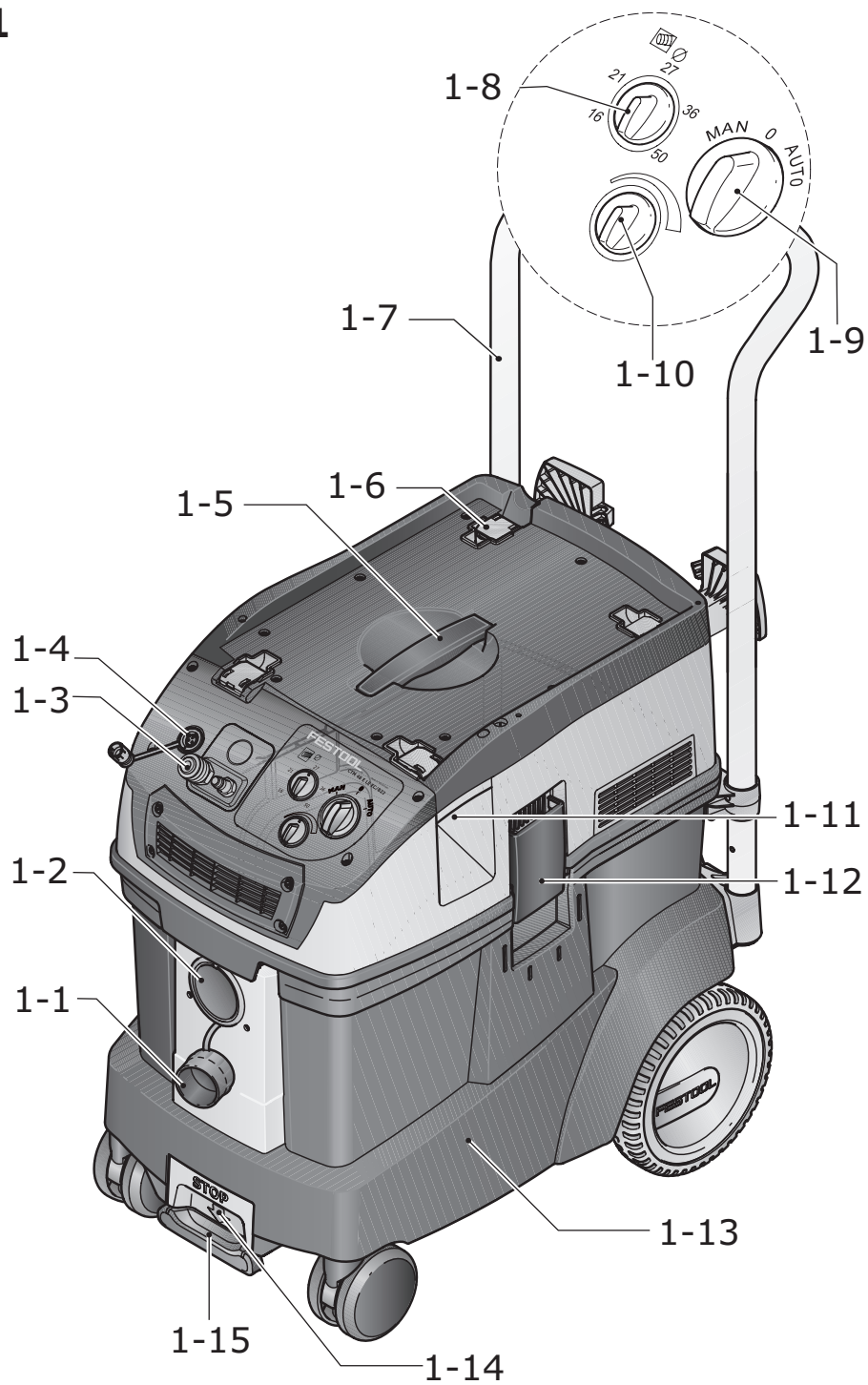
CLEANTEX

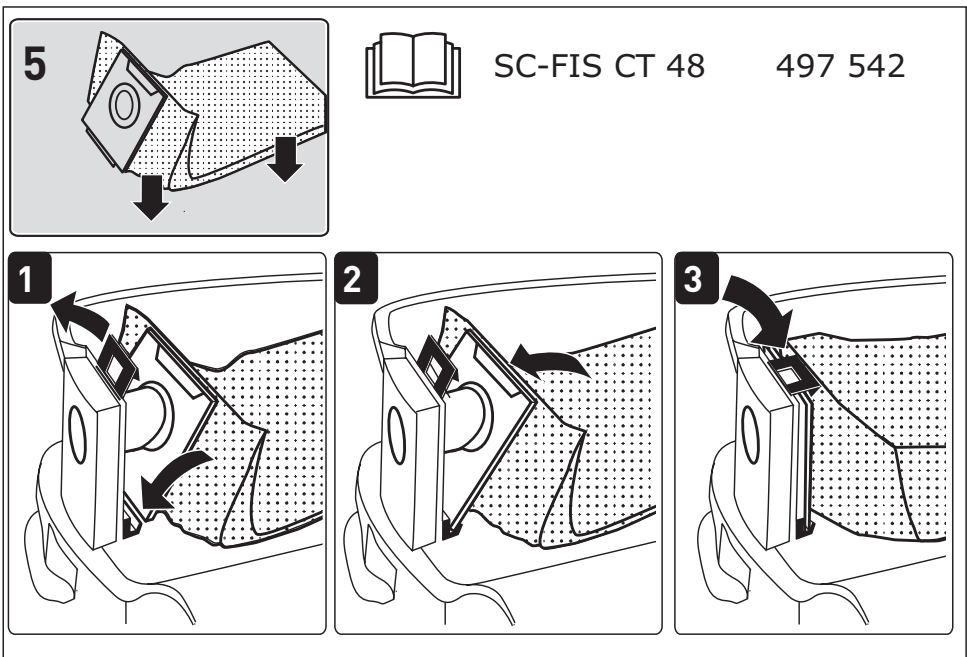
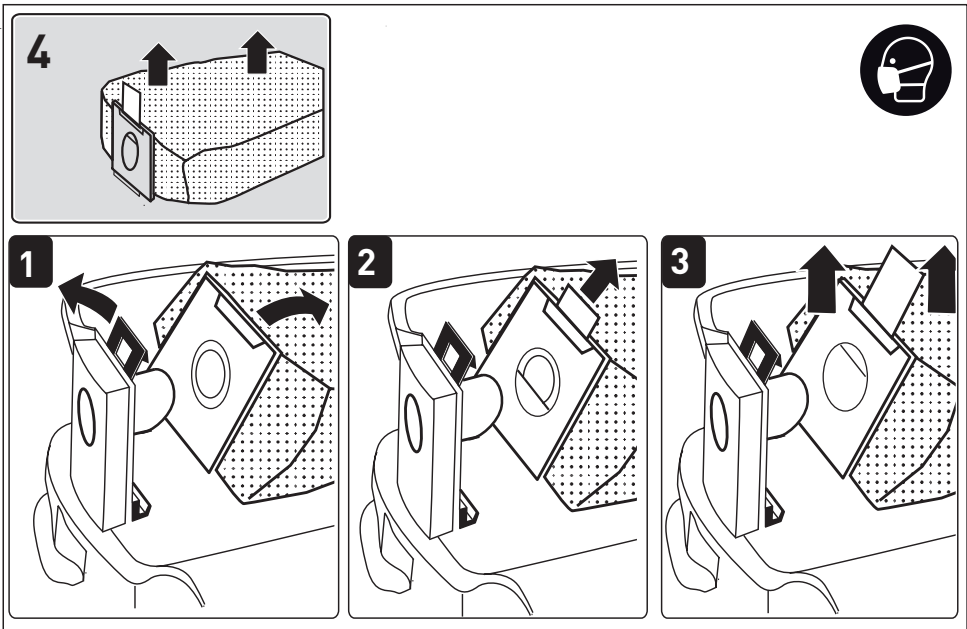
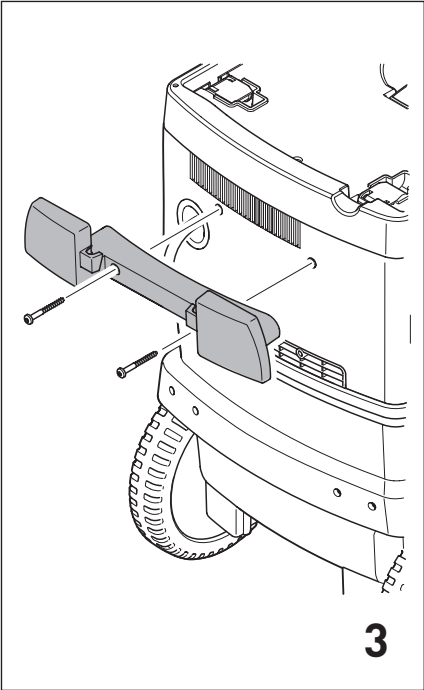
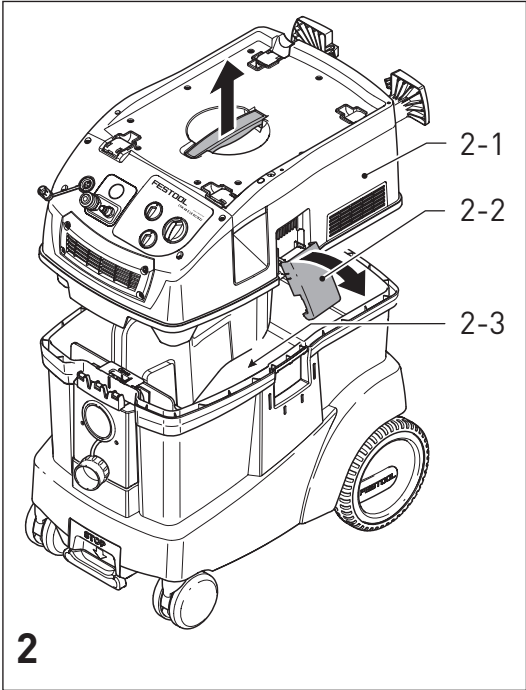
CTL 48 E LE EC/B22

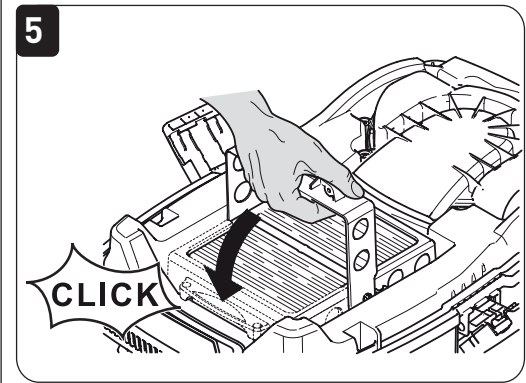
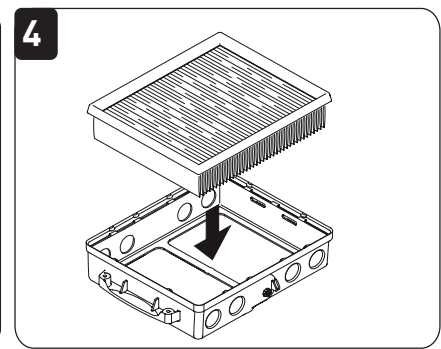
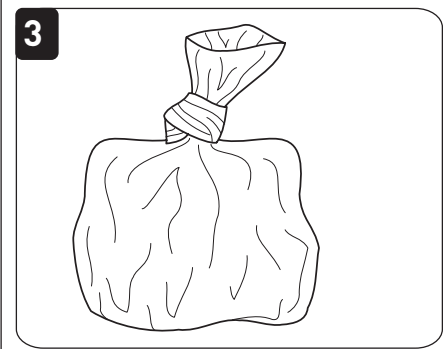
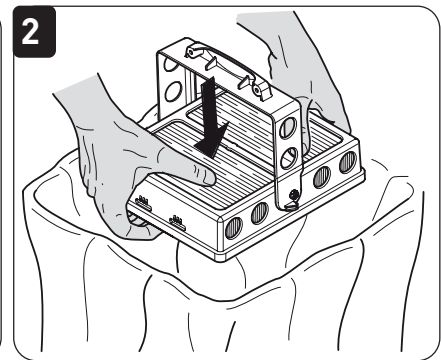
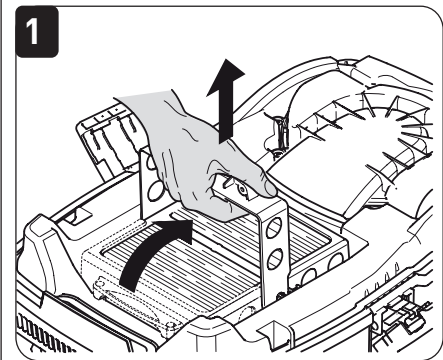
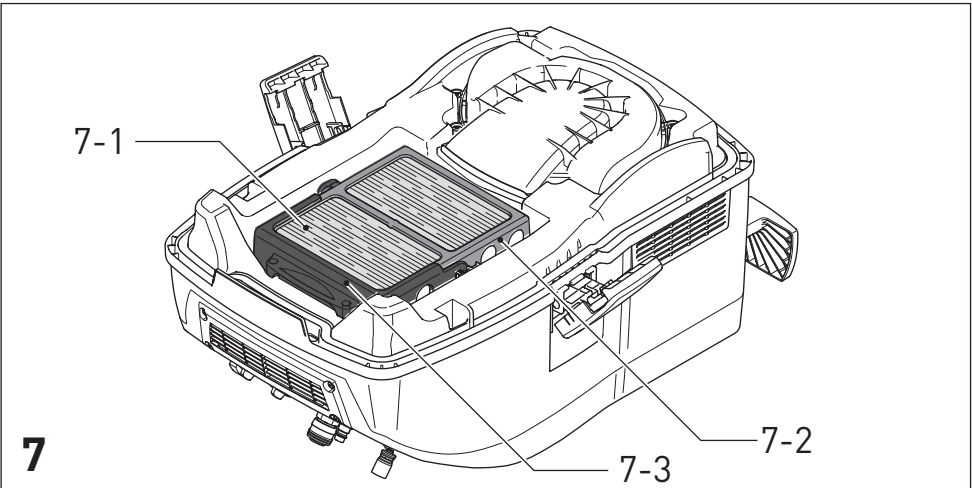
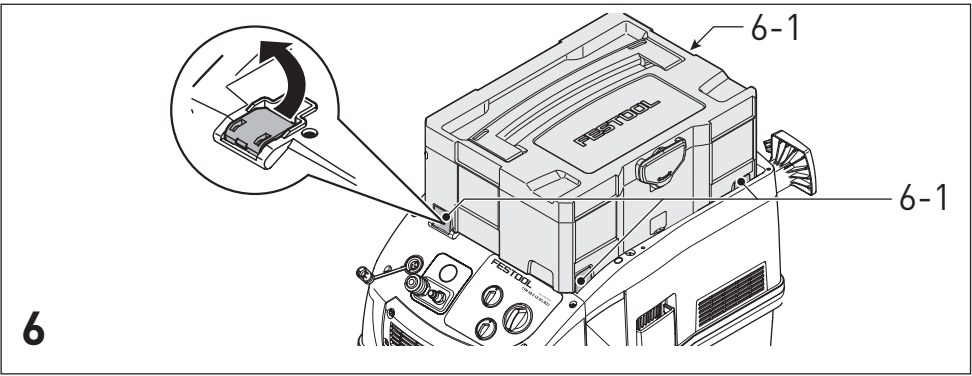
CTM 48 E LE EC/B22



1

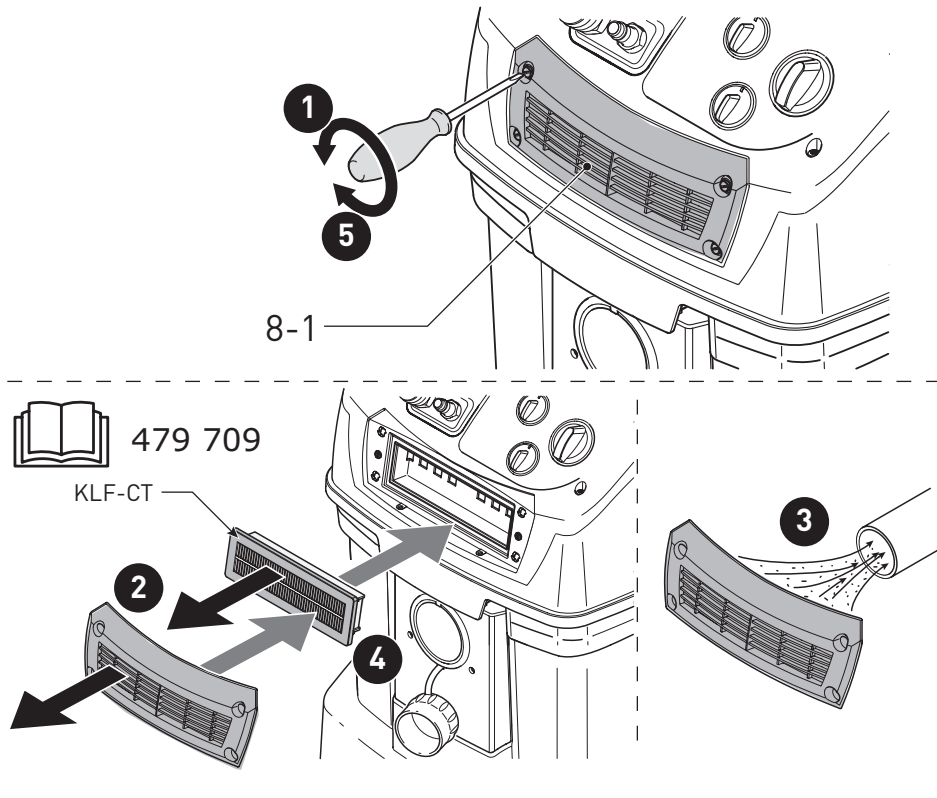




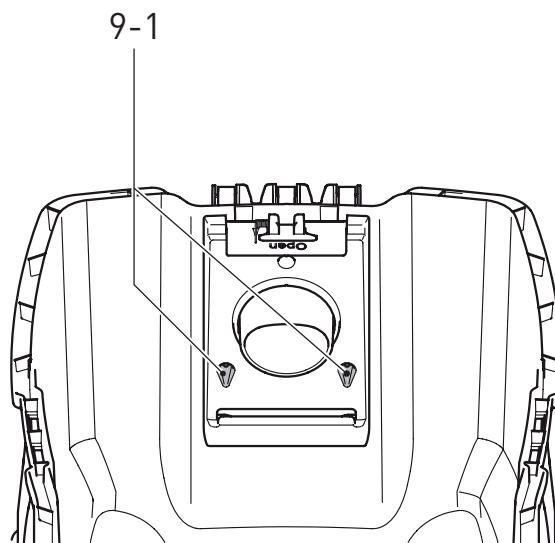


HF-CT48 496 170

8



9



Originalbetriebsanleitung

1	Symbole.....	6
2	Technische Daten.....	6
3	Geräteelemente.....	6
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
5	Sicherheitshinweise.....	7
6	Inbetriebnahme.....	8
7	Einstellungen	9
8	Arbeiten	10
9	Wartung und Pflege.....	11
10	Zubehör	11
11	Entsorgung	12
12	Gewährleistung	12
13	EG-Konformitätserklärung.....	12

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Bedienungsanleitung.

1 Symbole



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor Stromschlag



Anleitung/Hinweise lesen!



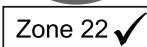
Atenschutz tragen!



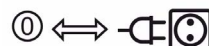
Warnung! Das Gerät kann gesundheitsgefährdenden Staub enthalten!



Keinen glühenden Staub oder andere Zündquellen aufnehmen. Nicht in Verbindung mit funkenerzeugenden Maschinen einsetzen!



Stecker nicht unter Last stecken oder herausziehen!



2 Technische Daten

Absaugmobile

Leistungsaufnahme		150 - 1100 W
Anschlusswert an Gerätesteckdose max.	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Volumenstrom (Luft) max., Turbine		204 m³/h (3400 l/min)
Unterdruck max., Turbine		23000 Pa
Filteroberfläche		6318 cm²
Saugschlauch		D 27 mm x 3,5 m-AS
Länge der Netzanschlussleitung		7,5 m
Schalldruckpegel nach EN 60704-2-1/ Unsicherheit K		72 dB(A)/ 3 dB
Schutzart		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Behälterinhalt		48 l
Abmessung L x B x H		630 x 406 x 640 mm
Gewicht		18,6 kg

3 Geräteelemente

[1-1] Verschlussstopfen

[1-2] Ansaugöffnung

[1-3] Druckluftanschluss

- [1-4] Anschluss für Energie-/Absaugampel
- [1-5] Handgriff
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Schubbügel SB-CT (Zubehör)
- [1-8] Schlauchdurchmesser-Einstellung
- [1-9] Geräteschalter
- [1-10] Saugkraftregulierung
- [1-11] Gerätesteckdose mit Einschalt-Automatik
- [1-12] Verschlussklammer
- [1-13] Schmutzbehälter
- [1-15] Bremse

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und Absaugen von trockenen, brennbaren Stäuben an Maschinen und Geräten in Zone 22 gemäß IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit Grenzwerten bis $0,1 \text{ mg/m}^3$ und von Holzstäuben entsprechend der Staubklasse 'M' gemäß IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit Grenzwerten bis 1 mg/m^3 und von Holzstäuben entsprechend der Staubklasse 'L' gemäß IEC 60335-2-69.

Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Aufsaugen von Wasser.

Das Absaugmobil ist gemäß IEC 60335-1 und IEC 60335-2-69 geeignet für erhöhte Beanspruchung bei gewerblicher Nutzung.

Das Absaugmobil ist nicht für die Aufnahme von Stäuben mit hoher Explosionsgefahr (z.B. Sprengstoffe), brennbare Flüssigkeiten und Gemische von brennbaren Stäuben mit Flüssigkeiten geeignet.

Das Absaugmobil ist nicht geeignet für Geräte, wenn Zündquellen erzeugt werden.



Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

5 Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

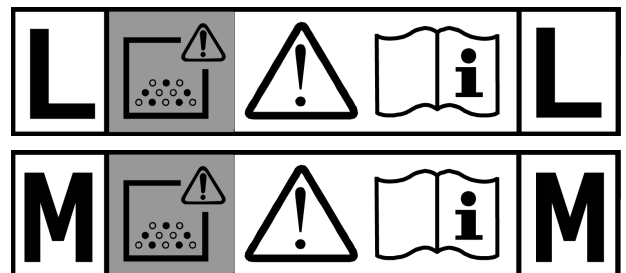


Warnung! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen. Fehler bei der Einhaltung der

Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anleitungen für die Zukunft auf.

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Vor dem Gebrauch muss die Bedienperson mit Informationen, Anweisungen und Schulungen für den Gebrauch des Geräts und der Stoffe, für die es benutzt werden soll, einschließlich des sicheren Verfahrens der Beseitigung des aufgenommenen Materials, versorgt werden.
- Beachten Sie die für die zu handhabenden Materialien geltenden Sicherheitsbestimmungen.



- **Warnung:** Das Gerät kann gesundheitsgefährdenden Staub enthalten. Das Entleeren sowie Wartungsarbeiten, einschließlich Filterwechsel, darf nur von autorisierten Fachleuten mit geeigneter Schutzausrüstung durchgeführt werden. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne vollständig installiertem Filtersystem.
- Bei Betrieb als Entstauber darf beim Absaugen von Stäuben, die den Grenzwert überschreiten oder bei erheblichem Umfang von Eichen- oder Buchenholzstäuben nur eine einzige Staubquelle (Elektro- oder Druckluftwerkzeug) abgesaugt werden.
- **Explosions- und Brandgefahr:** Für Stäube mit einer Zündenergie unter 1 mJ können

weitere Einschränkungen der Arbeitsbehörden gelten, die zu beachten sind. Keine Funken oder heiße Stäube aufsaugen; keine brennbaren und explosiven Flüssigkeiten aufsaugen (z.B. Benzin, Verdünnung); keine aggressiven Flüssigkeiten/ feste Stoffe aufsaugen (z.B. Säuren, Laugen, Lösungsmittel). Dieses Absaugmobil ist geeignet zum Saugen von Lackstäuben.

- Netzanschlussleitung nicht beschädigen (z.B. durch Überfahren, Zerren, ...). Vor Hitze Öl und scharfen Kanten schützen. Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Stecker und Kabel und lassen Sie diese bei Beschädigung von einer autorisierten Kundendienstwerkstätte erneuern. Netzanschlussleitung nur durch den in der Ersatzteilliste angegebenen Typ ersetzen.
- Gerät nicht dem Regen aussetzen.
- Gerät aus Sicherheitsgründen nur an einer schutzgeerdeten Steckdose betreiben.
- Steckdose am Gerät nur für den in der Anleitung angegebenen Zweck verwenden.
- Nur original Festool Zubehör verwenden.
- Bei Nichtgebrauch sowie vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Entstauber der Bauart 22 sind für den Anschluss an stauberzeugende Maschinen in Zone 22 geeignet. Es ist sicherzustellen, dass keine Zündquellen aufgenommen werden. Leitende Maschinenteile, einschließlich Saughauben, und leitende Teile von Maschinen der Schutzklasse II müssen elektrostatisch geerdet sein. Die elektrostatische Erdung kann durch den Entstauber oder mit gesonderten Mitteln für die elektrostatische Erdung erreicht werden.
- Gerät nicht am Handgriff mittels Kranhaken oder Hebezeug hochheben und transportieren.
- Gerät darf nur betrieben werden, wenn alle Filter, einschließlich der Filter für die Motor- kühlluft, eingesetzt und unbeschädigt sind.
- Kabel nicht unter Last stecken und herausziehen.
- Im Notfall (z.B. bei Kurzschluss oder anderen elektrischen Fehlern) Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

6 Inbetriebnahme



WARNUNG

Unzulässige Spannung oder Frequenz! Unfallgefahr

- Die Netzspannung und die Frequenz der Stromquelle müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- In Nordamerika dürfen nur Festool-Maschinen mit der Spannungsangabe 120 V/ 60 Hz eingesetzt werden.

6.1 Erste Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verschlussklammern [2-2] und nehmen Sie das Geräteoberteil [2-1] ab.
- Entnehmen Sie die Zubehörteile aus dem Schmutzbehälter [2-3] und der Verpackung!
- Legen Sie einen Filtersack entsprechend der gesetzlichen Anforderungen in den Schmutzbehälter ein (siehe Kapitel 7.8).
- Setzen Sie das Oberteil [2-1] auf und schließen Sie die Verschlussklammern [2-2].
- Montieren Sie die Kabelaufwicklung an der Rückseite des Absaugmobils (siehe Bild [3]).
- Stecken Sie den Verschlussstopfen [1-1] an der Blende ein (siehe Bild [1]).
- Schließen Sie den Saugschlauch an die Absaugöffnung [1-2] an.

6.2 Ein-/Ausschalten

- Stecken Sie den Netzstecker in eine schutzgeerdete Steckdose.



Verlängerungskabel dürfen in Zone 22 nicht verwendet werden.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unkontrolliert anlaufende Elektrowerkzeuge

- Vor dem Drehen des Schalters auf die Schalterstellung "AUTO" oder "MAN" darauf achten, dass das angeschlossene Elektrowerkzeug abgeschaltet ist.

Der Schalter [1-9] dient als Ein-/Ausschalter.

Schalterstellung '0'

Gerätesteckdose [1-11] ist stromlos, Absaugmobil ist ausgeschaltet.

Schalterstellung 'MAN'

Gerätesteckdose [1-11] ist stromführend, das Absaugmobil läuft an.

Schalterstellung 'Auto'

Gerätesteckdose [1-11] ist stromführend, das Absaugmobil startet beim Einschalten des angeschlossenen Werkzeuges.

7 Einstellungen

7.1 Schlauchdurchmesser einstellen

- ▶ Stellen Sie die Schlauchdurchmesser-Einstellung [1-8] auf den angeschlossenen Schlauchdurchmesser ein.
- ① Dies stellt sicher, dass die Luftgeschwindigkeit im Absaugschlauch korrekt gemessen wird (siehe Kapitel 7.9).

7.2 Elektrowerkzeug anschließen



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Beachten Sie die maximalen Anschlusswerte an der Gerätesteckdose (siehe Kapitel Technische Daten).
- ▶ Achten Sie darauf, dass beim Ein- und Ausstecken das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist.
- ▶ Schließen Sie das Elektrowerkzeug an der Gerätesteckdose [1-11] an.

7.3 Druckluftwerkzeug anschließen



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Achten Sie darauf, dass beim Ein- und Ausstecken das Druckluftwerkzeug ausgeschaltet ist.

Mit dem Druckluftmodul [1-3] funktioniert die Einschaltautomatik des Absaugmobils auch in Verbindung mit Druckluftwerkzeugen.

Zusätzlich empfehlen wir den Anbau der Versorgungseinheit VE (495886). Die Versorgungseinheit filtert und ölt die Druckluft und ermöglicht eine Regelung des Luftdruckes. Für den Anschluss von Festool Druckluftwerkzeugen mit IAS-System ist ein IAS-Anschlussstück (454757) erhältlich.

Um eine einwandfreie Funktion der Einschaltautomatik zu gewährleisten, muss der Betriebsdruck des Werkzeuges 6 bar betragen.

7.9 Volumenstromüberwachung

Fällt die Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch unter 20 m/s, ertönt aus Sicherheitsgründen ein akustisches Warnsignal.

7.4 Energie-/Absaugampel anschließen

Mit dem Anschluss für die Energie-/Absaugampel (EAA) [1-4] können Sie das Absaugmobil mit der EAA verbinden, um die Einschaltautomatik des Absaugmobils mit der der EAA zu koppeln.

7.5 Saugkraft regulieren

An der Saugkraftregulierung [1-10] kann die Saugleistung reguliert werden. Dies ermöglicht eine präzise Anpassung an unterschiedliche Saugaufgaben.

7.6 Bremse feststellen

Durch Umlegen des schwarzen Bremshebels [1-15] wird ein Wegrollen des Absaugmobils verhindert. Dazu das Absaugmobil an der Vorderseite leicht anheben und den schwarzen Bremshebel bis zum Einrasten nach unten drücken. Drücken Sie zum Lösen den grünen Hebel [1-14].

7.7 Temperatursicherung

Zum Schutz vor Überhitzung schaltet eine Temperatursicherung das Absaugmobil vor Erreichen einer kritischen Temperatur ab.

- ▶ Schalten Sie das Absaugmobil ab und lassen Sie es für ca. 5 Minuten abkühlen.
- ▶ Wechseln Sie ggf. den Kühlluftfilter (siehe Kapitel 9.2).
- ① Kann das Absaugmobil danach nicht wieder eingeschaltet werden, bitte eine Festool Kundendienstwerkstätte aufsuchen.

7.8 Filtersack (SC-FIS-CT 48) wechseln

Filtersack entnehmen [4]

- ▶ Öffnen Sie die Verschlussklammern [2-2] und nehmen Sie das Geräteoberteil [2-1] ab.
- ▶ Entnehmen Sie den Filtersack.
- ▶ Entsorgen Sie den gebrauchten Filtersack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Filtersack einsetzen [5]

- ▶ Legen Sie einen neuen Filtersack (SC-FIS-CT 48) in den Einlassstutzen des Behälters ein und verriegeln Sie diesen. **Wichtig:** Achten Sie darauf, dass der Riegel einrastet.
- ① Achten Sie darauf, dass der Filtersack nicht zwischen Ober- und Unterteil eingeklemmt wird.
- ▶ Setzen Sie das Oberteil [2-1] auf und schließen Sie die Verschlussklammern [2-2].

Mögliche Ursachen	Behebung
Saugkraftregulierung [1-10] auf zu geringen Wert gestellt.	Saugkraftregulierung auf höheren Wert stellen (siehe Kapitel 7.5).
Drehknopf [1-8] nicht auf den angeschlossenen Schlauchdurchmesser eingestellt.	Richtigen Schlauchdurchmesser einstellen (siehe Kapitel 7.1).
Saugschlauch verstopft oder abgeknickt.	Verstopfung oder Abknickung beseitigen.
Filtersack voll.	Neuen Filtersack einsetzen (siehe Kapitel 7.8).
Hauptfilter verschmutzt.	Hauptfilter wechseln (siehe Kapitel 9.1).
Fehlfunktion der Überwachungselektronik.	Durch Festool Kundendienstwerkstätte beheben lassen.
Nasssaugen.	Funktionssicherheit nicht beeinträchtigt, keine Maßnahmen erforderlich.

8 Arbeiten

8.1 Handhabung

Systainerablage SysDoc: Auf der Ablagefläche lässt sich mit den vier Schnappverschlüssen [6-1] ein Systainer befestigen.

8.2 Trockene Stoffe saugen



Gesundheitsgefährdende Stäube Verletzung der Atemwege

- Verwenden Sie beim Absaugen gesundheitsgefährdender Stoffe einen Filtersack!
- Benutzen Sie das Gerät nur mit funktionierender Volumenstromüberwachung.

Beachten Sie beim Absaugen der anfallenden Stäube von laufenden Elektrowerkzeugen:

Wenn die Abluft in den Raum zurückgeführt wird, muss eine ausreichende **Luftwechselrate L** im Raum vorhanden sein. Um die geforderten Grenzwerte einzuhalten, darf der zurückgeführte Volumenstrom maximal 50% des Frischluftvolumenstroms (Raumvolumen $V_R \times$ Luftwechselrate L_W) betragen. Beachten Sie außerdem die regionalen Bestimmungen.

Beachten Sie: Ein feuchter Hauptfilter setzt sich schneller zu, wenn trockene Stoffe aufgesaugt werden. Aus diesem Grund sollte der Hauptfilter vor dem Aufsaugen von Stäuben getrocknet oder durch einen Trockenen ersetzt werden.

8.3 Flüssigkeiten saugen

Entfernen Sie vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten den Filtersack (siehe Kapitel 7.8). Die Verwendung eines speziellen Nassfilters wird empfohlen.

Bei Erreichen der maximalen Füllstandshöhe wird die Absaugung automatisch unterbrochen.



VORSICHT

Austretender Schaum und Flüssigkeiten

- Schalten Sie das Gerät sofort ab und leeren Sie den Schmutzbehälter.

8.4 Nach der Arbeit



Absaugmobil nach jedem Gebrauch entleeren und reinigen sowie nach Bedarf.

- Schalten Sie das Absaugmobil aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Wickeln Sie die Netzanschlussleitung auf.
- Entleeren Sie den Schmutzbehälter.
- Schließen Sie die Absaugöffnung [1-2] mit dem Verschlussstopfen [1-1].



WARNUNG

Gesundheitsgefährdende Stäube Verletzung der Atemwege

- Reinigen Sie das Absaugmobil und sämtliches Zubehör durch Absaugen und Abwischen vollständig (innen und außen), bevor Sie es aus dem verunreinigten Bereich entfernen.
- Teile, die nicht vollständig gereinigt werden können, müssen für den Transport luftdicht in einem Kunstsacksack verschlossen werden.
- Tragen Sie einen Atemschutz!



Dieses Gerät nur in Innenräumen aufbewahren.

- Stellen Sie das Absaugmobil in einem trockenen Raum, geschützt gegen unbefugte Benutzung, ab.

9 Wartung und Pflege



WARNUNG

Verletzungsgefahr, Stromschlag

- ▶ Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Netzstecker aus der Steckdose!
- ▶ Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.

Beschädigte Schutzeinrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

Beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Es ist mindestens einmal jährlich vom Hersteller oder einer unterwiesenen Person eine staubtechnische Überprüfung durchzuführen, z. B. auf Beschädigung des Filters, Dichtheit des Gerätes und Funktion der Kontrolleinrichtungen.
- Bei der Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Gegenstände, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, entsorgt werden. Solche Gegenstände müssen in undurchlässigen Beuteln in Übereinstimmung mit den gültigen Bestimmungen für die Beseitigung solchen Abfalls entsorgt werden.
- Zur Wartung durch den Benutzer muss das Gerät auseinander genommen, gereinigt und gewartet werden, soweit es durchführbar ist, ohne dabei eine Gefahr für Wartungspersonal oder andere Personen hervorzurufen. Geeignete Vorsichtsmaßnahmen beinhalten Entgiftung vor dem Auseinandernehmen, Vorsorge treffen für örtlich gefilterte Zwangsentlüftung, wo das Gerät auseinander genommen wird, Reinigung des Wartungsbereichs und geeignete persönliche Schutzausrüstung.

9.1 Hauptfilter wechseln

HINWEIS

Schädigung des Motors

- ▶ Saugen Sie nie ohne eingebautem Hauptfilter, da dies den Motor schädigen kann.

- ▶ Öffnen Sie die Verschlussklammern [2-2] und nehmen Sie das Geräteoberteil [2-1] ab.
- ▶ Drehen Sie das Geräteoberteil, so dass der Hauptfilter nach oben gerichtet ist (Bild [7]).
- ▶ Legen Sie den Hebel [7-3] um und nehmen Sie die Halterung [7-2] ab.
- ▶ Entnehmen Sie den gebrauchten Hauptfilter [7-1] und ersetzen Sie diesen durch einen neuen.
- ▶ Entsorgen Sie den gebrauchten Hauptfilter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.
- ▶ Setzen Sie die Halterung [7-2] ein und legen Sie den Hebel [7-3] bis zum Einrasten um.
- ▶ Setzen Sie das Oberteil [2-1] auf und schließen Sie die Verschlussklammern [2-2].

9.2 Kühlluftfilter wechseln [8]

Wechseln Sie bei temperaturbedingtem Ausschalten des Absaugmobils, mindestens aber einmal jährlich den Kühlluftfilter.

- ① Wir empfehlen den Kühlluftfilter immer mit dem Hauptfilter zu wechseln.
- ▶ Schrauben Sie den Kühlluftdeckel [8-1] ab.
- ▶ Entnehmen Sie den Kühlluftfilter und ersetzen Sie diesen durch einen neuen!
- ▶ Verschließen Sie den Kühlluftdeckel.

9.3 Schmutzbehälter leeren

Nach Abnehmen des Oberteils kann der Schmutzbehälter [2-3] entleert werden.

- ▶ Reinigen Sie nach dem Saugen von Flüssigkeiten regelmäßig die Füllstandssensoren [9-1] mit einem weichen Tuch und untersuchen Sie diese auf Beschädigungen.

10 Zubehör



WARNUNG

Verwendung nicht freigegebener Zubehör- und Ersatzteile

Explosionsgefahr

- ▶ Für Absaugmobile der Bauart 22 dürfen nur speziell hierfür von Festool zugelassene Zubehör- und Ersatzteile verwendet werden - siehe beiliegende Ersatzteilliste und Zubehörliste.

Verwenden Sie nur das für diese Maschine vorgesehene originale Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial, da diese Systemkomponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. Bei der Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterial anderer Anbieter ist

eine qualitative Beeinträchtigung der Arbeitsergebnisse und Einschränkung der Garantieansprüche wahrscheinlich. Je nach Anwendung kann sich der Verschleiß der Maschine oder Ihre persönliche Belastung erhöhen. Schützen Sie daher sich selbst, Ihre Maschine und Ihre Garantieansprüche durch die ausschließliche Nutzung von original Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial!

Die Bestellnummern für Zubehör und Filter finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter "www.festool.com".

11 Entsorgung

Werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll! Führen Sie die Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

12 Gewährleistung

Für unsere Geräte leisten wir auf Material- oder Fertigungsfehler Gewährleistung gemäß den länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen, mindestens jedoch 12 Monate. Innerhalb der Staaten der EU beträgt die Gewährleistungszeit 24 Monate (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung/Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegen der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind oder beim Kauf bekannt waren, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen. Ebenso ausgeschlossen bleiben Schäden, die auf die Verwendung von nicht-original Zubehör und Verbrauchsmaterialien (z.B. Schleifteller) zurückzuführen sind.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferanten oder an eine autorisierte Festool-Kundendienstwerkstätte zurückgesendet wird. Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf. Im Übrigen gelten die jeweils aktuellen Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

Anmerkung

Aufgrund der ständigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sind Änderungen der hierin gemachten technischen Angaben vorbehalten.

13 EG-Konformitätserklärung

Absaugmobil	Serien-Nr
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Jahr der CE-Kennzeichnung: 2011	

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU (ab 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Leiter Forschung, Entwicklung, technische Dokumentation

30.11.2010

REACH für Festool Produkte, deren Zubehör und Verbrauchsmaterial:

REACH ist die seit 2007 in ganz Europa gültige Chemikalienverordnung. Wir als „nachgeschalteter Anwender“, also als Hersteller von Erzeugnissen sind uns unserer Informationspflicht unseren Kunden gegenüber bewusst. Um Sie immer auf dem neuesten Stand halten zu können und über mögliche Stoffe der Kandidatenliste in unseren Erzeugnissen zu informieren, haben wir folgende Website für Sie eingerichtet:

www.festool.com/reach

Original operating manual

1	Symbols	13
2	Technical data	13
3	Machine features	13
4	Intended use	14
5	Safety instructions.....	14
6	Operation	15
7	Settings	15
8	Working	17
9	Service and maintenance.....	17
10	Accessories.....	18
11	Disposal	19
12	Warranty	19
13	EU Declaration of Conformity.....	19

The specified illustrations appear at the beginning of the Operating Instructions.

1 Symbols



Warning of general danger



Risk of electric shock



Read the Operating Instructions/Notes!



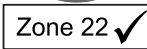
Wear a dust mask.



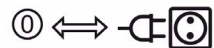
Warning! The machine may contain hazardous dust!



Do not extract glowing dust or other ignition sources. Do not use in conjunction with machines that generate sparks!



Do not insert or pull out the plug under load!



2 Technical data

Mobile dust extractors

Power consumption		150 - 1100 W
Maximum appliance socket connected load	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Max. suction capacity (air), turbine		204 m ³ /h (3400 l/min)
Max. vacuum, turbine		23000 Pa
Filter surface area		6318 cm ²
Suction hose		D 27 mm x 3,5 m-AS
Length of the net cable		7,5 m
Sound pressure level as per EN 60704-2-1 / Uncertainty K		72 dB(A) / 3 dB
Protection category		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Container capacity		48 l
Dimensions L x W x H		630 x 406 x 640 mm
Weight		18,6 kg

3 Machine features

[1-1] Sealing plug

[1-2] Intake opening

[1-3] Compressed air connection

- [1-4] Connection for energy box
- [1-5] Handle
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Handle SB-CT (accessory)
- [1-8] Hose diameter setting
- [1-9] Switch
- [1-10] Suction power adjuster
- [1-11] Appliance socket with automatic on/off function
- [1-12] Locking clip
- [1-13] Dust container
- [1-15] Brake

4 Intended use

The mobile dust extractor is suitable for the extraction of dry, combustible dust from machines and equipment in Zone 22 in accordance with IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22 The mobile dust extractor is designed for extracting hazardous dusts with limit values up to 0.1 mg/m³ and wood dust from dust class 'M' in accordance with IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22 The mobile dust extractor is designed for extracting hazardous dust with limit values up to 1 mg/m³ and wood dust from class 'L' in accordance with IEC 60335-2-69.

The mobile dust extractor is designed to extract water

as well as for heavy-duty applications and industrial use in accordance with IEC 60335-1 and IEC 60335-2-69.

The mobile dust extractor is not suitable for extracting dust that poses a risk of explosion (e.g. explosives), flammable liquids and mixtures of combustible dust and flammable liquids.

The mobile dust extractor is not suitable for equipment that generates sources of ignition.



The user bears the responsibility for damage and accidents caused by improper use.

5 Safety instructions

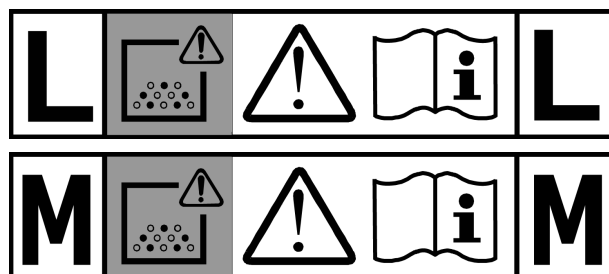
5.1 General safety instructions



Warning! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

- The device is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensory or mental ability or without sufficient experience and/or knowledge, unless they are supervised by a person responsible for their safety or have been instructed on how to use the device. Children should always be supervised to ensure that they do not play with the device.
- Prior to use, operating personnel must receive information and instructions on how to use the device and handle any materials involved as well as relevant training, including safe procedures for disposing of the extracted materials.
- Observe all the applicable safety regulations relating to handling materials.



- **Warning:** the machine may contain hazardous dust. Only authorised and qualified personnel with suitable protective equipment may perform maintenance work, including emptying the container and changing the filter. Do not operate the machine without a fully fitted filter system.
- When extracting hazardous dust or large quantities of oak or beech dust, only use the machine in combination with a single electric or pneumatic tool.
- **Risk of explosion and fire hazard:** Also observe any other restrictions relating to dust with an ignition energy of less than 1 mJ specified by the labour authorities. Do not extract sparks or hot dust, flammable or explosive fluids (e.g. petrol, thinner), aggressive fluids/solids (e.g. acid, leach, solvent). This mobile dust extractor is suitable for extracting paint dust.
- Do not damage the mains power cable (e.g. by driving over, dragging, etc.). Protect from heat, oil and sharp edges. Do not pull the plug from the socket by the cable.
- Check the plug and the cable regularly and have them replaced by an authorised service workshop should either become dam-

aged. Always replace the mains power cable with the type specified in the spare parts list.

- Do not expose the machine to rain.
- For reasons of safety, never operate the machine from an unearthed socket.
- Always use the machine socket for the purpose specified in the manual.
- Always use original Festool accessories.
- Pull the plug from the socket when the machine is not in use and prior to maintenance and cleaning work.
- Design 22 dust extractors are suitable for connecting to machines in Zone 22. Care must be taken to ensure that no sources of ignition are extracted. Conductive machine components, including extractor hoods, and conductive parts on machines from protection class II must be electrostatically earthed. The electrostatic earthing can be routed through the dust extractor or established using separate electrostatic earthing equipment.
- Do not lift or transport the machine by the handle using a crane or lifting gear.
- The device may only be operated if all filters are present and undamaged, including the filter for the motor cooling air.
- Do not insert and remove the plug under load.
- In an emergency (e.g. short circuit or other electrical faults occur), switch off the machine and pull out the mains plug.

6 Operation



WARNING

Unauthorised voltage or frequency!

Risk of accident

- ▶ The mains voltage and the frequency of the power source must correspond with the specifications on the machine's name plate.
- ▶ In North America, only Festool machines with the voltage specifications 120 V/60 Hz may be used.

6.1 Initial operation

- ▶ Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].

- ▶ Remove the accessories from the dust container [2-3] and the packaging!
- ▶ Insert a filter bag in the dust container that fulfils statutory requirements (see chapter 7.8).
- ▶ Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].
- ▶ Attach the cable holder to the rear of the mobile dust extractor (see Fig. [3]).
- ▶ Insert the sealing plug [1-1] on the panel (see Fig. [1]).
- ▶ Connect the suction hose to the machine.

6.2 Switch on/off

- ▶ Insert the plug into an earthed socket.



The use of extension cables in Zone 22 is not permitted.



CAUTION

Risk of injury from tools starting up unexpectedly

- ▶ Before setting the switch to the "AUTO" or "MAN" position, make sure that the connected tool is switched off.

The switch [1-9] serves as an on/off switch.

Switch position "0"

Appliance socket [1-11] is disconnected from the power, mobile dust extractor is switched off.

"MAN" switch position

Appliance socket [1-11] is connected to the power, the mobile dust extractor starts.

"Auto" switch position

Appliance socket [1-11] is connected to the power, the mobile dust extractor starts when the connected tool is switched on.

7

Settings

7.1 Adjusting the hose diameter

- ▶ Adjust the hose diameter adjuster [1-8] to match the diameter of the connected hose.
- ① The monitoring devices will measure the air speed in the extractor hose correctly as a result (see chapter 7.9).

7.2 Connecting electric power tools



WARNING

Risk of injury

- Observe the maximum connected loads for the appliance socket (see chapter "Technical data").
- Make sure that the power tool is switched off before connecting or disconnecting.

- Connect the electric power tool to the appliance socket [1-11].

7.3 Connecting pneumatic tools



WARNING

Risk of injury

- Make sure that the pneumatic tool is switched off before connecting or disconnecting.

With the compressed air module [1-3], the automatic switch-on function for the mobile dust extractor also works in conjunction with air tools.

We also recommend installing the VE service unit (495886). The service unit filters and lubricates the compressed air and enables an adjustment of the air pressure. An IAS adapter (454757) is available to connect Festool air tools to the IAS system.

The operating pressure of the tool must be 6 bar for the automatic switch-on unit to function correctly.

7.4 Connecting the energy box

The connection for the energy box (EAA) [1-4] allows you to connect the mobile dust extractor with the EAA in order to couple the automatic switch-on unit on the mobile dust extractor with the equivalent unit on the EAA.

7.9 Volumetric flow monitoring

An acoustic warning signal sounds if the air speed in the suction hose falls below 20 m/s.

Possible causes	Solution
Value set on the suction power adjuster [1-10] is too low.	Set the suction power adjuster to a higher value (see Chapter 7.5).
Rotary knob [1-8] not set to the correct hose diameter.	Set the knob to the correct hose diameter (see Chapter 7.1).
Suction hose blocked or kinked.	Remove blockage or kink.

7.5 Adjusting the suction power

You can use the suction power adjuster [1-10] to adapt the machine suction power to different applications.

7.6 Applying the brake

Folding out the black brake lever [1-15] prevents the mobile dust extractor from rolling. To achieve this, lift the front end of the mobile dust extractor slightly and push the black brake lever downwards until it latches into place. Push the green lever [1-14] again to release.

7.7 Temperature cut-out

A temperature cut-out switches the mobile dust extractor off when it reaches a critical temperature to prevent overheating.

- Switch off the mobile dust extractor and allow to cool for approx. 5 minutes.
 - Change the cooling air filter if necessary (see chapter 9.2).
- ① If the mobile dust extractor will not switch on again, please contact a Festool service workshop.

7.8 Changing the filter bag (SC-FIS-CT 48)

Removing the filter bag [4]

- Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].
- Remove the filter bag.
- Dispose of the used filter bag in accordance with statutory regulations.

Inserting the filter bag [5]

- Insert a new filter bag (SC-FIS-CT 48) in the inlet port of the dust container and interlock it. **Important:** be aware that the locking engages.
- ① Make sure that the filter bag is not pinched between the top and bottom sections.
- Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].

Possible causes	Solution
Filter bag full.	Insert a new filter bag (see Chapter 7.8).
Dirty main filter.	Changing the main filter (see Chapter 9.1).
Monitoring electronics malfunction.	Send to a Festool service workshop for repair.
Wet extraction.	Functional reliability not affected, no actions required.

8 Working

8.1 Handling

SysDoc SYSTAINER attachment system:

A SYSTAINER can be attached to the storage area using the four locking latches [6-1].

8.2 Extracting dry materials



CAUTION

Hazardous dust

Damage to the respiratory passage

- ▶ Always use a filter bag when extracting hazardous materials!
- ▶ Do not use the machine if the volumetric flow monitoring function is inactive.

Observe the following when extracting dust generated by operating electric power tools:

If the exhaust air is discharged back into the room, the **air renewal rate L** within the room must be sufficient. The volume of air discharged back into the room must not exceed 50% of the fresh air volume flow (room volume V_R x air renewal rate L_W). Observe all the relevant regional regulations.

Remember: A moist main filter clogs more quickly when extracting dry materials. Therefore, dry the main filter before extracting dust or replace the damp filter with a dry one.

8.3 Extracting fluids

Before extracting fluids, remove the filter bag (see Chapter 7.8). We recommend using a special wet filter.

The dust extractor stops automatically when the maximum level is reached.



CAUTION

Escaping foam and fluids

- ▶ Switch off the machine immediately and empty the dirt trap.

8.4 After finishing work



Empty the mobile dust extractor after every use and clean if necessary.

- ▶ Switch off the mobile dust extractor and disconnect the plug.
- ▶ Wind up the mains power cable.
- ▶ Empty the dust container.
- ▶ Close off the extractor opening [1-2] using the sealing plug [1-1].



WARNING

Hazardous dust

Damage to the respiratory passage

- ▶ Wipe down the mobile dust extractor and clean all accessories thoroughly using the extractor (inside and out) before removing from the working area.
- ▶ Parts that you were not able to clean thoroughly must be sealed in an airtight plastic bag prior to transportation.
- ▶ Wear a dust mask!



The machine shall be stored indoors only.

- ▶ Place the mobile dust extractor in a dry room inaccessible to unauthorised users.

9 Service and maintenance



WARNING

Risk of injury, electric shock

- ▶ Always disconnect the mains plug from the socket before performing maintenance work on the machine!
- ▶ All maintenance and repair work which requires the motor housing to be opened must only be carried out by an authorised service workshop.

Damaged safety devices and components must be repaired or replaced in a recognised specialist workshop, unless otherwise indicated in the operating manual.

Observe the following instructions:

- A dust test must be performed at least once a year by the manufacturer or an instructed person. This test may include checks to determine whether the filter is damaged, the machine is sealed properly and the monitoring features are functioning correctly.
- During maintenance and repair work, all components that cannot be cleaned satisfactorily must be replaced. The old components must be sealed in impermeable plastic bags prior to disposal in compliance with applicable regulations for this type of waste.
- Provided maintenance personnel or other persons in the vicinity are not endangered, the user must dismantle and clean the machine prior to performing maintenance work. Appropriate precautionary measures include decontaminating the machine prior to disassembly, making provisions for locally filtered forced ventilation at the location of machine disassembly, cleaning the maintenance area and appropriate personal protective equipment.

9.1 Changing the filter element

NOTE

Motor damage

- ▶ Never operate the extractor without a filter element fitted as the motor may become damaged.
- ▶ Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].
- ▶ Turn the top section of the machine so that the main filter is facing upwards (Fig. [7]).
- ▶ Fold over the lever [7-3] and remove the retainer. [7-2]
- ▶ Remove the used main filter and replace [7-1] with a new one.
- ▶ Dispose of the used filter in accordance with statutory regulations.
- ▶ Insert the retainer [7-2] and fold over the lever [7-3] until it engages.

- ▶ Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].

9.2 Changing the cooling air filter [8]

Replace the cooling air filter if the mobile dust extractor switches off due to excess temperature and replace at least once a year.

- ① We recommend that you always replace the cooling air filter together with the main filter.
- ▶ Unscrew the cooling air cover [8-1].
- ▶ Remove the cooling air filter and replace with a new one!
- ▶ Close the cooling air cover.

9.3 Emptying the dust container

The dust container [2-3] can be emptied once the top section has been removed.

- ▶ After extracting fluids, clean the fill level sensors [9-1] regularly with a soft cloth and inspect for damage.

10 Accessories



WARNING

Using non-approved accessories and spare parts

Risk of explosion

- ▶ Always use Festool approved accessories and spare parts in Design 22 mobile dust extractors - See accompanying spare parts and accessories list.

Use only original Festool accessories and Festool consumable material intended for this machine because these components are designed specifically for the machine. Using accessories and consumable material from other suppliers will most likely affect the quality of your working results and limit any warranty claims. Machine wear or your own personal workload may increase depending on the application. Protect yourself and your machine, and preserve your warranty claims by always using original Festool accessories and Festool consumable material!

The order numbers for the accessories and filters can be found in the Festool catalogue or on the Internet at "www.festool.com".

11 Disposal

Do not throw the tool in your household waste!! Dispose of machines, accessories and packaging at an environmentally responsible recycling centre. Observe the valid national regulations.

EU only: European Directive 2002/96/EC stipulates that used electric tools must be collected separately and disposed of at an environmentally responsible recycling centre.

12 Warranty

We offer a warranty for material and production defects for all our tools in accordance with the locally applicable legal provisions, but for a minimum of 12 months. Within the EU member states, the warranty period is 24 months (verification through invoice or delivery note). Damage caused by the operator, natural wear, overloading, incorrect handling or through the use of the equipment not specified in the operating manual, or damage which was known at the time of purchase, is not covered by the warranty. Furthermore, damage caused by the use of non-original accessories and consumable materials (e.g. sanding pads) is also excluded.

Complaints can only be accepted if the tool is returned while still assembled to the supplier or an authorised Festool Customer Service workshop. Keep the operating manual, safety instructions, spare parts list and purchase receipt in a safe place. Otherwise the current warranty conditions of the manufacturer shall apply.

Note

Due to continuous research and development work, we reserve the right to make changes to the technical content of this documentation.

13 EU Declaration of Conformity

Mobile dust extractor	Serial no.
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Year of CE mark: 2011	

We declare under sole responsibility that this product complies with the following directives and standards:

CTM 48 E LE EC/B22, CTL 48 E LE EC/B22 (GB)

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU (from 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Head of Research, Development and Technical Documentation

30.11.2010

REACH for Festool products, its accessories and consumable materials:

REACH is a European Chemical Directive that came into effect in 2007. As "downstream users" and product manufacturers, we are aware of our duty to provide our customers with information. We have set up the following website to keep you updated with all the latest news and provide you with information on all the materials used in our existing products:

www.festool.com/reach

Notice d'utilisation d'origine

1	Symboles	20
2	Caractéristiques techniques.....	20
3	Composants de l'appareil	20
4	Utilisation en conformité avec les instructions.....	21
5	Consignes de sécurité.....	21
6	Mise en service.....	22
7	Réglages	23
8	Mode de travail.....	24
9	Entretien et maintenance.....	25
10	Accessoires.....	26
11	Recyclage	26
12	Garantie	26
13	Déclaration de conformité CE	27

Les illustrations indiquées se trouvent au début de la notice d'utilisation.

1 Symboles



Avertissement de danger général



Risque d'électrocution



Lire les instructions / les remarques !



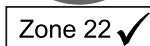
Porter une protection respiratoire !



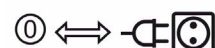
Avertissement ! L'appareil peut contenir des poussières nocives pour la santé !



Ne pas aspirer de poussière chaude ou autres sources d'étincelles. Ne pas utiliser avec des machines sources d'étincelles !



Ne pas brancher ou débrancher le connecteur en charge !



2 Caractéristiques techniques

Aspirateurs

Puissance absorbée	150 - 1100 W	
Valeur de raccordement max. à la prise de l'appareil	UE	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Débit volumique (air) max., centrale d'aspiration	204 m³/h (3400 l/min)	
Dépression max., centrale d'aspiration	23000 Pa	
Surface filtrante	6318 cm²	
Tuyau d'aspiration	D 27 mm x 3,5 m-AS	
Longueur du câble de raccordement secteur	7,5 m	
Niveau de pression acoustique selon EN 60704-2-1 / Incertitude K	72 dB(A) / 3 dB	
Degré de protection		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Volume de la cuve	48 l	
Dimensions L x l x h	630 x 406 x 640 mm	
Poids	18,6 kg	

3 Composants de l'appareil

[1-1] Bouchon

[1-2] Orifice d'aspiration

[1-3] Raccord d'air comprimé

- [1-4] Raccord pour satellite d'alimentation
- [1-5] Poignée
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Poignée étrier SB-CT (accessoire)
- [1-8] Réglage du diamètre de tuyau
- [1-9] Interrupteur de l'appareil
- [1-10] Dispositif de régulation de la puissance d'aspiration
- [1-11] Prise d'appareil avec mise en marche automatique
- [1-12] Agrafe de fermeture
- [1-13] Cuve de collecte
- [1-15] Frein

4 Utilisation en conformité avec les instructions

L'aspirateur est conforme aux prescriptions sur l'aspiration de poussières sèches, inflammables sur les machines et appareils en zone 22, conformément à CEI 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: L'aspirateur est conforme aux prescriptions sur l'aspiration de poussières nocives pour la santé avec des valeurs limites de 0,1 mg/m³ et de poussières de bois correspondant à la catégorie de poussières M, conformément à CEI 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: L'aspirateur est conforme aux prescriptions sur l'aspiration de poussières nocives pour la santé avec des valeurs limites de 1 mg/m³ et de poussières de bois correspondant à la catégorie de poussières M, conformément à CEI 60335-2-69.

L'aspirateur est conforme aux prescriptions sur l'aspiration d'eau.

L'aspirateur mobile est approprié, conformément à CEI 60335-1 et CEI 60335-2-69, pour des sollicitations élevées en utilisation industrielle.

L'aspirateur mobile n'est pas destiné à l'aspiration de poussières très explosives (par ex. explosifs), de liquides inflammables et de mélanges de poussières inflammables avec des liquides.

L'aspirateur mobile n'est pas conçu pour les appareils créant des étincelles.



L'utilisateur est responsable des dommages et accidents provoqués par une utilisation non conforme.

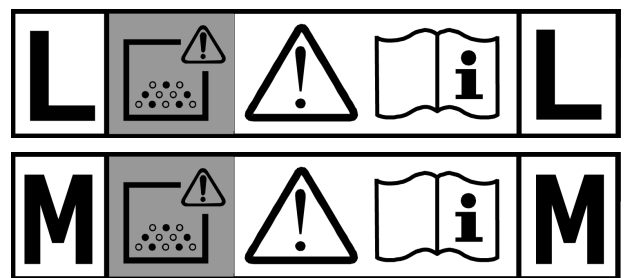
5 Consignes de sécurité

5.1 Consignes de sécurité d'ordre général

⚠ Avertissement ! Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Le non-respect des consignes d'avertissement et des instructions peut occasionner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et notices d'instructions pour une référence future.

- Cet appareil n'est pas approprié pour une utilisation par des personnes (y compris enfants) ayant des facultés physiques, sensorielles ou intellectuelles limitées ou n'ayant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires, à moins d'être sous la surveillance d'une personne responsable pour leur sécurité ou d'avoir reçu de cette personne des instructions sur l'utilisation de l'appareil. Les enfants devraient rester sous surveillance, afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Avant toute utilisation, toutes les informations, instructions et formations sur l'utilisation de l'appareil et sur les matières pour lesquelles il est utilisé ainsi que sur le comportement sûr à adopter lors de l'évacuation du matériau aspiré doivent être fournies à l'opérateur.
- Respecter les prescriptions de sécurité pour les matériaux manipulés.



- **Avertissement :** l'appareil peut contenir des poussières nocives pour la santé. Le vidage ainsi que les travaux de maintenance, y compris le remplacement du filtre, doivent uniquement être effectués par un personnel qualifié et autorisé portant un équipement de protection approprié. N'exploitez pas l'appareil sans le système de filtrage entièrement monté.
- En cas de fonctionnement en tant que dépoussiéreur, lors de l'aspiration de poussières dépassant les valeurs limites ou de quantités considérables de poussières de

- chêne ou de hêtre, une seule source de poussières (outil électrique ou outil pneumatique) doit être aspirée.
- **Risque d'explosion et d'incendie :** Pour les poussières ayant une énergie d'inflammation inférieure à 1 mJ, d'autres limitations des autorités du travail peuvent entrer en vigueur et doivent être respectées. Ne pas aspirer d'étincelles ou de poussières chaudes ; ne pas aspirer des liquides brûlants ou explosifs (par ex. essence, diluants) ne pas aspirer de liquides / substances solides corrosives (par ex. acides, lessives, solvants). Cet aspirateur est conçu pour l'aspiration de poussières de peintures.
 - Ne pas endommager le câble de raccordement secteur (par ex. ne pas rouler sur le câble, ne pas l'arracher, ...). Le protéger contre la chaleur, les huiles et les arêtes vives. Ne pas tirer le connecteur de la prise de courant.
 - Contrôler régulièrement le connecteur et le câble, et, en cas d'endommagement, faites les remplacer par un atelier de service après-vente agréé. Remplacer le câble de raccordement secteur uniquement par le type de câble indiqué dans la liste des pièces de rechange.
 - Ne pas exposer l'appareil à la pluie.
 - Pour des raisons de sécurité, exploiter l'appareil uniquement avec une prise de courant reliée à la terre.
 - Utiliser la prise de courant sur l'appareil uniquement dans le but indiqué dans la notice d'utilisation.
 - Utiliser uniquement des accessoires d'origine Festool.
 - En cas de non-utilisation, ainsi que lors des travaux de maintenance et de nettoyage, débrancher le connecteur de la prise de courant.
 - Les dépoussiéreurs du type 22 sont adaptés pour être utilisés avec des machines génératrices de poussières en zone 22. Il est essentiel de s'assurer qu'aucune source d'étincelles n'est aspirée. Pour les pièces de machine conductrices, dont les capots d'aspiration, et les pièces conductrices des machines de la classe de protection II, procéder à une mise à la terre électrostatique. La mise à la terre électrostatique peut être accédée via le dépoussiéreur ou avec des moyens spécifiques.

- Ne pas soulever et transporter l'appareil par le biais de la poignée à l'aide d'un crochet de palan ou d'un engin de levage.
- L'appareil ne peut être utilisé que lorsque tous les filtres, dont le filtre pour l'air de refroidissement du moteur, sont présents et en parfait état.
- Ne pas brancher ou débrancher le câble en charge !
- En cas d'urgence (par ex. lors d'un court-circuit ou d'autres défauts électriques), débrancher l'appareil et tirer la fiche secteur.

6 Mise en service



AVERTISSEMENT

Tension ou fréquence non admissible ! Risque d'accident

- La tension et la fréquence d'alimentation électrique doivent être conformes aux indications de la plaque signalétique.
- En Amérique du nord, utilisez uniquement les outils Festool fonctionnant sous une tension de 120 V/60 Hz.

6.1 Première mise en service

- Ouvrez les agrafes de fermeture [2-2] et retirez la partie supérieure de l'appareil [2-1].
- Retirez les accessoires de la cuve de collecte [2-3] et de l'emballage !
- Insérer un sac filtre dans la cuve de collecte conformément aux exigences légales (voir chapitre 7.8).
- Remontez la partie supérieure [2-1] et fermez les agrafes de fermeture [2-2].
- Montez l'enrouleur de câble sur la face arrière de l'aspirateur mobile (voir figure [3]).
- Placez le bouchon [1-1] sur l'orifice (voir photo [1]).
- Raccordez le tuyau d'aspiration à l'appareil.

6.2 Marche/Arrêt

- Branchez la fiche secteur dans une prise de courant dotée d'une terre.



Les rallonges ne doivent pas être utilisées en zone 22.

**ATTENTION****Risques de blessures dus à un démarrage incontrôlé des outils électriques**

- ▶ Avant de commuter l'interrupteur en position "AUTO" ou "MAN", s'assurer que l'outil électrique raccordé soit arrêté.

L'interrupteur [1-9] sert à allumer et éteindre l'appareil.

Position d'interrupteur "0"

La prise de l'appareil [1-11] est hors tension ; l'aspirateur mobile est désactivé.

Position d'interrupteur "MAN"

La prise de l'appareil [1-11] est sous tension ; l'aspirateur mobile démarre.

Position d'interrupteur "AUTO"

La prise de l'appareil [1-11] est sous tension ; l'aspirateur mobile démarre lors de la mise en marche de l'outil raccordé.

7 Réglages**7.1 Réglage du diamètre du tuyau**

- ▶ Placez le réglage du diamètre du tuyau sur [1-8] le diamètre du tuyau raccordé.
- ① Ceci permet de garantir une mesure correcte du débit d'air dans le tuyau d'aspiration (voir chapitre 7.9).

7.2 Raccordement d'un outil électrique**AVERTISSEMENT****Risques de blessures**

- ▶ Respectez les valeurs de raccordement maximales au niveau de la prise de l'appareil (voir chapitre "Caractéristiques techniques").
- ▶ Assurez-vous que l'outil électrique soit arrêté lors du branchement et du débranchement.

- ▶ Raccordez l'outil électrique sur la prise de l'appareil [1-11].

7.3 Raccordement d'un outil pneumatique**AVERTISSEMENT****Risques de blessures**

- ▶ Assurez-vous que l'outil pneumatique soit arrêté lors du branchement et du débranchement.

Avec le module pneumatique [1-3], la mise en marche automatique de l'aspirateur mobile fonctionne également en combinaison avec des outils pneumatiques.

Nous recommandons le montage supplémentaire de l'unité d'alimentation VE (495886). L'unité d'alimentation filtre et huile l'air comprimé et permet de réguler la pression d'air. Une pièce de raccordement (454757) est disponible pour le raccordement d'outils pneumatiques Festool avec le système IAS.

Afin de garantir un fonctionnement irréprochable du dispositif d'enclenchement automatique, la pression de service de l'outil doit être de 6 bar.

7.4 Raccorder le satellite d'alimentation

Le raccord pour le satellite d'alimentation (EAA) [1-4] permet de relier l'aspirateur mobile avec le EAA pour coupler la mise en marche automatique de l'aspirateur mobile avec celle du EAA.

7.5 Régulation de la force d'aspiration

La puissance d'aspiration peut être régulée par le biais du dispositif de régulation de la puissance d'aspiration [1-10]. Ceci permet une adaptation précise à différentes tâches d'aspiration.

7.6 Serrage du frein

Le déplacement involontaire de l'aspirateur mobile est empêché en rabattant le levier de frein [1-15]. Pour ce faire, soulever légèrement l'aspirateur mobile à l'avant et presser le levier de frein vers le bas, jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Pour desserrer le frein, pressez le levier [1-14].

7.7 Sécurité thermique

Afin de protéger l'appareil de toute surchauffe, une sécurité thermique désactive l'aspirateur mobile avant d'atteindre une température critique.

- Débrancher l'aspirateur mobile et le laisser refroidir pendant env. 5 minutes.
- Au besoin, remplacer le filtre à air de refroidissement (voir chapitre 9.2).
- ① Si l'aspirateur mobile ne peut ensuite pas être remis en marche, consulter un atelier du service après-vente Festool.

7.8 Remplacement du sac filtre (SC-FIS-CT 48)

Retrait du sac filtre [4]

- Ouvrez les agrafes de fermeture [2-2] et retirez la partie supérieure de l'appareil [2-1].

7.9 Surveillance du débit volumétrique

Si le débit d'air dans le tuyau d'aspiration chute sous 20 m/s, un signal d'avertissement acoustique retentit pour des raisons de sécurité.

Causes possibles	Elimination
Dispositif de régulation de la puissance d'aspiration [1-10] réglé sur une valeur trop faible.	Régler le dispositif de régulation de la puissance d'aspiration sur une valeur plus grande (voir chapitre 7.5).
Commutateur [1-8] non réglé sur le diamètre de tuyau raccordé.	Régler le diamètre de tuyau correct (voir chapitre 7.1).
Tuyau d'aspiration bouché ou plié.	Eliminer le colmatage ou le pli.
Sac filtre plein.	Insérer un nouveau sac filtre (voir chapitre 7.8).
Filtre principal encrassé.	Remplacer le filtre principal (voir chapitre 9.1).
Dysfonctionnement du système électronique de surveillance.	Faire éliminer le défaut par un atelier du service après-vente Festool.
Aspiration de liquides.	Sécurité de fonctionnement pas entravée, pas de mesure nécessaire.

8 Mode de travail

8.1 Manipulation

Insert Systainer SysDoc : un Systainer peut être fixé sur la surface de dépose au moyen des quatre fermetures à clips [6-1].

8.2 Aspiration de substances sèches

ATTENTION

Poussières nocives pour la santé
Lésions des voies respiratoires

- Utiliser un sac filtre lors de l'aspiration de substances nocives pour la santé !
- Utiliser l'appareil uniquement avec le système de surveillance du débit volumique activé.

- Retirez le sac filtre.
- Éliminez le sac filtre usagé conformément aux prescriptions légales.

Insertion du sac filtre [5]

- Insérez un nouveau sac filtre (SC-FIS-CT 48) (figure [5]). **Important** : Veillez à ce que le verrou s'enclenche.
- ① Assurez-vous de ne pas coincer le sac filtre entre la partie supérieure et la partie inférieure.
- Remontez la partie supérieure [2-1] et fermez les agrafes de fermeture [2-2].

Respecter le point suivant lors de l'aspiration de poussières générées par des outils électriques en fonctionnement :

Si l'air évacué est recyclé dans le local, un **taux de renouvellement d'air L** suffisant doit être présent dans le local. Afin de respecter les valeurs limites exigées, le débit volumique recyclé doit être au maximum de 50 % du débit volumique d'air frais (volume du local V_R x taux de renouvellement de l'air L_W). Respecter également les prescriptions régionales.

Attention : un filtre principal humide se colmate plus rapidement lorsque des matières sèches sont aspirées. C'est pourquoi le filtre principal devrait être séché ou remplacé par un filtre sec avant l'aspiration de poussières.

8.3 Aspiration de liquides

Avant d'aspirer des liquides, retirer le sac filtre (voir chapitre 7.8). L'utilisation d'un filtre pour liquide spécial est recommandée.

Lorsque la hauteur de remplissage maximale est atteinte, l'aspiration est interrompue automatiquement.



ATTENTION

Émergence de mousse et de liquides

- Arrêter immédiatement l'appareil et vider la cuve de collecte.

8.4 Après le travail



Après chaque utilisation et chaque fois que cela est nécessaire, vider l'aspirateur mobile et le nettoyer.

- Arrêtez l'aspirateur mobile et débranchez la fiche secteur.
- Enroulez le câble d'alimentation secteur.
- Videz la cuve de collecte.
- Obturez l'orifice d'aspiration [1-2] à l'aide du bouchon [1-1].



AVERTISSEMENT

Poussières nocives pour la santé

Lésions des voies respiratoires

- Nettoyez entièrement l'aspirateur mobile et tous les accessoires par aspiration et en les essuyant (à l'intérieur et à l'extérieur), avant de le retirer de la zone contaminée.
- Les composants qui ne peuvent pas être entièrement nettoyés doivent être enfermés hermétiquement pour le transport dans un sac en plastique.
- Portez une protection respiratoire !



Ne stocker l'appareil qu'en intérieur.

- Déposez l'aspirateur mobile dans un local sec et protégé contre toute utilisation non autorisée.

9 Entretien et maintenance



AVERTISSEMENT

Risques de blessures, choc électrique

- Avant tout travail de maintenance ou d'entretien, retirez toujours la fiche secteur de la prise de courant !
- Toute opération de réparation ou d'entretien nécessitant l'ouverture du boîtier moteur ne peut être entreprise que par un atelier de service après-vente agréé.

Les dispositifs de protection et les composants endommagés doivent être réparés ou remplacés dans les règles de l'art par un atelier spécialisé agréé, dans la mesure où cela n'est pas spécifié différemment dans la notice d'utilisation.

Observez les consignes suivantes :

- Un contrôle technique doit être effectué au moins une fois par an par le fabricant ou une personne instruite (endommagement du filtre, étanchéité de l'appareil et fonctionnement des dispositifs de contrôle, etc.).
- Lors de l'exécution des travaux de maintenance et de réparation, tous les objets contaminés qui ne peuvent pas être nettoyés de façon satisfaisante doivent être éliminés. De tels objets doivent être éliminés dans des sachets imperméables, en accord avec les prescriptions en vigueur pour l'élimination de tels déchets.
- Pour la maintenance, l'utilisateur doit démonter, nettoyer et effectuer la maintenance de l'appareil dans la mesure où cela est possible sans mettre en danger le personnel de maintenance ou d'autres personnes. L'épuration avant le démontage, l'entretien de la ventilation filtrée sur le lieu de démontage de l'appareil, le nettoyage de la zone de maintenance et l'équipement de protection adapté sont les mesures de précaution adaptées.

9.1 Remplacement du filtre principal

AVIS

Endommagement du moteur

- N'aspirez jamais alors que le filtre principal n'est pas monté : risque d'endommagement du moteur.

- ▶ Ouvrez les agrafes de fermeture [2-2] et retirez la partie supérieure de l'appareil [2-1].
- ▶ Tournez la partie supérieure de l'appareil de manière à ce que le filtre principal soit dirigé vers le haut (figure [7]).
- ▶ Relevez la poignée [7-3] et retirez le support [7-2].
- ▶ Retirez le filtre principal usagé [7-1] et remplacez-le par un neuf.
- ▶ Éliminez le filtre principal usagé conformément aux prescriptions légales.
- ▶ Placez le support [7-2] et abaissez la poignée [7-3] jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.
- ▶ Remontez la partie supérieure [2-1] et fermez les agrafes de fermeture [2-2].

9.2 Remplacement du filtre à air de refroidissement [8]

En cas de désactivation de l'aspirateur mobile du fait de la température, remplacer le filtre à air de refroidissement (au moins une fois par an).

- ① Nous recommandons de toujours remplacer le filtre à air de refroidissement en même temps que le filtre principal.
- ▶ Dévisser le couvercle d'air de refroidissement [8-1].
- ▶ Le retirer et le remplacer par un neuf !
- ▶ Fermer le couvercle d'air de refroidissement.

9.3 Vidage de la cuve de collecte

Après avoir retiré la partie supérieure, la cuve de collecte [2-3] peut être vidée.

- ▶ Après l'aspiration de liquides, nettoyez régulièrement les capteurs de niveau [9-1] à l'aide d'un chiffon doux et examinez leur état.

10 Accessoires



AVERTISSEMENT

Utilisation d'accessoires et pièces de rechange non homologués

Risque d'explosion

- ▶ Pour les aspirateurs mobiles de type 22, seuls les accessoires et pièces de rechange homologués par Festool à cet effet doivent être utilisés - voir listes annexes des accessoires et pièces de rechange.

Utilisez uniquement les accessoires Festool et consommables Festool d'origine prévus pour cette machine, car ces composants systèmes sont parfaitement adaptés les uns par rapport aux autres. Si vous utilisez des accessoires et consommables d'autres marques, la qualité du résultat peut être dégradée et les recours en garantie peuvent être soumis à des restrictions. L'usure de la machine ou votre charge personnelle peuvent augmenter selon chaque application. Pour cette raison, protégez-vous, votre machine et vos droits à la garantie en utilisant exclusivement des accessoires Festool et des consommables Festool d'origine !

Vous trouverez les références de commande des accessoires et des filtres dans votre catalogue Festool ou sur le site Internet "www.festool.com".

11 Recyclage

Ne jetez pas les outils avec les ordures ménagères! Éliminez les appareils, les accessoires et les emballages de façon compatible avec l'environnement. Respectez en cela les dispositions nationales en vigueur.

UE uniquement : conformément à la directive européenne 2002/96/CE, les outils électriques usagés doivent être collectés à part et recyclés de façon compatible avec l'environnement.

12 Garantie

Nous accordons pour nos appareils une garantie pour tout défaut de matière et vice de fabrication conformément aux spécifications légales de chaque pays considéré, toutefois pour un minimum de 12 mois. A l'intérieur des états de l'Union Européenne, la durée de la garantie est de 24 mois (justificatif par la facture ou le bordereau de livraison). Les dommages provenant en particulier de l'usure naturelle, d'une surcharge, d'une manipulation non conforme ou imputables à l'utilisateur ou à une utilisation contraire à la notice d'utilisation, ou connus au moment de l'achat, sont exclus de la garantie. Sont également exclus les dommages résultant de l'utilisation d'accessoires et de consommables (plateau de ponçage par exemple) qui ne sont pas des pièces d'origine Festool.

Les réclamations ne peuvent être acceptées que si l'appareil est renvoyé, sans être désassemblé, au fournisseur ou à un service après-vente Festool agréé. Conservez bien la

notice d'utilisation, les consignes de sécurité, la nomenclature des pièces de rechange et l'attestation d'achat. Pour le reste, les conditions de garantie en vigueur du fabricant sont applicables.

Remarque

Nous nous réservons le droit de modifier les caractéristiques techniques mentionnées en raison de nos travaux continus de recherche et de développement.

13 Déclaration de conformité CE

Aspirateur mobile	N° de série
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Année du marquage CE :2011	

Nous déclarons sous notre seule responsabilité, que ce produit est conforme aux directives et normes suivantes :

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE (à partir du 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Directeur recherche, développement, documentation technique

30.11.2010

REACH pour les produits Festool, leurs accessoires et les consommables :

REACH est le nom de la directive sur les produits chimiques applicable à l'ensemble de l'Europe depuis 2007. En notre qualité d'« utilisateur en aval », en l'occurrence de fabricant de produits, nous sommes tenus à un devoir d'information vis-à-vis de notre clientèle. Afin de vous tenir systématiquement informés des dernières nouveautés ainsi que des substances susceptibles de figurer sur la liste des candidats et rentrant dans la composition de nos produits, nous avons créé le site Internet suivant :

www.festool.com/reach

Manual de instrucciones original

1	Símbolos	28
2	Datos técnicos.....	28
3	Componentes.....	28
4	Uso conforme a lo previsto.....	29
5	Indicaciones de seguridad.....	29
6	Puesta en servicio.....	30
7	Ajustes.....	31
8	Trabajo.....	32
9	Mantenimiento y cuidado	33
10	Accesorios	34
11	Reciclaje.....	34
12	Garantía.....	35
13	Declaración de conformidad CE...	35

Las figuras indicadas se encuentran al principio del manual de instrucciones.

1 Símbolos



Aviso ante un peligro general



Peligro de electrocución



¡Leer las instrucciones e indicaciones!



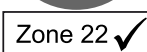
¡Utilizar protección respiratoria!



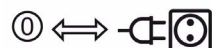
¡Advertencia! ¡La herramienta puede contener polvo perjudicial para la salud!



No aspire polvo incandescente ni otras fuentes de ignición. No utilice en combinación con máquinas que puedan desprender chispas.



No conecte ni desconecte el enchufe bajo carga.



2 Datos técnicos

Sistemas móviles de aspiración		
Consumo de potencia		150 - 1100 W
Consumo nominal máx. de la caja de contacto de la máquina	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Caudal de aire (volumen) máx., turbina		204 m³/h (3400 l/min)
Depresión máx., turbina		23000 Pa
Superficie del filtro		6318 cm²
Tubo flexible de aspiración		D 27 mm x 3,5 m-AS
Longitud de la línea de conexión a la red		7,5 m
Nivel de intensidad sonora según EN 60704-2-1 / Factor de inserción K		72 dB(A) / 3 dB
Tipo de protección		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Capacidad del depósito		48 l
Dimensiones (L x An x Al)		630 x 406 x 640 mm
Peso		18,6 kg

3 Componentes

[1-1] Tapón obturador

[1-2] Orificio de aspiración

[1-3] Conexión de aire comprimido

- [1-4] Conexión para cabezal de aspiración
- [1-5] Empuñadura
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Asa de empuje SB-CT (accesorios)
- [1-8] Ajuste del diámetro del tubo flexible
- [1-9] Interruptor
- [1-10] Regulación de la capacidad de aspiración
- [1-11] Caja de contacto de la máquina con conexión automática
- [1-12] Pinzas de cierre
- [1-13] Depósito para la suciedad
- [1-15] Freno

4 Uso conforme a lo previsto

El sistema móvil de aspiración está indicado conforme a las normas para succionar y aspirar polvo seco y combustible en máquinas y herramientas en zona 22 según IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: El sistema móvil de aspiración está indicado conforme a las normas para succionar y aspirar polvo perjudicial para la salud de un valor límite de hasta $0,1 \text{ mg/m}^3$ y polvo de madera correspondiente a la clase de polvo 'M' según IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: El sistema móvil de aspiración está indicado conforme a las normas para succionar y aspirar polvo perjudicial para la salud de un valor límite de hasta 1 mg/m^3 y polvo de madera correspondiente a la clase de polvo 'L' según IEC 60335-2-69. Este sistema móvil de aspiración ha sido diseñado conforme a las normas para aspirar agua.

Además, el sistema móvil de aspiración es apropiado para proporcionar un alto rendimiento en aplicaciones profesionales conforme a las normas IEC 60335-1 e IEC 60335-2-69.

El sistema móvil de aspiración no es apto para succionar polvo con un alto grado de riesgo de explosión (p. ej., materiales explosivos), líquidos combustibles y mezclas de polvos combustibles con líquidos.

El sistema móvil de aspiración no es apto para máquinas en las que se generen fuentes de ignición.



El usuario es responsable de los daños y accidentes producidos por un uso indebido.

5 Indicaciones de seguridad

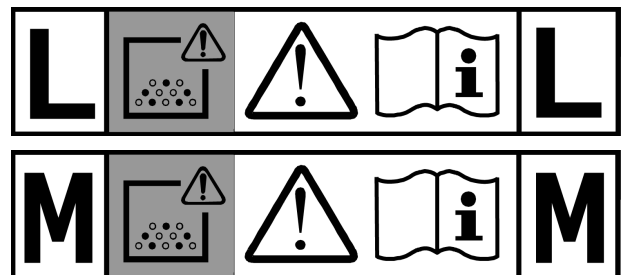
5.1 Indicaciones de seguridad generales



¡Advertencia! Lea y observe todas las indicaciones de seguridad e instrucciones. Si no se cumplen debidamente las indicaciones de advertencia y las instrucciones puede producirse una descarga eléctrica, fuego y/o lesiones graves.

Guarde todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para que sirvan de futura referencia.

- Esta herramienta no debe ser utilizada por personas (incluidos los niños) que por razones físicas, sensoriales o psíquicas, inexperiencia y/o desconocimiento no estén capacitadas para su uso, a menos que se encuentren bajo la supervisión de una persona responsable de su seguridad o hayan recibido instrucciones de su parte relativas al manejo de la herramienta. Los niños no deben dejarse desatendidos con el fin de evitar que jueguen con la herramienta.
- Antes de usarla, la persona que realiza el trabajo debe recibir información, instrucciones y formación sobre el manejo de la herramienta y las sustancias para las cuales está destinada, incluido el procedimiento seguro de eliminación del material recogido.
- Tenga en cuenta las indicaciones de seguridad aplicables a los materiales que se desea manipular.



- **Advertencia:** la herramienta puede contener polvo perjudicial para la salud. Los trabajos de vaciado y de mantenimiento, incluido el cambio de filtro, solo pueden ser realizados por personal experto autorizado y con los equipos de protección adecuados. No utilice la herramienta si no tiene el sistema de filtrado completamente montado.

- En caso de que la herramienta se utilice a modo de extractor de polvo, cuando se aspire polvo que sobrepase los valores de concentración máxima o un volumen considerable de polvo de madera de roble o de haya, solo se debe aspirar una única fuente de polvo (herramienta eléctrica o neumática).
- **Riesgo de explosión e incendio:** Para polvo con una energía de ignición inferior a 1 mJ pueden aplicarse limitaciones adicionales establecidas por los organismos oficiales competentes en seguridad laboral; dichas limitaciones deberán tenerse en cuenta. No aspire chispas ni polvo caliente; no aspire líquidos combustibles y explosivos (p. ej., gasolina o diluyentes); no aspire líquidos agresivos/sustancias sólidas (p. ej., ácidos, detergentes, disolventes). Este sistema móvil de aspiración es apropiado para la aspiración de polvo de pintura.
- No dañe el cable de conexión a la red eléctrica (p. ej., no lo pise, ni tire de él con fuerza...). Proteja el cable del calor, del aceite y de cantos afilados. No extraiga el enchufe de la toma de corriente tirando del cable.
- Compruebe el estado del enchufe y del cable con regularidad; en caso de que presenten daños, solicite su sustitución a un taller de servicio autorizado. Sustituya el cable de conexión a la red eléctrica por otro del tipo indicado en la lista de piezas de repuesto.
- No exponga la herramienta a la lluvia.
- Por motivos de seguridad, conecte la herramienta únicamente a tomas de corriente provistas de puesta a tierra.
- Utilice la caja de contacto de la herramienta solo para el fin especificado en las instrucciones.
- Utilice únicamente accesorios Festool originales.
- Desenchufe la herramienta en caso de no utilizarse o antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento y limpieza.
- Los despolvoreadores del tipo 22 son aptos para conectar a máquinas que generen polvo en zona 22. Debe asegurarse de que no se aspire ningún componente que constituya una fuente de ignición. Las piezas conductoras de la máquina, incluidas las caperuzas de aspiración, y las piezas conductoras de máquinas de clase de protec-

ción II deben dotarse de puesta a tierra electrostática. La puesta a tierra electrostática puede realizarse mediante el despolvoreador o con medios especiales para la puesta a tierra electrostática.

- No elevar ni transportar la herramienta por la empuñadura con el gancho de una grúa o con un sistema de elevación.
- La máquina solo se puede poner en funcionamiento si están colocados todos los filtros, incluido el filtro del aire de refrigeración del motor, y estos no presentan daños.
- No conecte ni desconecte el cable bajo carga.
- En caso de emergencia (p. ej., cortocircuito u otro fallo eléctrico), desconecte la máquina y desenchúfela.

6 Puesta en servicio



ADVERTENCIA

Tensión o frecuencia no permitida Peligro de caída

- La tensión de red y la frecuencia de la red eléctrica deben coincidir con los datos que figuran en la placa de tipo.
- En Norteamérica sólo las máquinas Festool pueden utilizarse con una tensión de 120 V/60 Hz.

6.1 Primera puesta en servicio

- Abra las pinzas de cierre [2-2] y extraiga la parte superior de la herramienta [2-1].
- ¡Retire los accesorios del depósito para la suciedad [2-3] y el embalaje!
- Coloque una bolsa filtrante en el depósito para suciedad conforme a los requisitos legales (véase el capítulo 7.8).
- Vuelva a colocar la parte superior [2-1] y cierre las pinzas correspondientes [2-2].
- Monte el enrollacables en la parte trasera del sistema móvil de aspiración (véase la figura [3]).
- Inserte el tapón obturador [1-1] en la placa (véase la figura [1]).
- Conecte el tubo flexible de aspiración a la herramienta.

6.2 Conexión y desconexión

- Conecte el enchufe a una toma de corriente con protección de puesta a tierra.



Los cables alargadores no se pueden utilizar en zona 22.



ATENCIÓN

Peligro de lesiones a causa de herramientas eléctricas sin control

- Antes de girar el interruptor a la posición "AUTO" o "MAN", asegúrese de que la herramienta eléctrica conectada esté apagada.

El interruptor [1-9] se utiliza como interruptor de conexión y desconexión.

Posición "0" del interruptor

La caja de contacto de la máquina [1-11] no recibe corriente, el sistema móvil de aspiración está apagado.

Posición "MAN" del interruptor

La caja de contacto de la máquina [1-11] es conductora de corriente, el sistema móvil de aspiración arranca.

Posición "Auto" del interruptor

La caja de contacto de la máquina [1-11] es conductora de corriente, el sistema móvil de aspiración arranca al encender la herramienta conectada.

7 Ajustes

7.1 Ajuste del diámetro del tubo flexible

- Defina el ajuste del diámetro del tubo flexible [1-8] al diámetro del tubo flexible conectado.
- ① De este modo se garantiza que la velocidad del aire en el tubo flexible de aspiración sea correcta (véase el capítulo 7.9).

7.2 Conexión de la herramienta eléctrica



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

- Respete el consumo nominal máximo en la caja de contacto de la máquina (véase el capítulo "Datos técnicos")
- Asegúrese de que la herramienta eléctrica esté apagada al enchufarla y desenchufarla.

- Enchufe la herramienta eléctrica en la caja de contacto de la máquina [1-11].

7.3 Conexión de la herramienta neumática



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

- Asegúrese de que la herramienta neumática esté apagada al enchufarla y desenchufarla.

Con el módulo neumático [1-3], la conexión automática del sistema móvil de aspiración también funciona en combinación con herramientas neumáticas.

Asimismo, recomendamos el montaje adicional de la unidad de alimentación VE (495886). La unidad de alimentación filtra y engrasa el aire comprimido y permite regular la presión neumática. Para conectar herramientas neumáticas de Festool con el sistema IAS se requiere una pieza de empalme IAS (454757).

A fin de garantizar un buen funcionamiento de la conexión automática, la presión de servicio de la herramienta debe ser de 6 bar.

7.4 Conexión del cabezal de aspiración

Con la conexión para el cabezal de aspiración (EAA) [1-4] también puede conectar el sistema móvil de aspiración al EAA para acoplar la conexión automática del sistema a la del EAA.

7.5 Regulación de la capacidad de aspiración

La potencia de aspiración se puede ajustar a través del interruptor de regulación de la capacidad de aspiración [1-10]. De esta manera puede adaptarse con precisión a diferentes trabajos de aspiración.

7.6 Bloqueo del freno

El sistema móvil de aspiración se puede bloquear accionando la palanca de freno [1-15]. Para ello, levantar ligeramente el sistema móvil de aspiración por la parte delantera y presionar la palanca de freno hacia abajo hasta que enclave. Presione la palanca para soltar el freno [1-14].

7.7 Protector contra sobretemperatura

A fin de proteger el sistema móvil de aspiración ante un sobrecalentamiento, el protector contra sobretemperatura desconecta la herramienta antes de alcanzar una temperatura crítica.

- ▶ Apague el sistema móvil de aspiración y déjelo enfriar durante aprox. 5 minutos.
- ▶ En caso necesario, cambie el filtro del aire de refrigeración (véase el capítulo 9.2).
- ① Si el sistema móvil de aspiración no puede volverse a encender, consulte a un taller de servicio de Festool.

7.9 Control del caudal de aire

Por motivos de seguridad, si la velocidad del aire en el tubo flexible de aspiración desciende por debajo de 20 m/s, suena una señal acústica de advertencia.

Posibles causas	Solución
Regulación de la capacidad de aspiración [1-10] ajustada a un valor demasiado bajo.	Ajuste la regulación de la capacidad de aspiración a un valor superior (véase el capítulo 7.5).
Botón giratorio [1-8] no ajustado al diámetro del tubo flexible conectado.	Ajuste el diámetro correcto del tubo flexible (véase el capítulo 7.1).
El tubo flexible de aspiración está atascado o doblado.	Eliminar el atasco o la dobladura.
La bolsa filtrante está llena.	Coloque una nueva bolsa filtrante (véase el capítulo 7.8).
Filtro principal sucio.	Cambie el filtro principal (véase el capítulo 9.1).
El control electrónico no funciona.	Encargar la reparación a un taller de servicio de Festool.
Aspirado en mojado.	No afecta a la fiabilidad funcional, no es necesario tomar medidas.

8 Trabajo

8.1 Manejo

Bandeja SysDoc para Systainer: en la superficie para depositar objetos se puede fijar un Systainer mediante los cuatro cierres rápidos [6-1].

7.8 Sustitución de la bolsa filtrante (SC-FIS-CT 48)

Extracción de la bolsa filtrante [4]

- ▶ Abra las pinzas de cierre [2-2] y extraiga la parte superior de la herramienta [2-1].
- ▶ Retire la bolsa filtrante.
- ▶ Elimine la bolsa filtrante usada teniendo en cuenta las disposiciones vigentes aplicables.

Colocación de la bolsa filtrante [5]

- ▶ Coloque una nueva bolsa filtrante (SC-FIS-CT 48) (figura [5]). **Importante:** Asegúrese de que el pestillo se enclave.
- ① Asegúrese de que la bolsa filtrante no se enganche entre las partes superior e inferior.
- ▶ Vuelva a colocar la parte superior [2-1] y cierre las pinzas correspondientes [2-2].

8.2 Aspiración de sustancias secas



ATENCIÓN

Polvo perjudicial para la salud Daños en las vías respiratorias

- ▶ ¡Utilice una bolsa filtrante para aspirar sustancias perjudiciales para la salud!
- ▶ Utilice la herramienta solo con el control del caudal de aire en funcionamiento.

Tenga en cuenta cuando aspire el polvo que se desprende de las herramientas eléctricas en funcionamiento:

Si el aire de salida refluye a la misma habitación, debe darse en esta un **nivel de renovación del aire L** suficiente. Con objeto de mantener los valores límite exigidos, el caudal de aire que refluye debe ser como máximo el 50% del caudal de aire fresco (volumen en el ambiente V_R x nivel de renovación del aire L_W). Respete además las disposiciones regionales.

Atención: un filtro principal húmedo se obstruye más rápidamente al aspirar sustancias secas. Por ese motivo, es aconsejable dejar secar el filtro principal o sustituirlo por uno seco antes de aspirar polvo.

8.3 Aspiración de líquidos

Retire la bolsa filtrante antes de aspirar líquidos (véase el capítulo 7.8). Se recomienda utilizar un filtro especial para aspirar líquidos.

Cuando se alcanza el nivel de llenado máximo, la aspiración se interrumpe automáticamente.



ATENCIÓN

Espuma o líquidos vertidos

- Desconecte la máquina de inmediato y vacíe el depósito para suciedad.

8.4 Al finalizar el trabajo



Vacíe y limpie el sistema móvil de aspiración después de cada uso y siempre que sea necesario.

- Apague el sistema móvil de aspiración y extraiga el enchufe de la toma de corriente.
- Enrolle el cable de conexión a la red eléctrica.
- Vacíe el depósito para la suciedad.
- Cierre el orificio de aspiración [1-2] con el tapón obturador [1-1].



ADVERTENCIA

Polvo perjudicial para la salud

Daños en las vías respiratorias

- Limpie el sistema móvil de aspiración y todos los accesorios aspirándolos y limpiándolos a fondo (por dentro y por fuera), antes de retirarlo de la zona de trabajo.
- Las piezas que no puedan limpiarse completamente se deben transportar dentro de una bolsa de plástico hermética.
- ¡Utilice una mascarilla de protección!



Guarde esta herramienta solo en espacios interiores.

- Guarde el sistema móvil de aspiración en un lugar seco, protegido contra un uso no autorizado.

9 Mantenimiento y cuidado



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones, electrocución

- Desconectar el enchufe de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento o conservación.
- Todos los trabajos de mantenimiento y reparación que exijan abrir la carcasa del motor tan sólo pueden ser llevados a cabo por un taller autorizado.

Los dispositivos de protección y las piezas que presenten daños deben ser reparados o sustituidos conforme a lo prescrito por un taller especializado autorizado, a menos que se especifique de otro modo en el manual de instrucciones.

Tenga en cuenta las siguientes advertencias:

- El fabricante o una persona capacitada debe realizar un control técnico del polvo al menos una vez al año con el objeto de comprobar, p. ej., posibles daños del filtro, la estanqueidad de la herramienta y el correcto funcionamiento de los dispositivos de control.
- Al efectuar los trabajos de mantenimiento y reparación se deben eliminar todas las piezas sucias que no se puedan limpiar de forma satisfactoria. Estas piezas deben eliminarse en bolsas estancas en cumpli-

miento con las disposiciones vigentes para la eliminación de este tipo de residuos.

- Para el mantenimiento por parte del usuario, la herramienta se deberá desmontar, limpiar y mantener, siempre que ello sea realizable, sin provocar peligro para el personal de mantenimiento u otras personas. Unas medidas de precaución adecuadas incluyen la descontaminación antes del desmontaje, tomar precauciones para efectuar la purga de aire forzada y filtrada en el mismo lugar donde se desmonta la herramienta, realizar la limpieza de la zona de mantenimiento y usar el equipamiento de protección personal adecuado.

9.1 Cambio del filtro principal

NOTA

Daños en el motor

- El motor puede provocar daños si se aspira sin tener un filtro principal montado.

- Abra las pinzas de cierre [2-2] y extraiga la parte superior de la herramienta [2-1].
- Gire la parte superior de la herramienta de manera que el filtro principal quede orientado hacia arriba (figura[7]).
- Mueva la palanca [7-3] y extraiga el soporte [7-2].
- Extraiga el filtro principal usado [7-1] y sustitúyalo por uno nuevo.
- Deseche el filtro principal usado teniendo en cuenta las leyes aplicables.
- Inserte el soporte [7-2] y mueva la palanca [7-3] hasta que se enclave.
- Vuelva a colocar la parte superior [2-1] y cierre las pinzas correspondientes [2-2].

9.2 Cambio del filtro del aire de refrigeración [8]

Cambie el filtro del aire de refrigeración al menos una vez al año y siempre que sea preciso desconectar el sistema móvil de aspiración debido a las temperaturas.

- ① Recomendamos cambiar el filtro del aire de refrigeración siempre junto con el filtro principal.
- Desenrosque la tapa del aire de refrigeración [8-1].
- Retire el filtro y sustitúyalo por uno nuevo.
- Cierre la tapa.

9.3 Vaciado del depósito para la suciedad

Una vez extraída la parte superior, se puede vaciar el depósito para la suciedad [2-3].

- Después de aspirar líquidos, limpie regularmente los sensores del nivel de llenado[9-1] con un paño suave y compruebe si presentan daños.

10 Accesorios



ADVERTENCIA

Uso de piezas de recambio y accesorios no autorizados

Peligro de explosión

- Para los sistemas móviles de aspiración del tipo 22 solo se pueden utilizar las piezas de recambio y los accesorios autorizados específicamente por Festool (véase la lista de piezas de recambio y accesorios adjunta).

Utilice únicamente los accesorios Festool originales y el material de consumo Festool diseñados para esta máquina, puesto que los componentes de este sistema están óptimamente adaptados entre sí. La utilización de accesorios y material de consumo de otros fabricantes puede afectar a la calidad de los resultados de trabajo y conllevar una limitación de los derechos de la garantía. El desgaste de la máquina o de su carga personal puede variar en función de la aplicación. Utilice únicamente accesorios originales y material de consumo de Festool para su propia protección y la de la máquina, así como de los derechos de la garantía.

Los números de pedido de los accesorios y filtros figuran en el catálogo de Festool o en la dirección de Internet www.festool.com.

11 Reciclaje

¡No desechar las herramientas eléctricas junto con los residuos domésticos!

Recicle los aparatos, accesorios y embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente. Tenga en cuenta la normativa vigente del país.

Sólo EU: De acuerdo con la directiva europea 2002/96/CE las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente.

12 Garantía

Le ofrecemos una garantía por defectos en los materiales o de fabricación de nuestras herramientas conforme a las normativas nacionales vigentes durante un periodo mínimo de 12 meses. El tiempo de validez de la garantía es de 24 meses en los países de la UE (mostrando la factura o el resguardo de entrega). La garantía no cubre los daños producidos por deterioro/desgaste natural, sobrecarga, manejo inadecuado o daños ocasionados por el usuario o por un uso distinto al indicado en el manual de instrucciones, así como tampoco cubre aquellos daños conocidos por el usuario en el momento de la compra. También quedan excluidos los daños provocados a raíz de la utilización de accesorios y materiales de consumo no originales (p. ej., platos lijadores).

Sólo se aceptarán reclamaciones si se envía la herramienta sin desmontar al proveedor o a un taller de servicio autorizado por Festool. Conserve el manual de instrucciones, las indicaciones de seguridad, la lista de piezas de repuesto y el ticket de compra. En otros casos serán válidas las condiciones de garantía del fabricante.

Observación

Sujeto a modificaciones técnicas como resultado de los continuos trabajos de investigación y desarrollo.

13 Declaración de conformidad CE

Sistema	móvil	de	N.º de serie
CTM 48 E LE EC/B22			496974
CTL 48 E LE EC/B22			498533, 497842
Año de certificación CE:2011			

Por la presente declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto cumple con las siguientes directivas y normas:

2006/42/CE, 2004/108/CE/ 2011/65/UE (a partir del 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Director de investigación, desarrollo y documentación técnica

30.11.2010

Normativa REACH para productos Festool, incluyendo accesorios y material de consumo:

La normativa REACH, vigente desde 2007 en toda Europa, regula el uso de productos químicos. Nosotros, como "usuarios intermedios", es decir, como fabricantes de productos, somos conscientes de nuestra obligación de mantener informados a nuestros clientes. A fin de mantenerle siempre al día de nuestras novedades y de informarle sobre las posibles sustancias utilizadas en nuestros productos, hemos creado para usted la siguiente página web:

www.festool.com/reach

Istruzioni per l'uso originali

1	Simboli.....	36
2	Dati tecnici	36
3	Elementi dell'utensile	36
4	Utilizzo conforme	37
5	Avvertenze per la sicurezza	37
6	Messa in funzione	38
7	Impostazioni	39
8	Lavoro	40
9	Manutenzione e cura	41
10	Accessori	42
11	Smaltimento	42
12	Garanzia.....	42
13	Dichiarazione di conformità CE ...	43

Le figure indicate nel testo si trovano all'inizio delle istruzioni per l'uso.

1 Simboli



Avvertenza di pericolo generico



Avvertenza sulla scossa elettrica



Leggere le istruzioni/avvertenze!



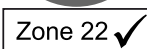
Indossare una mascherina!



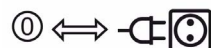
Attenzione! L'apparecchio può contenere polveri nocive alla salute!



Non prelevare polvere incandescente o altre fonti a rischio di innesco. Non impiegare in combinazione con macchine che producono scintille!



Non inserire o estrarre il connettore sotto carico!



2 Dati tecnici

Unità mobili d'aspirazione		
Assorbimento elettrico		150 - 1100 W
Potenza max della presa dell'apparecchio.	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2500 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Portata (aria) max., turbina		204 m³/h (3400 l/min)
Depressione max., turbina		23000 Pa
Superficie filtrante		6318 cm²
Tubo d'aspirazione		D 27 mm x 3,5 m-AS
Lunghezza del cavo di rete		7,5 m
Livello di pressione sonora secondo EN 60704-2-1 / Incertezza K		72 dB(A) / 3 dB
Tipo di protezione		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Contenuto serbatoio		48 l
Misure L x P x H		630 x 406 x 640 mm
Peso		18,6 kg

3 Elementi dell'utensile

[1-1] Tappo

[1-2] Apertura d'aspirazione

[1-3] Connettore per aria compressa

- [1-4] Connettore per unità di servizio/aspirazione
- [1-5] Impugnatura
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Staffa scorrevole SB-CT (accessorio)
- [1-8] Regolazione del diametro del tubo flessibile
- [1-9] Interruttore dell'apparecchio
- [1-10] Regolazione della forza d'aspirazione
- [1-11] Presa dell'apparecchio con accensione automatica
- [1-12] Graffa di chiusura
- [1-13] Serbatoio di contenimento
- [1-15] Freni

4 Utilizzo conforme

L'unità mobile di aspirazione è omologata per l'aspirazione di polveri asciutte e infiammabili su macchine e utensili in zona 22 secondo IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: L'unità mobile di aspirazione è omologata per l'aspirazione di polveri nocive per la salute con valori soglia fino a $0,1 \text{ mg/m}^3$ e di polveri di legno che rientrano nella classe di polvere 'M' ai sensi di IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: L'unità mobile di aspirazione è omologata per l'aspirazione di polveri nocive per la salute con valori soglia fino a 1 mg/m^3 e di polveri di legno che rientrano nella classe di polvere 'L' ai sensi di IEC 60335-2-69.

L'unità mobile d'aspirazione è destinata ad aspirare l'acqua.

L'unità mobile d'aspirazione è adatta ai sensi di IEC 60335-1 e IEC 60335-2-69 alle maggiori sollecitazioni dovute all'uso industriale.

L'unità mobile di aspirazione non è adatta all'aspirazione di polveri con elevato rischio d'esplosione (ad es. esplosivi), liquidi infiammabili e miscele di polveri infiammabili e liquidi.

L'unità mobile di aspirazione non è adatta per gli utensili se vengono generate fonti d'innesco.



L'utilizzatore risponde per i danni e gli infortuni derivanti da un uso non appropriato.

5 Avvertenze per la sicurezza

5.1 Avvertenze di sicurezza generali

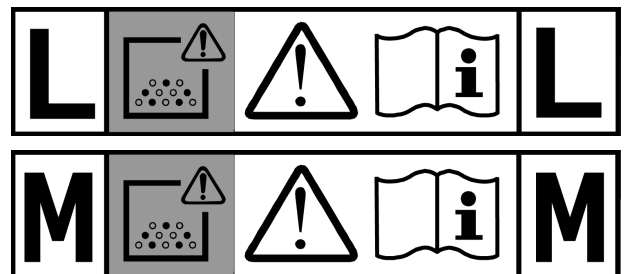


Attenzione! Leggere tutte le avvertenze per la sicurezza e le indicazioni. Eventuali errori nell'osservanza

delle avvertenze e delle indicazioni possono provocare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze di sicurezza e i manuali per riferimenti futuri.

- Questo utensile non deve essere utilizzato da persone (compresi bambini) con facoltà psichiche, sensoriali o mentali limitate oppure senza esperienza e/o conoscenze, a meno che vengano sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o che abbiano ricevuto da tale persona istruzioni su come usare l'utensile. I bambini devono essere sorvegliati al fine di garantire che non giochino con l'utensile.
- Prima dell'uso gli operatori devono essere informati, istruiti e addestrati sull'utilizzo dell'apparecchio e delle sostanze per le quali deve essere utilizzato, nonché sul procedimento sicuro da seguire per lo smaltimento del materiale aspirato.
- Seguire le avvertenze di sicurezza in vigore per i materiali da lavorare.



- **Attenzione:** l'apparecchio può contenere polveri nocive alla salute. Lo svuotamento e gli interventi di manutenzione, compresa la sostituzione del filtro, possono essere effettuati esclusivamente da personale specializzato autorizzato dotato dell'equipaggiamento di sicurezza adeguato. Non utilizzate l'apparecchio senza il sistema di filtro completamente installato.
- Se utilizzata come aspirapolvere, quando si aspirano polveri che superano il valore limite o in caso di quantitativi ingenti di polveri di legno di quercia o di faggio è possibile aspirare soltanto una fonte di polvere (utensile elettrico o pneumatico).
- **Pericolo di esplosione e di incendio:** Per le polveri con energia d'innesco inferiore a 1 mJ possono esservi limitazioni da

parte delle autorità competenti in materia di lavoro, che vanno rispettate. Non aspirare scintille o polveri roventi, non aspirare liquidi infiammabili ed esplosivi (come benzina, diluenti); non aspirare liquidi aggressivi/sostanze solide (ad es. acidi, soluzioni alcaline, solventi). Questa unità mobile d'aspirazione è adatta per aspirare polveri di vernice.

- Non danneggiare il cavo di collegamento alla rete (non pestare il cavo, né utilizzarlo per spostare l'apparecchio). Proteggete dal calore, dall'olio e dagli spigoli vivi. Non sfilate la spina dalla presa tirando il cavo.
- Controllate regolarmente la spina e il cavo e fateli sostituire, se danneggiati, in un'officina autorizzata. Sostituire il cavo di collegamento alla rete soltanto con un altro cavo del tipo indicato.
- Non esponete l'apparecchio alla pioggia.
- Per motivi di sicurezza l'apparecchio deve essere allacciato esclusivamente ad una presa di corrente collegata a terra.
- Utilizzate la presa di corrente sull'apparecchio soltanto per lo scopo indicato nelle istruzioni per l'uso.
- Utilizzate soltanto accessori originali Festool.
- Sfilate sempre la spina dalla presa in caso di non utilizzo e prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione e di pulizia.
- Gli aspirapolvere con tipo di costruzione 22 sono adatti al collegamento su macchine che producono polvere in zona 22. Accertarsi che non vengano aspirate fonti di innesco. I componenti conduttivi delle macchine, ivi incluse le cappe di aspirazione e i componenti conduttivi delle macchine con classe di protezione II devono avere una messa a terra elettrostatica. La messa a terra elettrostatica può essere ottenuta con depolveratori o con altri strumenti appositi.
- Non sollevare né trasportare l'utensile dall'impugnatura con gru o sollevatori.
- Azionare l'utensile soltanto se tutti i filtri, ivi inclusi i filtri per l'aria di raffreddamento motore, sono in uso e non danneggiati.
- Non connettere o disconnettere i cavi sotto carico.
- In caso di emergenza (ad es. in caso di corto circuito o altri guasti elettrici), spegnere

l'utensile ed estrarre la spina dalla presa di rete.

6 Messa in funzione



AVVERTENZA

Tensione o frequenza non ammesse! Pericolo di incidenti

- La tensione di rete o la frequenza della sorgente elettrica devono coincidere con le indicazioni sulla targhetta.
- In America settentrionale è consentito esclusivamente l'impiego di utensili Festool con tensione 120 V/60 Hz.

6.1 Prima messa in funzione

- Aprite le graffe di chiusura [2-2] e togliete la parte superiore dell'apparecchio [2-1].
- Togliete gli accessori aus dem Schmutzbehälter [2-3] e dall'imballaggio!
- Applicare un sacchetto filtro secondo i requisiti di legge nei serbatoi di contenimento (vedere capitolo 7.8).
- Appoggiate sopra la parte superiore [2-1] e chiudere le graffe di chiusura [2-2].
- Montare il fascio di cavi sul retro dell'unità mobile di aspirazione (vedere figura [3]).
- Inserite i tappi [1-1] sulla guarnizione (v. figura [1]).
- Collegate il tubo flessibile d'aspirazione all'apparecchio.

6.2 Accensione/spegnimento

- Infilate la spina di rete in una presa collegata a terra.



Non utilizzare cavi di prolunga in zona 22.



ATTENZIONE

Pericolo di ferimento causato da utensili elettrici che si avviano in modo incontrollato

- Prima di ruotare l'interruttore nella posizione "AUTO" o "MAN" prestare attenzione che l'utensile elettrico collegato sia spento.

L'interruttore [1-9] ha la funzione di interruttore ON/OFF.

Posizione dell'interruttore '0'

La presa dell'apparecchio [1-11] è senza corrente, l'unità mobile d'aspirazione è spenta.

Posizione dell'interruttore 'MAN'

La presa dell'apparecchio [1-11] è sotto corrente, l'unità mobile d'aspirazione si avvia.

Posizione dell'interruttore 'Auto'

La presa dell'apparecchio [1-11] è sotto corrente, l'unità mobile d'aspirazione si avvia all'accensione dell'utensile collegato.

7 Impostazioni**7.1 Regolazione del diametro del tubo flessibile**

- Impostate la regolazione del diametro del tubo flessibile [1-8] sul diametro del tubo flessibile collegato.
- ① Ciò garantisce che la velocità dell'aria nel tubo flessibile d'aspirazione sia regolata correttamente (vedi Cap. 7.9).

7.2 Collegamento dell'utensile elettrico**AVVERTENZA****Pericolo di lesioni**

- Osservate i valori della potenza max. allacciata sulla presa dell'apparecchio (vedi il Capitolo Dati tecnici).
- Prestate attenzione che l'utensile elettrico sia spento quando si inserisce o si disinserisce la spina.
- Collegate l'utensile elettrico alla presa dell'apparecchio [1-11].

7.3 Collegamento dell'utensile pneumatico**AVVERTENZA****Pericolo di lesioni**

- Prestate attenzione che l'utensile pneumatico sia spento quando si inserisce o si disinserisce la spina.

Con il modulo ad aria compressa [1-3] l'accensione automatica dell'unità mobile di aspirazione funziona anche in combinazione con utensili ad aria compressa.

Inoltre raccomandiamo il montaggio dell'unità di alimentazione VE (495886). L'unità di alimentazione filtra e olia l'aria compressa e permette una regolazione dell'aria compressa. Per il collegamento di utensili pneumatici Festool con sistema IAS è disponibile anche un raccordo IAS (454757).

Per garantire un funzionamento perfetto dell'accensione automatica, la pressione d'esercizio dell'utensile deve essere di 6 bar.

7.4 Collegamento dell'unità servizio/aspirazione

Con il connettore per l'unità servizio/aspirazione (EAA) [1-4] è possibile collegare l'unità mobile di aspirazione all'EAA per accoppiare l'accensione automatica dell'unità mobile di aspirazione all'EAA.

7.5 Regolazione della forza d'aspirazione

Mediante la regolazione della forza d'aspirazione [1-10] è possibile impostare la potenza d'aspirazione. Questa consente di adeguare con precisione la potenza d'aspirazione alle diverse esigenze di lavoro.

7.6 Bloccaggio del freno

Azionando la leva nera del freno [1-15] si evitano movimenti dell'unità mobile d'aspirazione. A tale scopo sollevare lievemente l'unità mobile d'aspirazione sul lato anteriore e premere la leva nera del freno verso il basso fino allo scatto. Premere per allentare la leva verde [1-14].

7.7 Protezione da temperatura elevata

Per proteggere l'apparecchio dal surriscaldamento, un interruttore termico disinserisce l'unità mobile d'aspirazione prima di raggiungere una temperatura critica.

- Spegnerne l'unità mobile di aspirazione e lasciarla raffreddare per ca. 5 minuti.
- Sostituire il filtro dell'aria fredda se occorre (vedere capitolo 9.2).
- ① Se successivamente l'unità mobile d'aspirazione non si riaccende, rivolgetevi ad un'officina autorizzata Festool.

7.8 Sostituzione del sacchetto filtro (SC-FIS-CT 48)**Rimozione del sacchetto filtro [4]**

- Aprite le graffe di chiusura [2-2] e togliete la parte superiore dell'apparecchio [2-1].
- Togliete il sacchetto filtro.

- Smaltite il sacchetto filtro usato secondo le disposizioni di legge.

Inserimento del sacchetto filtro [5]

- Inserite un nuovo sacchetto filtro (SC-FIS-CT 48) (Fig. [4]). **Importante:** spingere con forza il manicotto del sacchetto filtro sul raccordo di entrata.

7.9 Controllo della portata

Se la velocità dell'aria nel tubo flessibile d'aspirazione scende sotto i 20 m/s, per motivi di sicurezza viene emesso un segnale acustico.

Possibili cause	Rimedio
Regolazione della forza d'aspirazione [1-10] impostata su un valore troppo basso.	Impostare la regolazione della forza d'aspirazione su un valore più alto (vedi Cap. 7.5).
La manopola [1-8] non è impostata sul diametro del tubo flessibile collegato.	Impostare il diametro corretto del tubo flessibile (vedi Cap. 7.1).
Tubo flessibile d'aspirazione intasato o piegato.	Eliminare l'intasamento o la piega nel tubo.
Sacchetto filtro pieno.	Inserire un nuovo sacchetto filtro (vedi Cap. 7.8).
Elemento filtrante sporco.	Sostituire l'elemento filtrante (vedi Cap. 9.1).
Malfunzionamento dell'elettronica di controllo.	Far riparare da un'officina autorizzata Festool.
Aspirazione di liquidi.	La sicurezza di funzionamento non è compromessa, non è necessario alcun intervento.

8 Lavoro

8.1 Manovrabilità

Appoggio per Systainer SysDoc: Sull'appoggio è possibile fissare un Systainer con quattro chiusure a scatto[6-1].

8.2 Aspirazione di sostanze secche




ATTENZIONE

Polveri nocive per la salute
Lesione delle vie respiratorie

- Se aspirate sostanze nocive per la salute, utilizzate un sacchetto filtro!
- Utilizzate l'apparecchio soltanto se funziona il controllo della portata.

Prestate attenzione durante l'aspirazione delle polveri prodotte da utensili elettrici in funzionamento:

Se l'aria di scarico viene ributtata nell'ambiente di lavoro, deve essere presente nell'ambiente un sufficiente **indice di ricambio dell'aria L**. Per osservare i valori limite richiesti, la portata deve essere al mas-

- ① Prestate attenzione che il sacchetto filtro non venga schiacciato fra la parte superiore e quella inferiore.

- Appoggiate sopra la parte superiore [2-1] e chiudere le graffe di chiusura [2-2].

simo il 50% della portata di aria fresca (volume dell'ambiente V_R x indice di ricambio dell'aria L_W). Osservare inoltre le disposizioni regionali.

Attenzione: Se l'elemento filtrante è umido, si intasa velocemente se si aspirano sostanze secche. Per questo motivo, prima di aspirare polveri l'elemento filtrante dovrebbe essere asciugato oppure sostituito con un filtro asciutto.

8.3 Aspirazione di liquidi

Prima di aspirare liquidi, togliere il sacchetto filtro (vedere capitolo 7.8). Si raccomanda l'utilizzo di un filtro speciale per liquidi.

L'aspirazione si interrompe automaticamente al raggiungimento del livello massimo di riempimento.



ATTENZIONE

Schiuma e liquidi fuoriuscenti

- Spegnete subito l'apparecchio e svuotate il serbatoio di contenimento.

8.4 Dopo il lavoro



Svuotare l'unità mobile di aspirazione e pulirlo dopo ogni uso o secondo necessità.

- Spegnete l'unità mobile d'aspirazione e togliete la spina di rete.
- Avvolgete il cavo di collegamento a rete.
- Svuotate il serbatoio di contenimento.
- Chiudere l'apertura di aspirazione [1-2] con il tappo [1-1].



AVVERTENZA

Polveri nocive per la salute

Lesione delle vie respiratorie

- Pulite l'unità mobile d'aspirazione e tutti gli accessori in ogni parte con un aspiratore e un panno (internamente ed esternamente), prima di muovervi dall'ambiente sporco.
- Le parti che non possono essere pulite completamente, per il trasporto devono essere rinchiusi in un sacco di plastica a tenuta d'aria.
- Indossate una protezione per le vie respiratorie!



Conservare questo apparecchio solo in ambienti interni.

- Ponete l'unità mobile d'aspirazione in un ambiente secco in cui non possano accedere le persone non autorizzate.

9 Manutenzione e cura



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni, scossa elettrica

- Prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione o cura sulla macchina, disinserire sempre la spina dalla presa!
- Tutte le operazioni di manutenzione e riparazione per le quali è necessario aprire l'alloggiamento del motore devono essere eseguite solamente da un'officina per l'Assistenza Clienti autorizzata.

Le parti e i dispositivi di sicurezza danneggiati devono essere riparati o sostituiti a regola d'arte da un'officina autorizzata, se non indicato diversamente nelle istruzioni per l'uso.

Osservare le seguenti indicazioni:

- Almeno una volta l'anno è necessario fare eseguire un controllo tecnico per le polveri dal produttore o da personale qualificato, per verificare, ad esempio, se ci sono danneggiamenti nel filtro, se l'apparecchio è a tenuta e se i dispositivi di controllo funzionano correttamente.
- Durante l'esecuzione dei lavori di manutenzione e di riparazione si devono smaltire tutti gli oggetti sporchi che non possono essere puliti adeguatamente. Tali oggetti devono essere smaltiti in sacchetti impermeabili in conformità alle disposizioni vigenti per l'eliminazione di tali rifiuti.
- Per effettuare la manutenzione, l'operatore deve smontare l'apparecchio, pulirlo e procedere alla manutenzione, nella misura in cui ciò è possibile senza provocare pericolo per il personale addetto alla manutenzione o per altre persone. Fra le misure precauzionali da seguire ricordiamo la depurazione prima dello smontaggio, la realizzazione sul luogo dove viene smontato l'apparecchio di uno sfiato forzato filtrato, la pulizia della zona dove è stata effettuata la manutenzione e la messa a disposizione di un equipaggiamento protettivo personale adatto.

9.1 Sostituzione del filtro principale

AVVERTENZA

Danneggiamento del motore

- Non aspirate mai senza il filtro principale, altrimenti potete danneggiare il motore.
- Aprite le graffe di chiusura [2-2] e togliete la parte superiore dell'apparecchio [2-1].
- Girate la parte superiore dell'apparecchio, in modo che il filtro principale sia rivolto verso l'alto (Fig.[7]).
- Spostate la leva [7-3] e togliete il supporto [7-2].
- Estraiete il filtro principale usato [7-1] e sostituitelo con uno nuovo.
- Smaltite il filtro principale usato secondo le disposizioni di legge.
- Montate il supporto [7-2] e spostate la leva [7-3] fino allo scatto in posizione.
- Appoggiate sopra la parte superiore [2-1] e chiudere le graffe di chiusura [2-2].

9.2 Sostituzione dei filtri dell'aria di raffreddamento [8]

Sostituire il filtro dell'aria di raffreddamento in caso di spegnimento dell'unità mobile di aspirazione dovuto alla temperatura e comunque almeno una volta l'anno.

- ① Si raccomanda di sostituire sempre il filtro dell'aria di raffreddamento con il filtro principale.
- Svitare il coperchio per l'aria di raffreddamento [8-1].
- Estrarre il filtro dell'aria fredda e sostituirlo con uno nuovo!
- Chiudete il coperchio per l'aria di raffreddamento.

9.3 Svuotamento del serbatoio di contenimento

Dopo avere tolto la parte superiore, è possibile svuotare il serbatoio di contenimento [2-3].

- Dopo l'aspirazione di liquidi pulite regolarmente i sensori di livello [9-1] con un panno morbido e controllate che non ci siano danneggiamenti.

10 Accessori



AVVERTENZA

Utilizzo di accessori e ricambi non autorizzati

Pericolo di esplosione

- Con le unità mobili di aspirazione del tipo 22 è possibile utilizzare soltanto accessori e ricambi appositamente approvati da Festool - vedere l'elenco dei ricambi e degli accessori allegato.

Utilizzate esclusivamente gli accessori originali Festool e il materiale di consumo Festool previsti per questa macchina, perché questi componenti di sistema sono perfettamente compatibili tra di loro. L'utilizzo di accessori e materiale di consumo di altri produttori pregiudica la qualità dei risultati di lavoro e comporta una limitazione della garanzia. A seconda dell'applicazione, può aumentare l'usura della macchina o possono aumentare le sollecitazioni per l'utilizzatore. Pertanto vi raccomandiamo di proteggere voi stessi, la macchina e la garanzia utilizzando esclusivamente accessori originali Festool e materiale di consumo Festool!

I numeri d'ordine per accessori e filtri si trovano nel catalogo Festool o in Internet all'indirizzo "www.festool.com".

11 Smaltimento

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici! Provvedere ad uno smaltimento ecologico degli utensili elettrici, degli accessori e degli imballaggi! Osservare le disposizioni nazionali in vigore.

Solo UE: la Direttiva europea 2002/96/CE prevede che gli utensili elettrici usati vengano raccolti separatamente e smaltiti in conformità con le disposizioni ambientali.

12 Garanzia

Per le nostre apparecchiature forniamo una garanzia per difetti del materiale o difetti di produzione conforme alle disposizioni in vigore nei rispettivi Paesi e comunque con una durata minima di 12 mesi. All'interno degli stati dell'UE la durata della garanzia è pari a 24 mesi (comprovata dalla fattura o dal documento d'acquisto). Sono esclusi dalla garanzia eventuali danni che, in particolare, possono essere ricondotti a naturale usura/logoramento, sovraccarico, utilizzo non conforme, oppure danni causati dall'utilizzatore o imputabili ad altri usi contrari a quanto previsto dal manuale d'istruzioni o ancora difetti noti al momento dell'acquisto. Vengono parimenti esclusi anche i danni derivanti dall'impiego di accessori e materiali di consumo (ad es. platorelli) non originali.

Eventuali reclami potranno essere riconosciuti solamente se l'apparecchiatura verrà rispedita, integra, al fornitore o ad un centro di Assistenza clienti autorizzato Festool. Conservate con cura il manuale d'uso, le avvertenze di sicurezza, l'elenco delle parti di ricambio e il documento comprovante l'acquisto. Per il resto sono valide le attuali condizioni di garanzia del costruttore.

Nota

In considerazione del continuo lavoro di ricerca e sviluppo ci riserviamo il diritto di apportare eventuali modifiche alle informazioni tecniche contenute nella presente documentazione.

13 Dichiarazione di conformità CE

Unità mobile d'aspirazione	N° di serie
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Anno del contrassegno CE:2011	

Dichiariamo sotto la nostra responsabilità che il presente prodotto è conforme alle seguenti direttive e norme:

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE (a partire dal 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Direttore Ricerca, Sviluppo, Documentazione tecnica

30.11.2010

REACH per prodotti Festool, gli accessori e il materiale di consumo:

REACH è l'ordinanza sulle sostanze chimiche valida in tutta Europa dal 2007. Noi, in quanto „utenti finali“, ovvero in quanto fabbricanti di prodotti, siamo consapevoli del nostro dovere di informazione nei confronti dei nostri clienti. Per potervi tenere sempre aggiornati e per informarvi delle possibili sostanze appartenenti alla lista di candidati e contenute nei nostri prodotti, abbiamo organizzato il seguente sito web per voi:

www.festool.com/reach

Originele gebruiksaanwijzing

1	Symbolen	44
2	Technische gegevens.....	44
3	Toestelelementen.....	44
4	Gebruik volgens de voorschriften	45
5	Veiligheidsvoorschriften	45
6	Inwerkingstelling	46
7	Instellingen.....	47
8	Veilig werken	48
9	Onderhoud en verzorging.....	49
10	Accessoires	50
11	Afvoer.....	50
12	Garantie	50
13	EG-conformiteitsverklaring.....	50

De vermelde afbeeldingen staan in het begin van de gebruiksaanwijzing.

1 Symbolen



Waarschuwing voor algemeen gevaar



Waarschuwing voor elektrische schok



Handleiding/aanwijzingen lezen!



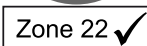
Draag een zuurstofmasker!



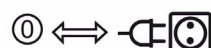
Waarschuwing! Het apparaat kan gezondheidsbedreigende stoffen bevatten!



Geen gloeiende stof of andere ontstekingsbronnen opnemen. Niet gebruiken in combinatie met machines die vonken veroorzaken!



Stekker niet onder belasting in stopcontact steken of eruit trekken!



2 Technische gegevens

Mobiele afzuigapparaten

Opgenomen vermogen		150 - 1100 W
Aansluitwaarde van toestelcontactdoos max.	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Volumestroom (lucht) max., turbine		204 m³/h (3400 l/min)
Onderdruk max., turbine		23000 Pa
Filteroppervlak		6318 cm²
Afzuigslang		D 27 mm x 3,5 m-AS
Lengte van het netsnoer		7,5 M
Geluidsdruk niveau volgens EN 60704-2-1 / Onzekerheid K		72 dB(A) / 3 dB
Beveiligingsklasse		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Containerinhoud		48 l
Afmetingen L x B x H		630 x 406 x 640 mm
Gewicht		18,6 kg

3 Toestelelementen

[1-1] Sluitstop

[1-2] Aanzuigopening

[1-3] Persluchtaansluiting

- [1-4] Aansluiting voor energie-/afzuigarm
- [1-5] Handgreep
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Duwbeugel SB-CT (accessoire)
- [1-8] Instelling slangdiameter
- [1-9] Apparaatschakelaar
- [1-10] Zuigkrachtregeling
- [1-11] Toestelcontactdoos met inschakelautoomaat
- [1-12] Sluitklem
- [1-13] Vuilcontainer
- [1-15] Rem

4 Gebruik volgens de voorschriften

De mobiele stofafzuiger is volgens voorschrift geschikt voor het op- en afzuigen van droge en brandbare stoffen bij machines en apparaten in zone 22 conform IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: De mobiele stofafzuiger is volgens voorschrift geschikt voor het op- en afzuigen van gezondheidsbedreigende stoffen met grenswaarden tot $0,1 \text{ mg/m}^3$ en van houtstof van stofklasse 'M' conform IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: De mobiele stofafzuiger is volgens voorschrift geschikt voor het op- en afzuigen van gezondheidsbedreigende stoffen met grenswaarden tot 1 mg/m^3 en van houtstof van stofklasse 'L' conform IEC 60335-2-69.

De mobiele stofzuiger is conform de bepalingen bestemd voor het opzuigen van water.

De mobiele stofafzuiger is conform IEC 60335-1 en IEC 60335-2-69 geschikt voor zware omstandigheden bij industrieel gebruik.

De mobiele stofafzuiger is niet geschikt voor de opname van stoffen met hoog explosiegevaar (bijv. springstoffen), brandbare vloeistoffen en mengsels van brandbare stoffen met vloeistoffen.

De mobiele stofafzuiger is niet geschikt voor apparaten wanneer ontstekingsbronnen worden opgewekt.



De gebruiker is aansprakelijk voor schade en letsel bij gebruik dat niet volgens de voorschriften plaatsvindt.

5 Veiligheidsvoorschriften

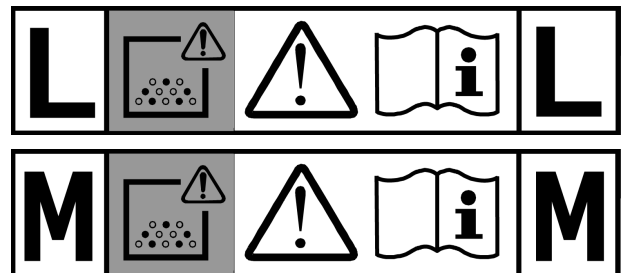
5.1 Algemene veiligheidsvoorschriften



Waarschuwing! Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen. Wanneer men zich niet aan de waarschuwingen en aanwijzingen houdt, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel.

Bewaar alle veiligheidsinstructies en handleidingen om ze later te kunnen raadplegen.

- Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke capaciteiten of die gebrek aan ervaring en/of kennis hebben, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of van hem of haar aanwijzingen hebben gekregen over het gebruik van het apparaat. Kinderen dienen onder toezicht te staan om te voorkomen dat zij met het apparaat spelen.
- De bediener van het apparaat dient vóór het gebruik geïnstrueerd te worden over de omgang met het apparaat, de stoffen waarvoor het bestemd is en een veilige methode om het opgenomen materiaal te verwijderen.
- Neem de veiligheidsvoorschriften in acht die gelden voor het te hanteren materiaal.



- **Waarschuwing:** Het apparaat kan gezondheidsbedreigende stoffen bevatten. Het leegmaken en het uitvoeren van onderhoudswerkzaamheden, inclusief de filtervervanging, mag uitsluitend worden gedaan door hiertoe bevoegde vaklieden met een geschikte veiligheidsuitrusting. Gebruik het apparaat uitsluitend met een volledig geïnstalleerd filtersysteem.
- Bij gebruik als ontstoffer mag bij het afzuigen van stoffen die de grenswaarden overschrijden of bij een aanzienlijke hoeveelheid eiken- en beukenhoutstof slechts één enkele stofbron (elektrisch of persluchtgereedschap) afgezogen worden.

- **Explosie- en brandgevaar:** Voor stoffen met een ontbrandingsenergie onder 1 mJ dienen wellicht nog andere beperkingen van de bevoegde instanties in acht te worden genomen. Geen vonken of hete stoffen opzuigen; geen brandbare en explosieve stoffen opzuigen (bijv. benzine, verdunning); geen agressieve vloeistoffen/ vaste stoffen opzuigen (bijv. zuren, logen, oplosmiddelen). Deze mobiele stofafzuiger is geschikt voor het zuigen van lakstof.
- De aansluitkabel niet beschadigen (bijv. door erover heen te rijden, eraan te rukken, ...). Beschermen tegen hitte, olie en scherpe randen. De stekker niet aan het snoer uit het stopcontact trekken.
- Controleer regelmatig de stekker en het snoer en laat deze bij beschadiging door een geautoriseerde klantenservicewerkplaats vervangen. De aansluitkabel alleen vervangen door een type dat in de onderdelenlijst is aangegeven.
- Het apparaat niet blootstellen aan regen.
- Het apparaat uit veiligheidsoverwegingen alleen gebruiken met een geaard stopcontact.
- De contactdoos op het apparaat alleen gebruiken voor het in de handleiding vermelde doel.
- Alleen originele Festool-accessoires gebruiken.
- Wanneer het apparaat niet wordt gebruikt en vóór onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact halen.
- Ontstoffers van het type 22 zijn geschikt voor aansluiting op stofproducerende machines in zone 22. Er dient voor te worden gezorgd dat er geen onttakingsbronnen worden opgenomen. Geleidende machineonderdelen, met inbegrip van de zuigkappen, en geleidende onderdelen van machines van beveiligingsklasse II dienen elektrostatisch te zijn geaard. De elektrostatische aarding kan via de ontstoffer of met aparte middelen voor elektrostatische aarding worden gerealiseerd.
- Het apparaat niet met behulp van een kraanhaak of hefwerktuig aan de handgreep optillen of transporteren.
- Het apparaat mag alleen worden bediend wanneer alle filters, met inbegrip van de filters voor de motorkoellucht, gebruikt worden en onbeschadigd zijn.
- Het snoer niet bij belasting in het stopcontact steken of eruit trekken.

- In geval van nood (bijv. bij kortsluiting of andere elektrische gebreken) het apparaat uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken.

6 Inwerkingstelling



WAARSCHUWING

Ontoelaatbare spanning of frequentie! Gevaar voor ongevallen

- De netspanning en de frequentie van de stroombron dienen met de gegevens op het typeplaatje overeen te stemmen.
- In Noord-Amerika mogen alleen Festool-machines met een spanningsopgave van 120 V/60 Hz worden ingezet.

6.1 Eerste inbedrijfstelling

- Open de sluitklemmen [2-2] en neem het bovendeel van het apparaat [2-1] weg.
- Haal de accessoires uit de vuilcontainer [2-3] en de verpakking!
- Plaats volgens de wettelijke vereisten een filterzak in de vuilcontainer (zie hoofdstuk 7.8).
- Plaats het bovendeel [2-1] terug en zet de sluitklemmen [2-2] vast.
- Monteer de kabelopwikkeling aan de achterzijde van de mobiele stofzuiger (zie Afbeelding [3]).
- Steek de sluitstop [1-1] bij de plaat in (zie afbeelding [1]).
- Sluit de zuigslang aan op het apparaat.

6.2 In-/Uitschakelen

- Steek de netstekker in een geaard stopcontact.



In zone 22 mogen geen verlengsnoeren worden gebruikt.



VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel door ongecontroleerd startend elektrisch gereedschap

- Let erop dat het aangesloten elektrisch gereedschap uitgeschakeld is voordat u de schakelaar in de schakelaarstand "AUTO" of "MAN" draait.

De schakelaar [1-9] dient als in-/uit-schakelaar.

Schakelaarstand '0'

Toestelcontactdoos [1-11] is stroomloos, mobiele stofzuiger is uitgeschakeld.

Schakelaarstand 'MAN'

Toestelcontactdoos [1-11] is stroomvoierend, afzuigmotor begint te lopen.

Schakelaarstand 'Auto'

Toestelcontactdoos [1-11] is stroomvoierend, de mobiele stofzuiger start wanneer het aangesloten gereedschap wordt ingeschakeld.

7 Instellingen

7.1 Slangdiameter instellen

- ▶ Stem de instelling van de slangdiameter [1-8] af op de aangesloten slangdiameter.
- ① Dit garandeert dat de luchtsnelheid in de afzuigslang correct gemeten wordt (zie hoofdstuk 7.9).

7.2 Elektrisch gereedschap aansluiten



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel

- ▶ Houd u aan de maximale aansluitwaarden van de toestelcontactdoos (zie hoofdstuk Technische gegevens).
- ▶ Let erop dat het elektrisch gereedschap bij het in- en uitsteken uitgeschakeld is.
- ▶ Sluit het elektrisch gereedschap aan op de toestelcontactdoos[1-11].

7.3 Persluchtgereedschap aansluiten



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel

- ▶ Let erop dat het persluchtgereedschap bij het in- en uitsteken uitgeschakeld is.

Met de persluchtmodule [1-3] werkt de inschakelautomaat van de mobiele stofafzuiger ook in combinatie met persluchtgereedschap.

Daarnaast raden wij aan de verzorgingseenheid VE (495886) te monteren. De verzorgingseenheid filtert en oliet de perslucht en zorgt ervoor dat de luchtdruk kan worden geregeld. Voor de aansluiting van Festool persluchtgereedschap met IAS-systeem is een IAS-aansluitstuk (454757) verkrijgbaar.

Om een correcte werking van de inschakelautomaat te garanderen, dient de bedrijfsdruk van het gereedschap 6 bar te bedragen.

7.4 Energie-/afzuigarm aansluiten

Met de aansluiting voor de energie-/afzuigarm (EAA) [1-4] kunt u de mobiele stofafzuiger met de EAA verbinden om de inschakelautomaat van de mobiele stofafzuiger met die van de EAA te koppelen.

7.5 Zuigkracht afstellen

Met behulp van de zuigkrachtregeling [1-10] kan het zuigvermogen worden afgesteld. Dit maakt een precieze aanpassing aan de verschillende zuigwerkzaamheden mogelijk.

7.6 Rem vastzetten

Door de zwarte remhendel [1-15] over te halen wordt voorkomen dat de mobiele stofafzuiger wegrolt. Hiervoor de mobiele stofzuiger aan de voorkant enigszins optillen en de zwarte remhendel omlaag drukken tot deze inklikt. Voor vrijgave drukt u op de groene hendel [1-14].

7.7 Temperatuurbeveiliging

Ter bescherming tegen oververhitting schakelt een temperatuurbeveiliging de mobiele stofzuiger uit voordat een kritische temperatuur wordt bereikt.

- ▶ Schakel de mobiele stofafzuiger uit en laat hem gedurende ca. 5 minuten afkoelen.
- ▶ Vervang zo nodig het koelluchtfilter (zie hoofdstuk 9.2).
- ① Kan de mobiele stofzuiger daarna niet opnieuw ingeschakeld worden, neem dan contact op met een Festool onderhoudswerkplaats.

7.8 Filterzak (SC-FIS-CT 48) vervangen

Filterzak uitnemen [4]

- ▶ Open de sluitklemmen [2-2] en neem het bovendeel van het apparaat [2-1] weg.
- ▶ Verwijder de filterzak.
- ▶ Voer de gebruikte filterzak af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

Filterzak plaatsen [5]

- ▶ Breng een nieuwe filterzak (SC-FIS-CT 48) in (Afbeelding [4]). **Belangrijk:** De filterzak kraag krachtig op de inlaatfitting drukken.
- ① Let erop dat de filterzak niet tussen het boven- en ondergedeelte ingeklemd raakt.
- ▶ Plaats het bovendeel [2-1] terug en zet de sluitklemmen [2-2] vast.

7.9 Volumestroombewaking

Bedraagt de luchtsnelheid in de afzuigslang minder dan 20 m/s, dan klinkt er om veiligheidsredenen een waarschuwingssignaal.

Mogelijke oorzaken	Oplossing
Zuigkrachtregeling [1-10] op een te lage waarde ingesteld.	Zuigkrachtregeling op een hogere waarde instellen (zie hoofdstuk 7.5).
Draaiknop [1-8] niet ingesteld op de aangesloten slangdiameter.	Juiste slangdiameter instellen (zie hoofdstuk 7.1).
Afzuigslang verstopt of geknikt.	Verstopping of knik verwijderen.
Filterzak vol.	Nieuwe filterzak plaatsen (zie hoofdstuk 7.8).
Standaard filter verontreinigd.	Standaard filter vervangen (zie hoofdstuk 9.1).
Storing van de bewakingselektronika.	Door Festool klantendienstwerkplaats laten herstellen.
Natzuigen.	Rendementszekerheid niet geschaad, geen ingreep vereist.

8 Veilig werken

8.1 Bediening

Systaineropbergruimte SysDoc: Aan het steunvlak kan m.b.v. de vier snelsluitingen[6-1] een Systainer worden bevestigd.

8.2 Droge stoffen opzuigen



VOORZICHTIG

Gezondheidsbedreigende stoffen

Letsel aan de luchtwegen

- Gebruik bij het afzuigen van gezondheidsbedreigende stoffen een filterzak!
- Gebruik het apparaat alleen met een functionerende volumestroombewaking.

Belangrijk bij het afzuigen van stof van lopend elektrisch gereedschap:

Wanneer de afzuiglucht in de ruimte wordt teruggevoerd, dient de **ventilatiesnelheid L** in de ruimte voldoende te zijn. Om aan de vereiste grenswaarden te voldoen, mag de teruggevoerde volumestroom maximaal 50% van de verseluchtstroom (ruimtevolume V_R x ventilatiesnelheid L_W) bedragen. Neem bovendien de regionale voorschriften in acht.

Let op: Een vochtig standaard filter loopt sneller dicht wanneer droge stof wordt opgezogen. Om deze reden dient het standaard filter voor het opzuigen van stof gedroogd of door een droog exemplaar vervangen te worden.

8.3 Vloeistoffen opzuigen

Verwijder vóór het opzuigen van vloeistoffen de filterzak (zie hoofdstuk 7.8). Het gebruik van een speciaal natfilter wordt aanbevolen.

Bij het bereiken van het maximale niveau wordt het afzuigen automatisch onderbroken.



VOORZICHTIG

Uittredend schuim en vloeistoffen

- Schakel het apparaat direct uit en maak de vuilcontainer leeg.

8.4 Na afloop van het werk



De mobiele stofafzuiger na ieder gebruik en indien nodig leeg maken en reinigen.

- Schakelt u de mobiele stofafzuiger uit en haalt u de stekker uit het stopcontact.
- Wikkelt u de aansluitkabel op.
- Maakt u de vuilcontainer leeg.
- Sluit de afzuigopening [1-2] met de sluitstop [1-1].



WAARSCHUWING

Gezondheidsbedreigende stoffen

Letsel aan de luchtwegen

- Reinig de mobiele stofafzuiger en alle accessoires volledig, zowel van binnen als van buiten, voordat u ze uit het verontreinigde gebied verwijdert.
- Onderdelen die niet volledig gereinigd kunnen worden moeten voor het transport in een afgesloten, luchtdichte kunststof zak worden gedaan.
- Draag een zuurstofmasker!



Dit apparaat nooit buiten opslaan.

- Berg de mobiele stofafzuiger op in een droge ruimte, beschermd tegen onbevoegd gebruik.

9 Onderhoud en verzorging



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel, elektrische schokken

- Haal vóór alle onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de stekker altijd uit het stopcontact!
- Alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden, waarvoor het vereist is de motorbehuizing te openen, mogen alleen door een geautoriseerde onderhoudswerkplaats worden uitgevoerd.

Beschadigde beveiligingsinrichtingen en onderdelen moeten op deskundige wijze in een erkende en gespecialiseerde werkplaats gerepareerd en vervangen worden, voor zover niets anders in de gebruiksaanwijzing aangegeven is.

Neem de volgende aanwijzingen in acht:

- Tenminste eenmaal per jaar dient door de fabrikant of iemand die hiervoor geschoold is een stoftechnische controle uitgevoerd te worden, bijv. op beschadiging van het filter, de dichtheid van het apparaat en de werking van de controleapparatuur.
- Bij het uitvoeren van onderhouds- en reparatiewerkzaamheden dienen alle verontreinigde voorwerpen die niet naar tevredenheid kunnen worden gereinigd, afgevoerd te worden. Dergelijke voorwerpen dienen in niet-doorlatende zakken afgevoerd te worden in overeenstemming met de gangbare voorschriften voor de verwerking van dit soort afval.
- Voor het onderhoud door de gebruiker moet het apparaat gedemonteerd, schoongemaakt en onderhouden worden, zonder dat dit gevaar oplevert voor onderhoudspersoneel of andere personen. Tot de vereiste voorzorgsmaatregelen behoort ook het ontgiften voor demontage, het treffen van maatregelen voor lokaal gefilterde gecontroleerde ventilatie, op de plaats waar het apparaat wordt gedemonteerd, de reiniging van het onderhoudsgebied en een passende persoonlijke veiligheidsuitrusting.

9.1 Standaard filter vervangen

AANWIJZING

Beschadiging van de motor

- Zuig nooit zonder standaard filter, omdat de motor hierdoor beschadigd kan raken.

- Open de sluitklemmen [2-2] en neem het bovendee van het apparaat [2-1] weg.
- Draai het bovendee van het apparaat zo, dat het standaard filter naar boven gericht is (Afbeelding [7]).
- Haal de hendel [7-3] over en neem de opberghouder [7-2] weg.
- Verwijder het gebruikte standaard filter [7-1] en vervang het door een nieuw exemplaar.
- Voer het gebruikte standaard filter af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.
- Breng de opberghouder [7-2] in en haal de hendel [7-3] over totdat deze inklikt.
- Plaats het bovendee [2-1] terug en zet de sluitklemmen [2-2] vast.

9.2 Koelluchtfilter vervangen [8]

Vervang het koelluchtfilter in ieder geval eenmaal per jaar of wanneer de mobiele stofafzuiger vanwege een te hoge temperatuur wordt uitgeschakeld.

- ① Wij raden aan het koelluchtfilter altijd samen met het standaard filter te vervangen.
- Schroef het koelluchtdeksel [8-1] af.
- Verwijder het koelluchtfilter en vervang het door een nieuw exemplaar!
- Sluit het koelluchtdeksel.

9.3 Vuilcontainer leegmaken

Na het wegnemen van het bovendee kan de vuilcontainer [2-3] leeggemaakt worden.

- Reinig na het opzuigen van vloeistoffen regelmatig de niveausensoren [9-1] met een zachte doek en controleer ze op beschadiging.

10 Accessoires



WAARSCHUWING

Gebruik van niet-vrijgegeven accessoire- en reserveonderdelen

Explosiegevaar

- Voor mobiele stofafzuigers van het type 22 mogen alleen accessoire- en reserveonderdelen worden gebruikt die hier door Festool speciaal voor zijn toegelaten - zie de bijgevoegde lijst met reserveonderdelen en accessoires.

Maak uitsluitend gebruik van de voor deze machine bestemde originele Festool-accessoires en het Festool-verbruiksmateriaal, omdat deze systeemcomponenten optimaal op elkaar zijn afgestemd. Bij het gebruik van accessoires en verbruiksmateriaal van andere leveranciers is een kwalitatieve beïnvloeding van de werksultaten en een beperking van de garantieaanspraken waarschijnlijk. Al naar gelang de toepassing kan de slijtage van de machine of de persoonlijke belasting van uzelf toenemen. Bescherm daarom uzelf, uw machine en uw garantieaanspraken door uitsluitend gebruik te maken van originele Festool-accessoires en Festool-verbruiksmateriaal!

De bestelnummers voor accessoires en filters vindt u in uw Festool-catalogus of op het internet op www.festool.com.

11 Afvoer

Geef het apparaat niet met het huisvuil mee! Voer de apparaten, accessoires en verpakkingen op milieuvriendelijke wijze af! Neem de geldende nationale voorschriften in acht.

Alleen EU: Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG dienen oude elektrische apparaten gescheiden te worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze te worden afgevoerd.

12 Garantie

Voor onze toestellen verlenen we op materiaal- of productiefouten garantie conform de landspecifieke wettelijke bepalingen, minstens echter 12 maanden. Binnen de lidstaten van de EU bedraagt de garantietermijn 24 maanden (bewijs door rekening of afleveringsbewijs). Schade door natuurlijke slijtage, overbelasting, ondeskundige behandeling of schade veroorzaakt door de gebruiker of door gebruik ingaande tegen de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing of schade die bij de aankoop bekend was,

blijft uitgesloten van de garantie. Ook schade die is terug te voeren op het gebruik van niet-originele accessoires en verbruiksmaterialen (bijv. schuurschijven) wordt niet in aanmerking genomen.

Klachten kunnen alleen aanvaard worden als het toestel volledig naar de leverancier of naar een geautoriseerde Festool-klantendienstwerkplaats teruggestuurd wordt. Bewaar de gebruiksaanwijzing, veiligheidsvoorschriften, onderdeelenlijst en het aankoopbewijs zorgvuldig. Voor het overige gelden de actuele garantiebepalingen van de fabrikant.

Opmerking

Wegens de permanente onderzoeks- en ontwikkelingswerkzaamheden zijn wijzigingen aan de hier gegeven technische informatie voorbehouden.

13 EG-conformiteitsverklaring

Mobiele stofafzuiger	Serienr.
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Jaar van de CE-markering: 2011	

Wij verklaren in uitsluitende verantwoording dat dit product overeenkomt met de volgende richtlijnen en normen:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU (vanaf 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Hoofd onderzoek, ontwikkeling en technische documentatie

30.11.2010

REACH voor producten, accessoires en verbruiksmateriaal van Festool:

REACH is de sinds 2007 in heel Europa toepasselijke chemicaliënverordening. Wij als „downstream-gebruiker“, dus als fabrikant van producten, zijn ons bewust van onze informatieplicht tegenover onze klanten. Om u altijd over de meest actuele stand van zaken op de hoogte te houden en over mogelijke stoffen van de kandidatenlijst in onze producten te informeren, hebben wij de volgende website voor u geopend:

www.festool.com/reach

Originalbruksanvisning

1	Symboler.....	51
2	Tekniska data.....	51
3	Maskindelar	51
4	Avsedd användning.....	52
5	Säkerhetsanvisningar.....	52
6	Driftstart	53
7	Inställningar	54
8	Arbeten.....	55
9	Underhåll och skötsel	56
10	Tillbehör.....	56
11	Återvinning.....	57
12	Garanti.....	57
13	EG-förklaring om överensstämmelse.....	57

De angivna bilderna finns i början av bruksanvisningen.

1 Symboler



Varning för allmän risk!



Varning för elstötar



Läs bruksanvisningen/anvisningarna!



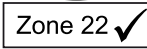
Använd andningsskydd!



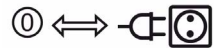
Varning! Apparaten kan innehålla hälsofarligt damm!



Får ej användas för uppsugning av glödande damm eller andra antändningskällor. Får ej användas i kombination med gnistbildande maskiner!



Kontakten får inte stickas i eller dras ur när apparaten är igång!



2 Tekniska data

Dammsugare			
Effekt			150 - 1100 W
Anslutningseffekt i eluttag max		EU	2500 W
		CH	1200 W
		ROK	2200 W
		AUS	1300 W
		CN	1100 W
Volymström (luft) max, turbin			204 m ³ /h (3400 l/min)
Undertryck max, turbin			23000 Pa
Filteryta			6318 cm ²
Sugslang			D 27 mm x 3,5 m-AS
Nätkabelns längd			7,5 m
Ljudtrycksnivå enligt EN 60704-2-1 / Osäkerhet K			72 dB(A) / 3 dB
Skyddsklass			CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C
			IP 54
Behållarens volym			48 l
Mått L x B x H			630 x 406 x 640 mm
Vikt			18,6 kg

3 Maskindelar

[1-1] Förslutningsplugg

[1-2] Insugsöppning

[1-3] Tryckluftsanslutning

- [1-4] Anslutning för energi-/utsugsenhet
- [1-5] Handtag
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Skjutbygel SB-CT (tillbehör)
- [1-8] Inställning av slangens diameter
- [1-9] Strömvred
- [1-10] Sugkraftsreglering
- [1-11] Eluttag med tillkopplingsautomatik
- [1-12] Låsklammer
- [1-13] Smutsbehållare
- [1-15] Broms

4 Avsedd användning

Dammsugaren är enligt föreskrift avsedd för utsug och uppsugning av torrt, brännbart damm i maskiner och verktyg i zon 22 enligt IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22 Dammsugaren är enligt föreskrift avsedd för uppsugning av hälsofarligt damm med gränsvärden upp till 0,1 mg/m³ och trädamms motsvarande dammklass 'M' enligt IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22 Dammsugaren är enligt föreskrift avsedd för uppsugning av hälsofarligt damm med gränsvärden upp till 1 mg/m³ och trädamms motsvarande dammklass 'L' enligt IEC 60335-2-69.

Dammsugaren är enligt föreskrift även avsedd för uppsugning av vatten.

Dammsugaren är enligt IEC 60335-1 och IEC 60335-2-69 avsedd för högre belastning vid yrkesmässigt bruk.

Dammsugaren är inte avsedd för uppsugning av damm med hög explosionsrisk (exempelvis sprängämnen), brännbara vätskor och blandningar av brännbart damm och vätskor.

Dammsugaren är inte avsedd för utrustning som ger upphov till antändningskällor.



Användaren tar själv ansvar för skador och olyckor som uppstår vid felaktig användning.

5 Säkerhetsanvisningar

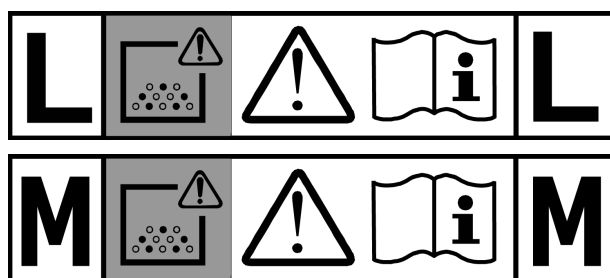
5.1 Allmänna säkerhetsanvisningar



Varning! Läs och följ alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Om man inte följer varningsmeddelanden och anvisningar kan det leda till elstöt, brand och/eller svåra personskador.

Spara alla säkerhetsanvisningar och bruksanvisningar för framtida bruk.

- Denna apparat är inte avsedd att användas av personer (inklusive barn) med begränsad fysisk, sensorisk eller mental förmåga eller bristande erfarenhet och/eller kunskap om apparaternas funktion. I dessa fall måste en person med ansvar för deras säkerhet övervaka arbetet eller informera dem om hur apparaten ska användas. Håll barn under uppsikt, så att de inte kan leka med apparaten.
- Personer som ska använda dammsugaren måste ha tillräckliga kunskaper om hur apparaten ska hanteras och om de material den ska användas till, samt hur det uppsugna materialet ska tas om hand.
- Beakta säkerhetsbestämmelserna som gäller för materialet som ska bearbetas.



- **Varning!** Apparaten kan innehålla hälsofarligt damm. Tömning samt underhållsarbeten, inklusive filterbyte, får endast utföras av auktoriserad fackpersonal med lämplig skyddsutrustning. Apparaten får inte användas utan fullständigt installerat filtersystem.
- När dammsugaren används för uppsugning av damm som överskrider gränsvärdena, eller som innehåller stor andel ek- eller bokträddamm, får den endast utnyttjas till en dammkälla (el- eller tryckluftsverktyg).
- **Explosions- och brandrisk:** För damm med en tändenergi under 1 mJ kan ytterligare begränsningar inom ramen för aktuella myndighetsbestämmelser gälla, vilka måste beaktas. Dammsugaren får inte användas för att suga upp gnistor eller hett damm, inte heller brännbara och explosiva vätskor (exempelvis bensen, förtunningsmedel) eller aggressiva vätskor/fast ämnen (exempelvis syra, lut, lösningsmedel). Denna dammsugare är lämplig för uppsugning av lackdamm.
- Nätkabeln får inte skadas (man får inte köra över kabeln eller rycka i den). Skydda apparaten mot värme, olja och

vassa kanter. Dra inte ut kontakten ur eluttaget genom att dra i kabeln.

- Kontrollera regelbundet kontakten och kabeln och låt en auktoriserad serviceverkstad byta ut dem om de är skadade. Nätkabeln får endast bytas ut mot en typ som finns med i reservdelslistan.
- Utsätt inte apparaten för regn.
- Av säkerhetsskäl måste apparaten anslutas till ett jordat eluttag.
- Apparats uttag får endast användas för det ändamål som anges i bruksanvisningen.
- Använd endast Festools originaltillbehör.
- Dra alltid ut kontakten ur eluttaget när apparaten inte används, samt före underhålls- och rengöringsarbeten.
- Dammsugare av konstruktionstyp 22 är avsedda för anslutning till dammalstrande maskiner i zon 22. Säkerställ att inga antändningskällor förekommer där apparaten används. Elektriskt ledande maskindelar, inklusive sughuvar och elektriskt ledande delar av maskiner i skyddsklass II, måste förses med elektrostatisk jordning. Den elektrostatiska jordningen kan upprättas antingen genom dammsugaren eller med hjälp av speciell utrustning för elektrostatisk jordning.
- Maskinen får inte lyftas och transporteras i handtaget med hjälp av krankrok eller lyftanordning.
- Apparaten får bara användas om alla filter, inklusive filtret för motorkylluft, är isatta och är oskadade.
- Kabeln får inte stickas i eller dras ur när apparaten är igång.
- I nödsituationer (t ex vid kortslutning eller andra elfel) ska apparaten kopplas ifrån och nätkontakten dras ur.

6 Driftstart



VARNING

Otillåten spänning eller frekvens!

Olycksrisk

- Strömkällans nätspänning och frekvens måste stämma överens med uppgifterna på märkplåten.
- I Nordamerika får bara Festool-maskiner med märkspänning 120 V/60 Hz användas.

6.1 Första driftstarten

- Öppna låsklammarna [2-2] och ta av apparatens överdel [2-1].
- Ta ut tillbehörsdelarna ur smutsbehållaren [2-3] och ur förpackningen!
- Lägg i filtersäcken i smutsbehållaren enligt lagstadgade krav (se kapitel 7.8).
- Sätt på överdelen [2-1] och stäng låsklammarna [2-2].
- Montera kabelvindan på dammsugarens baksida (se bild [3]).
- Sätt i pluggen [1-1] i skyddet (se bild [1]).
- Anslut sugslangen till apparaten.

6.2 Start/avstängning

- Sätt i kontakten i ett jordat uttag.



Förlängningskablar får inte användas i zon 22.



OBSERVER

Risk för personskador på grund av elverktyg som startar okontrollerat

- Innan man vrider brytaren till läget "AUTO" eller "MAN" ska man se till att alla anslutna elverktyg är fränkopplade.

Brytaren [1-9] fungerar som till-/fränkoppling.

Brytarläge '0'

Apparatens eluttag [1-11] är strömlöst, den mobila dammsugaren är fränkopplad.

Brytarläge 'MAN'

Eluttaget [1-11] är strömförande, den mobila dammsugaren startar.

Brytarläge 'Auto'

Eluttaget [1-11] är strömförande, den mobila dammsugaren startar när det anslutna verktyget kopplas till.

7 Inställningar

7.1 Ställa in slangens diameter

- Ställ in slangdiameter-reglaget [1-8] på den anslutna slangens diameter.
- ① Detta säkerställer att lufthastigheten i utsugningsslangen mäts korrekt (se kapitel 7.9).

7.2 Ansluta elverktyg

**VARNING**

Risk för personskador

- Kontrollera det maximala anslutningsvärdet på apparatens eluttag (se kapitlet Tekniska data).
- Kontrollera att elverktyget är fränkopplat när kontakten ansluts eller dras ut ur eluttaget.

- Anslut elverktyget till eluttaget [1-11].

7.3 Ansluta tryckluftsverktyg

**VARNING**

Risk för personskador

- Kontrollera att tryckluftsverktyget är fränkopplat när kontakten ansluts eller dras ut ur eluttaget.

Med tryckluftsmodulen [1-3] fungerar dammsugarens tillkopplingsautomatik även i kombination med tryckluftsverktyg.

Dessutom rekommenderar vi att man monterar försörjningsenheten VE (495886). Försörjningsenheten filtrerar och smörjer tryckluften och är dessutom utrustad med en tryckregulator. För anslutning av Festools tryckluftsverktyg med IAS-system finns ett IAS-kopplingsstycke (454757).

För att kunna garantera att tillkopplingsautomatiken fungerar korrekt, måste verktyget ha ett drifttryck på 6 bar.

7.9 Volymströmsövervakning

Om lufthastigheten i sugslangen faller under 20 m/s, ljuder en akustisk varningssignal.

7.4 Ansluta energi-/utsugsenhet

Med anslutningen för energi-/utsugsenheten (EAA) [1-4] kan man ansluta dammsugaren till EAA, för att samordna dammsugarens tillkopplingsautomatik med tillkopplingsautomatiken för EAA.

7.5 Reglera sugkraften

Sugeffekten regleras med sugkraftsregleringen [1-10]. Detta gör att dammsugaren kan anpassas exakt till de olika suguppgifterna.

7.6 Låsa bromsen

Med det svarta bromsspaken [1-15] kan dammsugaren låsas så att den står stilla. Lyft upp dammsugaren lite framtill och tryck ner den svarta bromsspaken så att den hakar i. Tryck på den gröna spaken för att lossa bromsen [1-14].

7.7 Temperaturskydd

För att skydda mot överhettning kopplar en temperatursäkring ifrån dammsugaren när den uppnår en kritisk temperatur.

- Koppla ifrån dammsugaren och låt den svalna i ca 5 minuter.
- Byt ut kylluftsfiltret (se kapitel 9.2).
- ① Om dammsugaren sedan inte kan kopplas till igen, kontakta en Festool-serviceverkstad.

7.8 Byta filtersäcken (SC-FIS-CT 48)

Ta ut filtersäcken [4]

- Öppna låsklamrarna [2-2] och ta av apparatens överdel [2-1].
- Ta ut filtersäcken.
- Avfallshantera den använda filtersäcken i enlighet med lagstadgade bestämmelser.

Sätta i filtersäcken [5]

- Lägg i en ny filtersäck (SC-FIS-CT 48) (bild [4]). **OBS!** Tryck på säckkragen ordentligt på insugningsröret.
- ① Kontrollera att filtersäcken inte kläms fast mellan över- och underdelen.
- Sätt på överdelen [2-1] och stäng låsklamrarna [2-2].

Möjliga orsaker	Åtgärd
Sugkraftsregleringen [1-10] är för lågt inställd.	Ställ in sugkraftsregleringen på ett högre värde (se kapitel 7.5).
Vridknappen [1-8] är inte inställd på den anslutna slangens diameter.	Ställ in rätt slangdiameter (se kapitel 7.1).
Sugslangen är igentäppt eller knäckt.	Ta bort stoppet och räta ut slangen.
Filtersäcken är full.	Sätt i en ny filtersäck (se kapitel 7.8).
Huvudfiltret är smutsigt.	Byt huvudfiltret (se kapitel 9.1).
Fel på övervakningselektroniken.	Låt en Festool-serviceverkstad åtgärda felet.
Våtsugning.	Funktionssäkerheten påverkas ej, inga åtgärder krävs.

8 Arbeten

8.1 Hantering

Systainerförvaring SysDoc: På förvaringsytan kan man sätta fast en systainer med de fyra snäpplåsen[6-1].

8.2 Suga upp torra ämnen



OBSERVER

Hälsosfarligt damm

Risk för skador i luftvägarna

- Använd filtersäck vid uppsugning av hälsosfarliga ämnen!
- Använd endast apparaten med fungerande volymströmsövervakning.

Kontrollera följande vid uppsugning av damm som bildas vid användning av elverktyg:

Om frånluften återförs till rummet måste rummets **luftväxlingsnivå L** vara tillräcklig. För att hålla de föreskrivna gränsvärdena får den återförda volymströmmen maximalt uppgå till 50 % av friskluftens volymström (rumsvolym V_R x luftväxlingsnivå L_W). Observera dessutom de nationella bestämmelserna.

Observera! Ett fuktigt huvudfilter blir snabbare igensatt när det används till torra material. Därför ska man alltid låta huvudfiltret torka före dammsugning, eller byta ut det mot ett torrt.

8.3 Suga upp vätskor

Ta bort filtersäcken (se kapitlet 7.8 innan dammsugaren ska användas för att suga upp vätskor. Vi rekommenderar att man använder ett speciellt våtfiler.

När den maximala fyllnadsnivån nås, avbryts uppsugningen automatiskt.



OBSERVER

Utträngande skum och vätskor

- Stäng av apparaten omedelbart och töm smutsbehållaren.

8.4 Efter arbetet



Töm och rengör dammsugaren efter varje användning och vid behov.

- Stäng av den mobila dammsugaren och dra ut nätkontakten.
- Linda upp nätkabeln.
- Töm smutsbehållaren.
- Förslut sugöppningen [1-2] med förslutningspluggen[1-1].



VARNING

Hälsosfarligt damm

Risk för skador i luftvägarna

- Rengör dammsugaren och samtliga tillbehör genom att dammsuga av den och torka av den helt (både invändigt och utvändigt), innan den flyttas från det smutsiga området.
- Delar som inte kan rengöras helt måste transporteras lufttätt förslutet i en plast-säck.
- Använd andningsskydd!



Apparaten ska endast förvaras inomhus.

- Ställ den mobila dammsugaren i ett torrt rum, skyddad från obehöriga användare.

9 Underhåll och skötsel



VARNING

Risk för personskada, elstöt

- Dra alltid ut nätkontakten före alla underhålls- och servicearbeten på maskinen!
- Allt underhålls- och reparationsarbete som kräver att motorns hölje öppnas får endast utföras av behöriga serviceverkstäder.

Skadade skyddsanordningar och delar måste repareras eller bytas ut av en auktoriserad fackverkstad, såvida inget annat anges i bruksanvisningen.

Observera följande anvisningar:

- Minst en gång om året ska tillverkaren eller en person med lämplig utbildning genomföra en dammteknisk kontroll, för att kontrollera att filtret är oskadat, att apparaten är tät samt att kontrollanordningarna fungerar.
- Vid underhålls- och rengöringsarbeten måste alla smutsiga föremål som inte kan rengöras helt avfallshanteras. Sådana föremål måste avfallshanteras i täta påsar i överensstämmelse med gällande bestämmelser.
- Vid underhåll av apparaten (genom användaren) ska apparaten plockas isär, rengöras och underhållas, i den mån det är möjligt, utan att personer utsätts för några risker. Vidta lämpliga försiktighetsåtgärder, såsom avlägsnande av gifter före isärplockning, åtgärder för filtrerad ventilation i lokalen där apparaten underhålls, rengöring av arbetsområdet och användning av personlig skyddsutrustning.

9.1 Byta huvudfiltret

OBS

Motorskada

- Använd aldrig dammsugaren utan inbygggt huvudfilter, eftersom motorn då kan skadas.
- Öppna låsklammarna [2-2] och ta av apparatens överdel [2-1].
- Vrid på apparatens överdel så att huvudfiltret riktas uppåt (bild[7]).

- Ställ om spaken [7-3] och ta bort[7-2] hållaren.
- Ta bort det använda huvudfiltret [7-1] och sätt i ett nytt.
- Avfallshanterar det använda huvudfiltret i enlighet med lagstadgade bestämmelser.
- Sätt i hållaren [7-2] och ställ om spaken [7-3] så att den hakar fast.
- Sätt på överdelen [2-1] och stäng låsklammarna [2-2].

9.2 Byta kylluftsfilter [8]

Byt kylluftsfilter vid temperaturbetingad frångående av dammsugaren, dock minst en gång per år.

- ① Vi rekommenderar att man alltid byter ut kylluftsfilter tillsammans med huvudfiltret.
- Skruva av kylluftslocket [8-1].
- Ta bort kylluftsfilter och byt ut det mot ett nytt!
- Stäng kylluftslocket.

9.3 Tömma smutsbehållaren

När överdelen tagits av kan smutsbehållaren [2-3] tömmas.

- Efter uppsugning av vätskor, rengör nivåsensorerna [9-1] regelbundet med en mjuk trasa och undersök dem med avseende på skador.

10 Tillbehör



VARNING

Användning av ej godkända tillbehörs- och reservdelar

Explosionsfara

- För dammsugare av konstruktionstyp 22 får man endast använda tillbehörs- och reservdelar som är speciellt tillåtna för dessa av Festool – se bifogad lista över reservdelar och tillbehör.

Använd endast Festools originaltillbehör och Festools förbrukningsmaterial som är avsedda för den här maskinen, eftersom dessa systemkomponenter är optimalt anpassade för varandra. Om man använder tillbehör och förbrukningsmaterial av annat fabrikat, kan detta försämra arbetsresultatets kvalitet och begränsa garantianspråken. Slitaget på maskinen och belastningen på användaren påverkas av hur maskinen används. Skydda

därför dig själv, din maskin och rätten till garantianspråk genom att uteslutande använda Festools originaltillbehör och -förbrukningsmaterial.

Artikelnummer för tillbehör och filter finns i Festools katalog eller på internet, "www.festool.se".

11 Återvinning

Kasta inte apparaten i hushållssoporna!

Lämna maskiner, tillbehör och förpackningar till återvinning. Följ gällande nationella föreskrifter.

Endast EU: Enligt EU-direktiv 2002/96/EG måste förbrukade elverktyg källsorteras och återvinnas på ett miljövänligt sätt.

12 Garanti

Vi lämnar garanti för material- och tillverkningsfel i enlighet med gällande lag/nationella bestämmelser, men minst 12 månader. Inom EU är garantitiden 24 månader (intygsgas med kvitto eller följesedel). Garantin omfattar inte skador som beror på normalt slitage, överbelastning eller ej avsedd användning samt skador som användaren själv orsakat, som beror på att användaren inte följt bruksanvisningen eller skador som var kända vid köpet. Garantin gäller inte heller skador som orsakas av att användaren inte använt originaltillbehör och -förbrukningsmaterial.

Garantianspråken gäller bara om du lämnar in verktyget i intakt skick till leverantören eller någon av Festools serviceställen. Spara bruksanvisning, säkerhetsanvisningar, reservdelslista och kvitto. I övrigt gäller tillverkarens aktuella garantivillkor.

Obs!

Vi förbehåller oss rätten till tekniska ändringar pga kontinuerligt forsknings- och utvecklingsarbete.

13 EG-förklaring om överensstämmelse

Mobil dammsugare	Serienr
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
År för CE-märkning: 2011	

Vi försäkrar på eget ansvar att denna produkt överensstämmer med följande riktlinjer och normer:

CTM 48 E LE EC/B22, CTL 48 E LE EC/B22 (S)

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU (fr o m 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Chef för forskning, utveckling, teknisk dokumentation

30.11.2010

REACH för Festool-produkter, tillbehör och förbrukningsmaterial:

REACH är den kemikalieförordning som sedan 2007 gäller i hela Europa. I egenskap av "nedströmsanvändare", dvs tillverkare av produkter, är vi medvetna om den informationsplikt som vi har gentemot våra kunder. För att hela tiden hålla kunderna uppdaterade och informera om eventuella ämnen i våra produkter som återfinns på den sk kandidatlistan, har vi tagit fram denna webbsida:

www.festool.com/reach

Alkuperäiset käyttöohjeet

1	Tunnukset.....	58
2	Tekniset tiedot	58
3	Laitteen osat.....	58
4	Määräystenmukainen käyttö	59
5	Turvaohjeet	59
6	Käyttöönotto.....	60
7	Säädöt	61
8	Työskentely	62
9	Huolto ja hoito	63
10	Tarvikkeet.....	63
11	Hävittäminen	64
12	Takuu.....	64
13	EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus	64

Mainitut kuvat ovat käyttöoppaan alussa.

1 Tunnukset



Varoitus yleisestä vaarasta



Sähköiskuvaara



Lue ohjeet/huomautukset!



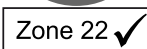
Käytä hengityssuojainta!



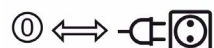
Varoitus! Laite voi sisältää terveydelle haitallista pölyä!



Älä imuroi hehkuvaa pölyä tai muita syttymislähteitä. Älä käytä kipinöitä synnyttävien koneiden kanssa!



Pistoketta ei saa irrottaa tai liittää kuormitettuna!



2 Tekniset tiedot

Siirrettävät imurit

Tehonotto	150 - 1100 W		
Liitäntäarvo laitepistorasiaan maks.		EU	2500 W
		CH	1200 W
		ROK	2200 W
		AUS	1300 W
		CN	1100 W
Virtaus (ilma) maks., turbiini	204 m³/h (3400 l/min)		
Alipaine maks., turbiini	23000 Pa		
Suodatinpinta	6318 cm²		
Imuletku	halk. 27 mm x 3,5 m-AS		
Verkkoliitäntäjohdon pituus	7,5 m		
Äänenpainetaso EN 60704-2-1 mukaan / Epävarmuus K	72 dB(A) / 3 dB		
Kotelointiluokka	CE 0344 EX II 3D Ex e 135 °C		
	IP 54		
Säiliön tilavuus	48 l		
Mitat P x L x K	630 x 406 x 640 mm		
Paino	18,6 kg		

3 Laitteen osat

[1-1] Sulikutulppa

[1-2] Imuaukko

[1-3] Paineilmaliitäntä

- [1-4] Energia-/imuamppelin liitäntä
- [1-5] Kahva
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Työntökahva SB-CT (lisävaruste)
- [1-8] Letkuhalkaisijan säätö
- [1-9] Laitekytkin
- [1-10] Imutehon säätö
- [1-11] Laitepistorasia jossa kytkentäautomatiikka
- [1-12] Kiinnityssalpa
- [1-13] Likasäiliö
- [1-15] Jarru

4 Määräystenmukainen käyttö

Tämä siirreltävä imuri soveltuu määräysten mukaisesti käytettynä normin IEC 60335-2-69 mukaisen vyöhykkeen 22 kuvien ja syttyvien pölyjen imurointiin koneilta ja laitteilta.

CTM 48 E LE EC/B22: Tämä siirreltävä imuri soveltuu määräysten mukaisesti käytettynä sellaisten terveydelle haitallisten pölyjen, joiden pitoisuus on enintään 0,1 mg/m³, ja puupölyjen imurointiin, jotka vastaavat normin IEC 60335-2-69 pölyluokkaa 'M'.

CTL 48 E LE EC/B22: Tämä siirreltävä imuri soveltuu määräysten mukaisesti käytettynä sellaisten terveydelle haitallisten pölyjen, joiden pitoisuus on enintään 1 mg/m³, ja puupölyjen imurointiin, jotka vastaavat normin IEC 60335-2-69 pölyluokkaa 'L'.

Tämä siirreltävä imuri soveltuu määräysten mukaan käytettäessä veden imurointiin.

Tämä siirreltävä imuri soveltuu normien IEC 60335-1 ja IEC 60335-2-69 mukaiseen vaativaan ammattikäyttöön.

Tämä siirreltävä imuri ei sovellu herkästi räjähtävien pölyjen (esimerkiksi räjähdysaineet), syttyvien nesteiden ja syttyvien pölyjen ja nesteiden seosten imurointiin.

Tämä siirreltävä imuri ei sovellu käytettäväksi yhdessä syttymislähteitä tuottavien koneiden ja laitteiden kanssa.



Ohjeiden vastaisesta käytöstä aiheutuneista vahingoista ja onnettomuuksista vastaa koneen käyttäjä.

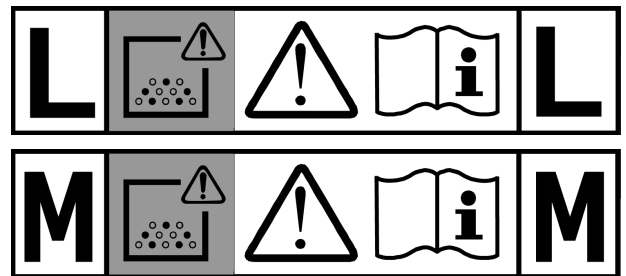
5 Turvaohjeet

5.1 Yleiset turvaohjeet

Varoitus! Lue kaikki turva- ja käyttöohjeet. Varoitusten ja ohjeiden noudattamisen laiminlyönti voi aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.

Säilytä kaikki turvaohjeet ja käyttöohjeet myöhempää tarvetta varten.

- Tätä laitetta ei ole tarkoitettu sellaisten henkilöiden (mukaan lukien lapset) käytettäväksi, jotka ovat fyysisiltä, aistimellisilta tai henkisiltä kyvyiltään rajoitteisia tai joilta puuttuu käyttöön tarvittava kokemus ja/tai tietämys, paitsi jos käyttöä on valvomassa turvallisuudesta vastaava henkilö tai häneltä on saatu opastus laitteen käyttöön. Lapsia tulee valvoa, että he eivät pääse leikkimään laitteen kanssa.
- Ennen laitteen käytön aloittamista käyttäjän täytyy saada koneen ja materiaalien käyttöön ja imuroidun pölyn turvallisen hävittämiseen liittyvät tiedot, ohjeet ja koulutukset.
- Noudata käsiteltäviä materiaaleja koskevia turvallisuusohjeita.



- **Varoitus:** Laite voi sisältää terveydelle haitallista pölyä. Tyhjennyksen sekä huoltotyöt, mukaanlukien suodatinvaihto, saavat suorittaa vain valtuutetut ammattihenkilöt asiaankuuluvan suojavarustuksen kanssa. Älä käytä laitetta ilman täydellisesti paikalleen asennettua suodatinjärjestelmää.
- Kun laitetta käytetään pölynpoistoon, raja-arvon ylittäviä pölypitoisuuksia tai huomattavan suuria tammi- tai pyökkipölymääriä imuroitaessa imuroinnin saa tehdä vain yhdestä ainoasta pölylähteestä (sähkö- tai paineilmatyökalu).
- **Räjähdys- ja palovaara:** Pölyjä, joiden syttymisenergia on alle 1 mJ, saattavat koskea myös muut työturvallisuusviranomaisten antamat lisärajoitukset. Älä imuroi kipinöitä tai kuumaa pölyä; älä imuroi syttyviä tai räjähtäviä nesteitä (esimerkiksi bensiini, ohentimet); älä imuroi herkästi

reagoivia nesteitä / kiinteitä aineita (esimerkiksi happoja, emäksiä, liuottimia). Tämä siirrettävä imuri soveltuu maalipölyn imurointiin.

- Älä vaurioita sähköjohtoa (esim. yliajamalla, kiskomalla, ...). Suojaa kuumuudelta, öljyltä ja teräviltä reunoilta. Älä irrota pistokea pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Tarkasta pistoke ja johto säännöllisesti ja anna valtuutetun huoltokorjaamon vaihtaa ne, jos havaitset niissä vaurioita. Verkkoliitäntäjohdon saa korvata vain varaosalistassa ilmoitetulla johtotyypillä.
- Älä altista laitetta sateelle.
- Laitetta saa turvallisuussyiden vuoksi käyttää vain suojamaadoitetusta pistorasiasta.
- Käytä laitteessa olevaa pistorasiaa vain ohjeissa ilmoitettuun tarkoitukseen.
- Käytä vain alkuperäisiä Festool-tarvikkeita.
- Irrota pistoke pistorasiasta, jos laitetta ei käytetä tai ennen kuin teet laitteeseen liittyviä huolto- ja puhdistustöitä.
- Rakennetyypin 22 pölynpoistolaitteet soveltuvat liitettäväksi pölyä tuottaviin koneisiin vyöhykkeellä 22. Varmista, ettei syttymislähteitä imuroida. Sähköä johtavat laitteen osat, mukaan lukien suojukset, ja suojausluokan II koneen sähköä johtavat osat pitää maadoittaa staattisia sähkövarauksia vastaan. Staattisen sähkön maadoitus voidaan toteuttaa imurin tai erityisten staattisen sähkövarauksen purkamiseen tarkoitettujen välineiden avulla.
- Älä kiinnitä nosturinkoukkuja tai taljaa kahvaan nostamista tai kuljettamista varten.
- Laitetta saa käyttää vain, kun kaikki suodattimet, mukaan lukien moottorin jäähdytysilman suodatin, ovat asennettuina ja kunnossa.
- Johtoa ei saa liittää tai irrottaa kuormitettuna.
- Hätätilanteessa (esimerkiksi oikosulku tai muu sähköinen vika) kytke laite pois päältä ja irrota sen verkkopistoke.

6 Käyttöönotto



VAROITUS

Kielletty jännite tai taajuus!

Onnettomuusvaara

- Virtalähteen verkkojännitteen ja taajuuden täytyy olla yhdenmukainen konekilvessä annettujen tietojen kanssa.
- Pohjois-Amerikassa voidaan käyttää vain Festool-koneita, joiden jännite on 120 V/60 Hz.

6.1 Ensimmäinen käyttöönottokerta

- Avaa kiinnityssalvat [2-2] ja ota laitteen yläosa [2-1] pois.
- Ota tarvikeosat pois likasäiliöstä [2-3] ja pakkauksesta!
- Laita pölypussi lakisääteisten määräysten mukaiseen likasäiliöön (ks. kappale 7.8).
- Aseta yläosa [2-1] paikalleen ja sulje kiinnityssalvat [2-2].
- Asenna johdon käärintäpidin siirrettävän imurin taustapuolelle (ks. kuva [3]).
- Kiinnitä sulkutulppa [1-1] suojukseen (ks. kuva [1]).
- Kytke imuletku laitteeseen.

6.2 Päälle-/poiskytkentä

- Kytke verkkopistoke suojamaadoitettuun pistorasiaan.



Jatkojohtoa ei saa käyttää vyöhykkeellä 22.



HUOMIO

Loukkaantumiswaara hallitsemattomasti käynnistyvien sähkötyökalujen takia

- Varmista ennen kytkimen kääntämistä asentoon "AUTO" tai "MAN", että paikalleen kytketty sähkötyökalu on kytketty pois toiminnasta.

Kytkin [1-9] toimii päälle-/poiskytkimenä.

Kytken asento '0'

Laitepistorasia [1-11] on virraton, siirrettävä imuri on kytketty pois toiminnasta.

Kytken asento 'MAN'

Laitepistorasia [1-11] on virtaajohtava, siirrettävä imuri käynnistyy.

Kytkimen asento 'Auto'

Laitepistorasia [1-11] on virtaajohtava, siirrettävä imuri käynnistyy, kun paikalleen liitetty työväline kytketään toimintaan.

7 Säädot

7.1 Letkuhalkaisijan säätö

- Sääda letkuhalkaisijan säädin [1-8] kytkeville letkuhalkaisijalle.
- ① Tämä varmistaa sen, että imuletkun ilmanvirtausnopeus mitataan oikein (ks. luku 7.9).

7.2 Sähkötyökalun kytkentä



VAROITUS

Loukkaantumiswaara

- Huomioi laitepistorasian suurimmat sallitut liitäntäarvot (ks. luku Tekniset tiedot).
- Huolehdi kiinnityksen ja irrotuksen yhteydessä siitä, että sähkötyökalu on kytketty pois toiminnasta.

- Kytke sähkötyökalu laitepistorasiaan [1-11].

7.3 Paineilmatyökalun kytkentä



VAROITUS

Loukkaantumiswaara

- Huolehdi kiinnityksen ja irrotuksen yhteydessä siitä, että paineilmatyökalu on kytketty pois toiminnasta.

Paineilmamoduulin [1-3] avulla siirrettävän imurin päällekytkentäautomatiikka toimii myös paineilmatyökaluja käytettäessä.

Lisäksi suosittelemme asentamaan syöttöyksikön VE (495886). Syöttöyksikkö suodattaa ja öljyää paineilman ja mahdollistaa ilmanpaineen säädön. IAS-järjestelmällä varustettujen Festool-paineilmatyökalujen liittämistä varten on saatavana IAS-liitäntäkappale (454757).

Kytkeä automatiikan moitteettoman toiminnan takaamiseksi työkalun käyttöpaineen täytyy olla 6 baaria.

7.9 Virtauksen valvonta

Jos ilmavirran nopeus ilmaletkussa laske 20 m/s nopeutta alemmaksi, silloin laitteesta kuuluu turvallisuussyistä varoitusääni.

7.4 Energia-/imuamppelin liittäminen

Energia-/imuamppelin (EAA) liitännän [1-4] avulla voit liittää siirrettävän imurin EAA:han, jolloin siirrettävän imurin päällekytkentäautomatiikka yhdistyy EAA:han.

7.5 Imuvoiman säätö

Imutehon säätimestä [1-10] voidaan säätää imutehoa. Tämä mahdollistaa tarkan sovituksen mitä erilaisimpiin imurointitehtäviin.

7.6 Jarrun lukitus

Painamalla mustaa jarruvipua [1-15] estät siirrettävää imuria vierimästä paikaltaan. Nosta sitä varten siirrettävää imuria hieman etupuoleltaan ja paina musta jarruvipu alas, niin että se lukittuu paikalleen. Kun haluat avata lukituksen, paina vihreää vipua [1-14].

7.7 Lämpösulake

Ylikuumenemisen estämiseksi lämpösulake katkaisee siirrettävän imurin toiminnan ennen kriittisen lämpötilan saavuttamista.

- Kytke siirrettävä imuri pois päältä ja anna sen jäähtyä noin 5 minuutin ajan.
- Tarvittaessa vaihda jäähdytysilmasuodatin (ks. kappale 9.2).
- ① Jos siirrettävä imuri ei suostu tämän jälkeen enää käynnistymään, ota sinä tapauksessa yhteyttä Festool-huoltoon.

7.8 Suodatinpussin (SC-FIS-CT 48) vaihto

Suodatinpussin irrotus [4]

- Avaa kiinnityssalvat [2-2] ja ota laitteen yläosa [2-1] pois.
- Ota suodatinpussi pois.
- Hävitä käytöstä poistettu suodatinpussi lakimääräysten mukaan.

Suodatinpussin asennus [5]

- Laita uusi suodatinpussi (SC-FIS-CT 48) paikalleen (kuva [4]). **Tärkeää:** Paina suodatinpussin muhvi voimakkaasti paikalleen imuaukon liitäntään.
- ① Huolehdi siitä, ettei suodatinpussi jää juumiin ylä- ja alaosan väliin.
- Aseta yläosa [2-1] paikalleen ja sulje kiinnityssalvat [2-2].

Mahdolliset syyt	Korjaus
Imutehon säädin [1-10] asetettu liian matalaan arvoon.	Aseta imutehon säädin suurempaan arvoon (ks. luku 7.5).
Kiertonuppia [1-8] ei ole säädetty kytketyn letkuhalkaisijan koolle.	Säädä oikea letkuhalkaisija (ks. luku 7.1).
Imuletku tukkeutunut tai taittunut umpeen.	Poista tukos tai taittuma.
Suodatinpussi täynnä.	Laita uusi suodatinpussi paikalleen (ks. luku 7.8).
Pääsuodatin likainen.	Vaihda pääsuodatin (katso luku 9.1).
Valvontaelektroniikan toimintavirhe.	Korjauta vika Festool-huoltokorjaamossa.
Märkäimurointi.	Ei aiheuta haittaa toimintaturvallisuudelle, ei vaadi mitään toimenpiteitä.

8 Työskentely

8.1 Käsittely

Systainer-alusta SysDoc: Alustapinnalle voit kiinnittää neljän pikakiinnittimen avulla [6-1] Systainerin.

8.2 Kuivien aineiden imurointi



HUOMIO

Terveydelle haitallista pölyä
Hengitysteiden loukkaantumisvaara

- Käytä terveydelle haitallisten aineiden imuroinnissa suodatinpussia!
- Käytä laitetta ainoastaan silloin, kun virtauksen valvonta toimii moitteettomasti.

Huomioi imuroidessasi toiminnassa olevien sähkötyökalujen aikaansaamaa pölyä:

Jos poistoilma ohjataan takaisin työtilaan, tällöin huoneessa täytyy olla riittävän hyvä ilman vaihtuvuus **L**. Vaadittavien raja-arvojen noudattamiseksi takaisin huoneeseen ohjattu virtaus saa olla korkeintaan 50 % raittiin ilman virtauksesta (huoneen tilavuus V_R x ilman vaihtuvuus L_W). Noudata tämän lisäksi paikallisia määräyksiä.

Huomio: Kosteaa pääsuodatin tukkeutuu nopeammin, kun imuroidaan kuivia aineita. Tästä syystä pääsuodatin kannattaa kuivata tai korvata kuivalla ennen pölyn imurointia.

8.3 Nesteiden imurointi

Poista pölypussi ennen nesteiden imuroimista (ks. kappale 7.8). Suosittelemme käyttämään erityistä märkäsuodatinta.

Kun suurin sallittu täyttömäärä saavutetaan, imurointi keskeytyy automaattisesti.


HUOMIO

Laitteesta ulosvuotava vaahto ja nesteet

- Sammuta laite välittömästi ja tyhjennä likasäiliö.

8.4 Töiden jälkeen

-  Tyhjennä ja puhdista siirrettävä imuri aina käytön jälkeen ja aina tarvittaessa.
- Sammuta siirrettävä imuri ja vedä verkkopistoke irti.
- Kääri verkkojohto rullalle.
- Tyhjennä likasäiliö.
- Sulje imuaukko [1-2] sulkutulpalla [1-1].



VAROITUS

Terveydelle haitallista pölyä
Hengitysteiden loukkaantumisvaara

- Puhdista siirrettävä imuri ja sen kaikki tarvikkeet täydellisesti imuroimalla ja pyyhkimällä (sisältä ja ulkoa), ennen kuin kuljetat sen pois likaiselta alueelta.
- Osat, joita ei pystytä puhdistamaan täydellisesti, täytyy sulkea kuljetusta varten ilmitiiviisti muovisäkkiin.
- Käytä hengityssuojainta!

-  Säilytä tätä laitetta vain sisätiloissa.

- Laita siirrettävä imuri talteen kuivaan tilaan, jossa se on suojassa luvattomalta käytöltä.

9 Huolto ja hoito



VAROITUS

Loukkaantumiswaara, sähköiskuvaara

- Irrota sähköpistoke aina pistorasiasta, ennen kuin alat tehdä koneeseen kohdistuvia huolto- ja puhdistustöitä!
- Kaikki huolto- ja korjaustyöt, jotka vaativat moottorin suojuksen avaamista, on suoritettava valtuutetussa asiakaspalvelukorjaamossa.

Vaurioituneet varolaitteet ja osat täytyy korjauttaa tai vaihdattaa valtuutetussa ammattikorjaamossa, mikäli käyttöohjeissa ei ole muutoin mainittu.

Noudata seuraavia ohjeita:

- Vähintään kerran vuodessa valmistajan tai ammattihenkilön täytyy tehdä laitteelle pölytekninen tarkastus, esim. ettei suodatimessa ole vauriota, laite on tiivis ja säätölaitteet toimivat kunnolla.
- Huolto- ja korjaustöiden yhteydessä kaikki likaiset osat, joita ei voida puhdistaa tyydyttävästi, täytyy hävittää. Sellaiset osat täytyy toimittaa hävitettäväksi tiiviissä pusseissa paikallisten jätehuoltomääräysten mukaan.
- Käyttäjän itse tekemissä huoltotoissa laite tulee purkaa, puhdistaa ja huoltaa aiheuttamatta vaaraa huoltohenkilökunnalle tai muille ihmisille. Asiaankuuluviin varoitustenpiteisiin kuuluvat myrkkujen hävittäminen ennen laitteen purkamista, laitteen purkamispaikan suodatetun pakkotoimisen ilmanvaihdon varmistaminen, huoltopisteen puhdistus ja asiaankuuluvat henkilökohtaiset suojaruuvit.

9.1 Pääsuodattimen vaihto

HUMAUTUS

Moottorin vaurioitumisvaara

- Älä missään tapauksessa imuroi ilman paikallaan olevaa pääsuodatinta, koska muuten moottori voi vaurioitua.

- Avaa kiinnityssalvat [2-2] ja ota laitteen yläosa [2-1] pois.
- Käännä laitteen yläosa ylösalaisin, niin että pääsuodatin osoittaa ylöspäin (kuva [7]).
- Käännä vipu [7-3] ylös ja ota pidin [7-2] pois.
- Ota käytetty pääsuodatin [7-1] pois ja korvaa uudella.
- Hävitä käytöstä poistettu pääsuodatin lakimääräysten mukaan.
- Laita pidin [7-2] paikalleen ja käännä vipu [7-3] alas, niin että se lukittuu.
- Aseta yläosa [2-1] paikalleen ja sulje kiinnityssalvat [2-2].

9.2 Jäähdytysilmasuodattimen vaihto [8]

Vaihda siirrettävän imurin jäähdytysilmasuodatin lämpötilan vuoksi tapahtuneen pois päältä kytkeytymisen yhteydessä ja vähintään kerran vuodessa.

- ① Suositamme, että vaihdat jäähdytysilmasuodattimen aina pääsuodattimen vaihtamisen yhteydessä.
- Irrota jäähdytysilmakansi [8-1].
- Irrota jäähdytysilmasuodatin ja vaihda sen tilalle uusi!
- Kiinnitä jäähdytysilmakansi.

9.3 Likasäiliön tyhjennys

Yläosan irrottamisen jälkeen likasäiliö [2-3] voidaan tyhjentää.

- Puhdista nesteiden imuroinnin jälkeen säännöllisesti täyttötason ilmaisimet [9-1] pehmeällä liinalla ja tarkasta ne vaurioiden varalta.

10 Tarvikkeet



VAROITUS

Hyväksymättömien lisävarusteiden, tarvikkeiden ja varaosien käyttö

Räjähdyksivaara

- Rakennetyypin 22 siirrettävissä imureissa saa käyttää vain Festoolin erityisesti niihin hyväksymiä lisävarusteita, tarvikkeita ja varaosia - ks. oheinen varaosalista ja lisävaruste-/tarvikelista.

Käytä vain tälle koneelle tarkoitettuja alkuperäisiä Festool-tarvikkeita ja Festool-kulutusmateriaaleja, koska nämä järjestelmäkomponentit on sovitettu parhaalla mahdollisella tavalla toisiinsa. Muiden valmistajien tarvikkeiden ja kulutusmateriaalien käyttö voi huonontaa työtulosten laatua ja rajoittaa oikeutta takuuvaatimuksiin. Käyttökohteesta riippuen ne voivat lisätä koneen kulumista tai koneen käyttäjän rasittumista. Varmista siksi oma ja koneesi turvallisuus ja takuun säilyminen käyttämällä ainoastaan alkuperäisiä Festool-tarvikkeita ja Festool-kulutusmateriaaleja!

Tarvikkeiden ja suodattimen tilausnumerot voit katsoa Festool-tuoteluettelosta tai Internet-osoitteesta "www.festool.com".

11 Hävittäminen

Älä hävitä laitetta talousjätteiden mukana! Toimita käytöstä poistetut koneet, lisätarvikkeet ja pakkaukset ympäristöä säästävään kierrätykseen. Noudata maakohtaisia määräyksiä.

Vain EU: EU-direktiivin 2002/96/EY mukaan käytöstä poistetut sähkötyökalut ovat lajiteltavaa jätettä, joka on asianmukaisesti ohjattava ympäristöä säästävään kierrätykseen.

12 Takuu

Annamme koneillemme materiaali- ja valmistusvirheiden osalta takuun maakohtaisten lakimääräysten mukaan, kuitenkin vähintään 12 kuukaudeksi. EU-maissa takuu-aika on 24 kuukautta (lasku tai vastaanottotodistus toimii tositteena). Takuu ei koske vaurioita, jotka johtuvat luonnollisesta kulumisesta, ylikuormituksesta, epäasianmukaisesta käsittelystä, käyttäjän itse aiheuttamista vahingoista tai käyttöohjeen vastaisesta käytöstä, tai jotka olivat tiedossa ostohetkellä. Takuu ei myöskään kata vaurioita, jotka johtuvat muiden kuin Festoolin valmistamien tarvikkeiden ja kulutusmateriaalien (esim. hiomalautanen) käytöstä.

Voimme hyväksyä takuuvaateet ainoastaan silloin, kun laite lähetetään purkamattomana laitteen toimittajalle tai valtuutetulle Festool-huoltokorjaamolle. Säilytä käyttöohjeet, turvaohjeet, varaosalista ja ostotosite hyvässä tallessa. Multa osin pätevät aina viimeisimmät valmistajan takuuehdot.

Huomautus

Jatkuvan tutkimus- ja tuotekehitystyön myötä pidätämme oikeudet muutoksiin näihin teknisiin tietoihin nähden.

13 EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Siirrettävä imuri	Sarjanumero
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
CE-hyväksyntämerkinnän vuosi:2011	

Täten vakuutamme vastaavamme siitä, että tämä tuote on seuraavien direktiivien ja normien mukainen:

2006/42/EY, 2004/108/EY, 2011/65/EU (01.01.2013 alkaen), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Tutkimus- ja tuotekehitysosaston sekä teknisen dokumentoinnin päällikkö

30.11.2010

REACH Festool-tuotteille, niiden tarvikkeille ja kulutusmateriaaleille:

REACH on vuodesta 2007 lähtien koko Euroopassa voimassaoleva kemikaaleja koskeva asetus. Käytämme kemikaaleja tuotteidemme valmistuksessa ja olemme tietoisia tiedotusvelvollisuudestamme asiakkaillemme. Olemme avanneet asiakkaitamme varten seuraavan Web-sivuston, josta voit aina katsoa viimeisimmät tiedot tuotteissamme mahdollisesti käytettävistä aineista:

www.festool.com/reach

Original brugsanvisning

1	Symboler.....	65
2	Tekniske data.....	65
3	Maskinelementer	65
4	Bestemmelsesmæssig brug.....	66
5	Sikkerhedsanvisninger.....	66
6	Ibrugtagning.....	67
7	Indstillinger	67
8	Arbejde	69
9	Vedligeholdelse og pleje	69
10	Tilbehør.....	70
11	Bortskaffelse.....	70
12	Garanti.....	71
13	EU-overensstemmelseserklæring	71

De angivne illustrationer findes i tillægget til brugsanvisningen.

1 Symboler



Advarsel om generel fare



Advarsel om elektrisk stød



Læs vejledning/anvisninger!



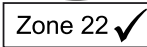
Brug åndedrætsværn!



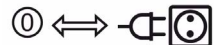
Advarsel! Maskinen kan indeholde sundhedsskadeligt støv!



Opsaml ikke ulmende støv eller andre antændelseskilder. Må ikke anvendes sammen med maskiner, der danner gnister!



Stikket må ikke sættes i eller trækkes ud, mens strømmen er tilsluttet!



2 Tekniske data

Støvsugere			
Optagen effekt			150 - 1100 W
Tilslutningsværdi til maskinens stikdåse maks.	EU		2500 W
	CH		1200 W
	ROK		2200 W
	AUS		1300 W
	CN		1100 W
Maks. luftmængde, turbine			204 m ³ /h (3400 l/min)
Undertryk maks., turbine			23000 Pa
Filteroverflade			6318 cm ²
Støvsugerslange			D 27 mm x 3,5 m-AS
Netledningens længde			7,5 m
Lydtryksniveau iht. EN 60704-2-1 / Usikkerhed K			72 dB(A) / 3 dB
Kapslingsklasse		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C	IP 54
Beholderstørrelse			48 l
Mål L x B x H			630 x 406 x 640 mm
Vægt			18,6 kg

3 Maskinelementer

[1-1] Lukkeprop

[1-2] Sugeåbning

[1-3] Tryklufttilslutning

- [1-4] Tilslutning for energi-/udsugningsanordning
- [1-5] Håndgreb
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Skubbebøjle SB-CT (tilbehør)
- [1-8] Indstilling af slangediameter
- [1-9] Kontakt
- [1-10] Sugekraftregulering
- [1-11] Maskinens stikdåse med tændingsautomatik
- [1-12] Lukkeklemme
- [1-13] Støvbeholder
- [1-15] Bremse

4 Bestemmelsesmæssig brug

Støvsugeren er beregnet til op- og udsugning af tørt, brændbart støv på maskiner og apparater i zone 22 iht. IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: Støvsugeren er beregnet til op- og udsugning af sundhedsskadeligt støv med grænseværdier på op til 0,1 mg/m³ og af træstøv svarende til støvklasse 'M' iht. IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Støvsugeren er beregnet til op- og udsugning af sundhedsskadeligt støv med grænseværdier på op til 1 mg/m³ og af træstøv svarende til støvklasse 'L' iht. IEC 60335-2-69.

Støvsugeren er beregnet til opsugning af vand.

Støvsugerne er iht. IEC 60335-1 og IEC 60335-2-69 egnet til industriel brug med høj belastning.

Støvsugeren er ikke egnet til opsamling af støv med høj eksplosionsfare (f.eks. sprængstoffer), brændbare væsker og blandinger af brændbare støvtyper med væsker.

Støvsugeren egner sig ikke til apparater, hvis der frembringes antændelseskilder.



Brugeren hæfter for skader og uheld, som følge af ikke-bestemmelsesmæssig brug.

5 Sikkerhedsanvisninger

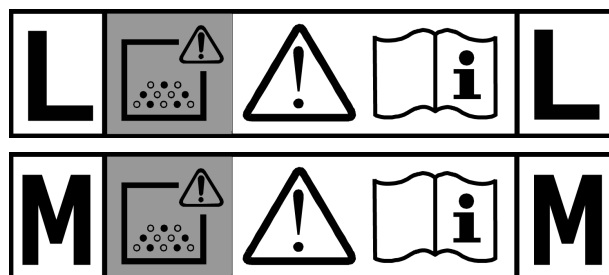
5.1 Generelle sikkerhedsanvisninger



Advarsel! Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger. Overholdes anvisningerne ikke, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Opbevar alle sikkerhedsanvisninger og vejledninger til senere brug.

- Denne enhed er ikke beregnet til at blive anvendt af personer (inklusive børn) med nedsat fysisk, sensorisk eller psykisk funktionsevne og/eller af personer med manglende erfaring og/eller viden, medmindre disse personer er under opsyn af en person, som er ansvarlig for deres sikkerhed, eller de har fået instruktioner fra denne person om, hvordan enheden skal anvendes. Børn skal være under opsyn for at sikre, at de ikke leger med enheden.
- Før brug skal operatøren have informationer, anvisninger og uddannelse vedrørende brugen af maskinen og de stoffer, der skal anvendes, herunder vedrørende den sikre fremgangsmåde ved bortskaffelse af det optagne materiale.
- Overhold de sikkerhedsbestemmelser, der gælder for de materialer, der skal håndteres.



- **Advarsel:** Maskinen kan indeholde sundhedsskadeligt støv. Tømning og vedligeholdelse, inklusiv udskiftning af filteret, må kun udføres af autoriserede fagfolk med egnede værnemidler. Anvend aldrig maskinen uden komplet monteret filtersystem.
- Ved brug som støvudskiller må der ved udsugning af støv, som overskrider grænseværdien, eller ved et væsentligt omfang af ege- eller bøgetræsstøv kun udsuges én enkelt støvkilde (el- eller trykluftværktøj).
- **Eksplodings- og brandfare:** For støv med en antændelsesenergi på under 1 mJ kan der gælde yderligere begrænsninger fra Arbejdstilsynet, som skal overholdes. Der må aldrig opsuges gnister eller varmt støv; brændbare og eksplosive væsker (f.eks. benzin, fortynder); aggressive væsker/faste stoffer (f.eks. syre- og ludopløsninger, opløsningsmidler). Denne støvsuger er beregnet til udsugning af lakstøv.
- Undgå at beskadige netledningen (f.eks. ved at køre hen over ledningen, hive i led-

ningen, ...). Beskyt maskinen mod varme, olie og skarpe kanter. Træk ikke stikket ud af stikdåsen ved at hive i kablet.

- Kontroller jævnligt stik og kabel, og lad et autoriseret serviceværksted udskifte disse ved defekter. Netledningen skal udskiftes med den type, der er angivet i reservedelsslisten.
- Udsæt ikke maskinen for regn.
- Tilslut for en sikkerheds skyld kun maskinen til en jordet stikdåse.
- Brug kun maskinens stikdåse til det formål, der er angivet i vejledningen.
- Brug kun originalt Festool tilbehør.
- Træk stikket ud af stikdåsen inden vedligeholdelse og rengøring, eller hvis maskinen ikke anvendes.
- Støvduskillere af konstruktionstype 22 egner sig til tilslutning til støvdusviklende maskiner i zone 22. Det er vigtigt at sikre, at der ikke opsamles nogen form for antændelseskilder. Ledende maskindele, herunder udsugningsafskærmninger, og ledende dele på maskiner i beskyttelsesklasse II skal jordes elektrostatisk. Den elektrostatiske jording kan opnås gennem støvduskilleren eller med særlige midler til elektrostatisk jording.
- Løft eller transporter aldrig maskinen i håndgrebet ved hjælp af krankroge eller løftegrej.
- Apparatet må kun anvendes, når alle filtre, herunder filteret til motorens køleluft, er monteret og intakte.
- Kabler må ikke sættes i eller trækkes ud, mens strømmen er slået til.
- I nødstilfælde (f.eks. ved kortslutning eller andre elektriske fejl) skal apparatet slukkes, og netstikket trækkes ud.

6 Ibrugtagning



ADVARSEL

Ikke-tilladt spænding eller frekvens!

Fare for ulykke

- Forsyningsspændingen og strømkildens frekvens skal stemme overens med angivelserne på typeskiltet.
- I Nordamerika må der kun bruges Festool-maskiner med spændingsangivelsen 120 V/60 Hz.

6.1 Første ibrugtagning

- Åbn lukkeklemmerne [2-2], og tag maskinens overdel [2-1] af.
- Fjern tilbehørsdelene fra støvbeholderen [2-3] og emballagen!
- Sæt en filterpose svarende til de lovbestemte krav i smudsbeholderen (se kapitel 7.8).
- Sæt overdelen [2-1] på, og luk lukkeklemmerne [2-2].
- Monter kabelrullen på bagsiden af støvsugeren (se ill. [3]).
- Luk lukkeproppen [1-1] (se ill. [1]).
- Sæt støvsugerslangen på maskinen.

6.2 Til-/frakobling

- Stik netstikket i en beskyttelsesjordnet stikdåse.



Forlænger kabler må ikke anvendes i zone 22.



FORSIGTIG

Fare for personskader ved ukontrolleret startende el-værktøjer

- Før kontakten drejes til kontaktpositionen "AUTO" eller "MAN", skal man sørge for, at det tilsluttede el-værktøj er frakoblet.

Afbryderen [1-9] er en start-stop-kontakt.

Kontaktstilling "0"

Maskinens stikdåse [1-11] er spændingsløs, støvsugeren er slukket.

Kontaktstilling "MAN"

Maskinens stikdåse [1-11] er strømførende, støvsugeren starter.

Kontaktstilling "Auto"

Maskinens stikdåse [1-11] er strømførende, støvsugeren starter, når det tilsluttede værktøj tændes.

7

Indstillinger

7.1 Indstilling af slangediameter

- Sæt slangediameterindstillingen [1-8] på den tilsluttede slangediameter.
- ① Dette sikrer, at lufthastigheden i udsugningsslangen måles korrekt (se kapitel 7.9).

7.2 Tilslutning af el-værktøj



ADVARSEL

Fare for kvæstelser

- Vær opmærksom på stikdåsens maksimale tilslutningseffekt (se kapitlet Tekniske data).
- El-værktøjet skal være slukket, når stikket sættes i eller trækkes ud.

- Tilslut el-værktøjet til stikdåsen [1-11].

7.3 Tilslutning af trykluftværktøj



ADVARSEL

Fare for kvæstelser

- Trykluftværktøjet skal være slukket, når stikket sættes i eller trækkes ud.

Med trykluftmodulet [1-3] fungerer støvsugerens tændingsautomatik også i forbindelse med trykluftværktøjer.

Desuden anbefaler vi at montere serviceenheden VE (495886). Serviceenheden filtrerer og smører trykluft og gør det muligt at regulere lufttrykket. Til tilslutning af Festool trykluftværktøj med IAS-system fås der et IAS-tilslutningsstykke (454757).

Værktøjets arbejdsstryk skal være 6 bar for at sikre, at startautomatikken fungerer korrekt.

7.4 Tilslut energi-/udsugningsanordning

Med tilslutningen til energi-/udsugningsanordningen (EAA) [1-4] kan du forbinde støvsugeren til energi-/udsugningsanordningen for at koble støvsugerens tændingsautomatik til energi-/udsugningsanordningen.

7.9 Volumenstrømovervågning

Hvis lufthastigheden i støvsugerslangen falder til under 20 m/s, lyder der af sikkerhedsmæssige årsager et akustisk advarselssignal.

7.5 Regulering af sugeeffekten

Sugeeffekten kan reguleres med sugekraftreguleringen [1-10]. Det muliggør en præcis tilpasning til det forskellige materiale, som skal suges op.

7.6 Aktivering af bremsen

Ved lægge den sorte bremsearm ned [1-15] undgås det, at støvsugeren ruller væk. Løft til det formål lidt op i støvsugeren foran, og tryk den sorte bremsearm ned, indtil den går i indgreb. Frigør den ved at trykke på den grønne arm [1-14].

7.7 Temperatursikring

Temperatursikringen beskytter støvsugeren mod overophedning ved at afbryde støvsugeren, inden der nås en kritisk temperatur.

- Slå støvsugeren fra, og lad den køle af i ca. 5 minutter.
- Udskift om nødvendigt køleluftfiltret (se kapitel 9.2).
- ① Opsøg et Festool serviceværksted, hvis støvsugeren derefter ikke kan tændes igen.

7.8 Udskiftning af filterpose (SC-FIS-CT 48)

Fjernelse af filterpose [4]

- Åbn lukkeklemmerne [2-2], og tag maskinens overdel [2-1] af.
- Fjern filterposen.
- Bortskaf den brugte filterpose i overensstemmelse med gældende lovbestemmelser.

Isætning af filterpose [5]

- Læg en ny filterpose (SC-FIS-CT 48) i (ill. [4]). **Vigtigt:** Tryk filterposens muffe kraftigt på indsugningsstykket.
- ① Pas på med, at filterposen ikke kommer i klemme mellem over- og underdelen.
- Sæt overdelen [2-1] på, og luk lukkeklemmerne [2-2].

Mulige årsager	Afhjælpning
Sugekraftregulering [1-10] indstillet til for lav værdi.	Indstil sugekraftreguleringen til en højere værdi (se kapitel 7.5).
Drejeknap [1-8] ikke indstillet på den tilsluttede slangediameter.	Indstil den korrekte slangediameter (se kapitel 7.1).
Støvsugerslange tilstoppet eller knækket.	Fjern tilstopningen eller knækket.

Mulige årsager	Afhjælpning
Filterpose fuld.	Isæt en ny filterpose (se kapitel 7.8).
Fladfilter tilsmudset.	Udskift fladfilteret (se kapitel 9.1).
Fejl i overvågningselektronikken.	Få fejlen afhjulpnet af et Festool serviceværksted.
Vådsugning.	Funktionssikkerheden er intakt, ingen handling krævet.

8 Arbejde

8.1 Håndtering

Fastgørelse af Systainer "SysDoc": Ved hjælp af de fire snaplåse [6-1] kan der fastgøres en Systainer på topdækslet.

8.2 Udsugning af tørre stoffer



FORSIGTIG

Sundhedsskadeligt støv

Skader af luftvejene

- Brug en filterpose ved udsugning af sundhedsskadelige stoffer!
- Brug kun maskinen, hvis volumenstrømovervågningen fungerer.

Vær opmærksom på følgende ved udsugning af støv fra el-værktøj:

Når afgangsluften føres tilbage til rummet, skal der være en tilstrækkelig **luftudskiftningsrate L** i rummet. For at overholde de krævede grænseværdier må den tilbageførte luftmængde maksimalt udgøre 50% af friskluftmængden (rumvolumen V_R x luftudskiftningsrate L_W). Overhold også de regionale bestemmelser.

Bemærk: Et fugtigt fladfilter tilstoppes hurtigere, hvis der opsuges tørre stoffer. Af denne grund bør fladfilteret tørres før opsugning af støv eller udskiftes med et tørt.

8.3 Opsugning af væske

Fjern filterposen inden opsugning af væske (se kapitel 7.8). Det anbefales at benytte et specielt vådfilter.

Ved opnåelse af det maksimale væskenniveau afbrydes udsugningen automatisk.



FORSIGTIG

Udstrømmende skum og væske

- Sluk straks for maskinen, og tøm støvbeholderen.

8.4 Efter arbejdet



Tøm og rengør støvsugeren hver gang efter brug samt efter behov.

- Sluk støvsugeren, og træk stikket ud.
- Oprul netledningen.
- Tøm støvbeholderen.
- Luk udsugningsåbningen [1-2] med lukkeproppen [1-1].



ADVARSEL

Sundhedsskadeligt støv

Beskadigelse af luftvejene

- Støvsug og aftør støvsugeren sammen med alt tilbehør (indvendig og udvendig), inden den fjernes fra det tilsmudsede område.
- Dele, som ikke kan rengøres fuldstændigt, skal transporteres i en lufttæt plastiksæk.
- Brug åndedrætsværn!



Opbevar kun denne maskine inden-dørs.

- Stil støvsugeren i et tørt rum, beskyttet mod ubeføjet brug.

9 Vedligeholdelse og pleje



ADVARSEL

Risiko for kvæstelser, elektrisk stød

- Træk altid netstikket ud af stikkontakten før alle service- og vedligeholdelsesarbejder!
- Vedligeholdelses- og reparationsarbejder, der kræver at motorhusets åbnes, må kun foretages af et autoriseret serviceværksted.

Beskadigede beskyttelsesanordninger og dele skal repareres eller udskiftes fagligt korrekt af et autoriseret specialværksted, medmindre andet er angivet i brugsanvisningen.

Overhold følgende anvisninger:

- Mindst en gang om året skal producenten eller en instrueret person gennemføre en støvteknisk kontrol, f.eks. med hensyn til beskadigelse af filteret, maskinens tæthed og kontrolanordningernes funktion.
- Ved udførelse af vedligeholdelses- og reparationsarbejde skal alle tilsmudsede genstande, som ikke kan rengøres tilfredsstillende, bortskaffes. Sådanne genstande skal bortskaffes i tætte poser i overensstemmelse med de gældende bestemmelser for bortskaffelse af sådant affald.
- I forbindelse med vedligeholdelse udført af brugeren skal maskinen skilles ad, rengøres og vedligeholdes, for så vidt dette er muligt, uden at dette medfører fare for vedligeholdelsespersonalet eller andre personer. Egnede forholdsregler omfatter desinficering før adskillelse, sikring af lokalt filtreret tvangsudluftning, hvor maskinen skal adskilles, rengøring af vedligeholdelsesområdet og egnede personlige værnemidler.

9.1 Udskiftning af fladfilter

Bemærk

Beskadigelse af motoren

- Foretag aldrig udsugning uden monteret fladfilter, da dette kan beskadige motoren.

- Åbn lukkeklemmerne [2-2], og tag maskinens overdel [2-1] af.
- Drej maskinens overdel, så fladfiltret vender opad (figur[7]).
- Omstil armen [7-3], og tag holderen [7-2] af.
- Fjern det brugte fladfilter [7-1], og erstat det med et nyt.
- Bortskaf det brugte fladfilter i overensstemmelse med gældende lovbestemmelser.
- Indsæt holderen [7-2], og omstil armen [7-3], indtil den går i indgreb.
- Sæt overdelen [2-1] på, og luk lukkeklemmerne [2-2].

9.2 Udskiftning af køleluftfilter [8]

Udskift køleluftfiltret ved temperaturbetinget frakobling af støvsugeren, dog mindst én gang om året.

- ① Vi anbefaler altid at udskifte køleluftfiltret samme med hovedfiltret.
- Skru køleluftdækslet [8-1] af.
- Fjern køleluftfiltret, og isæt et nyt!
- Luk køleluftdækslet.

9.3 Tømning af støvbeholder

Støvbeholderen [2-3] kan tømmes, når overdelen er taget af.

- Rengør jævnligt niveausensorerne [9-1] med en blød klud efter opugning af væske, og undersøg dem for beskadigelser.

10 Tilbehør



ADVARSEL

Anvendelse af ikke-godkendte tilbehørs- og reservedele

Eksplodingsfare

- Til støvsugere af konstruktionstype 22 må der kun anvendes tilbehørs- og reservedele, som Festool har godkendt specifikt hertil - se vedlagte reservedelsliste og tilbehørsliste.

Anvend udelukkende det originale Festool-tilbehør og Festool-forbrugsmateriale, som er beregnet til maskinen, da disse systemkomponenter er tilpasset optimalt til hinanden. Ved anvendelse af tilbehør og forbrugsmateriale af andre mærker skal man regne med en forringelse af arbejdsresultaterne og en begrænsning af garantien. Alt efter anvendelse kan maskinen opslides hurtigere eller brugeren belastes mere end nødvendigt. Pas derfor på dig selv, maskinen og garantien ved udelukkende at anvende originalt Festool-tilbehør og Festool-forbrugsmateriale! Bestillingsnumrene for tilbehør og filter kan du finde i dit Festool-katalog eller på internettet under "www.festool.com".

11 Bortskaffelse

Smid ikke maskinen i husholdningsaffaldet! Maskiner, tilbehør og emballage skal tilføres en miljøvenlig form for genbrug! Overhold de gældende nationale regler.

Kun EU: I henhold til Rådets direktiv 2002/96/EF skal brugt el-værktøj indsamles særskilt og sendes til miljøvenlig genvinding.

12 Garanti

I henhold til de respektive landes lovmæssige bestemmelser yder vi garanti for materiale- eller produktionsfejl, dog mindst på en periode af 12 måneder. I EU-medlemsstaterne udgør garantiperioden 24 måneder (faktura eller følgeseddel gælder som dokumentation). Garantien dækker ikke fejl, der måtte opstå som følge af naturligt slid, overbelastning, ukorrekt håndtering eller fejl, der forårsages af brugeren eller anden anvendelse, der er i modstrid med brugsanvisningen eller fejl, der var kendt ved købet. Garantien dækker heller ikke fejl, der skyldes anvendelse af ikke-originalt tilbehør og forbrugsmateriale (f.eks. bagskiver).

Reklamationer kan kun anerkendes, hvis maskinen sendes i samlet stand til leverandøren eller til et autoriseret Festool-serviceværksted. Opbevar brugsanvisningen, sikkerhedsanvisninger, reservedelslisten og kvitteringen på et sikkert sted. Desuden gælder de til enhver tid gældende garantibetingelser fra producenten.

Bemærk

Som følge af vores kontinuerlige forsknings- og udviklingsarbejde forbeholder vi os ret til ændringer af de heri anførte tekniske specifikationer.

13 EU-overensstemmelseserklæring

Støvsuger	Serienr.
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
År for CE-mærkning: 2011	

Vi erklærer som eneansvarlige, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende direktiver og standarder:

2006/42/EF, 2004/108/EF, 2011/65/EU (fra 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Chef for forskning, udvikling og teknisk dokumentation

30.11.2010

REACH til Festool produkter, tilbehør og forbrugsmateriale:

Kemikalieloven REACH trådte i kraft i 2007 og er gældende i hele Europa. Som "downstream-bruger" af kemikalier, dvs. producent af produkter, tager vi vores informationspligt over for kunderne alvorligt. På følgende hjemmeside finder du altid aktuelle informationer om de stoffer fra kandidatlisten, som vores produkter kan indeholde:

www.festool.com/reach

Originalbruksanvisning

1	Symboler.....	72
2	Tekniske data.....	72
3	Apparatets deler.....	72
4	Riktig bruk.....	73
5	Sikkerhetsregler.....	73
6	Igangsetting.....	74
7	Innstillinger.....	74
8	Arbeid.....	76
9	Vedlikehold og pleie.....	77
10	Tilbehør.....	77
11	Avhending.....	78
12	Garanti.....	78
13	EU-samsvarserklæring.....	78

De oppgitte illustrasjonene finnes fremst i bruksanvisningen.

1 Symboler



Advarsel mot generell fare



Advarsel om elektrisk støt



Anvisning/les merknader!



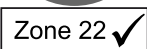
Bruk åndedrettsvern!



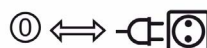
Advarsel! Apparatet kan inneholde helseskadelig støv.



Apparatet må ikke ta opp glødende støv eller andre tennkilder. Må ikke brukes sammen med gnistproduserende maskiner.



Ikke sett i eller trekk ut støpselet under last.



2 Tekniske data

Mobil støv-/våtsuger

Opptatt effekt		150 - 1100 W
Tilslutningseffekt på verktøykontakt maks.	EU	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Volumstrøm (luft) maks., turbin		204 m³/h (3400 l/min)
Undertrykk, maks., turbin		23000 Pa
Filteroverflate		6318 cm²
Sugeslange		D 27 mm x 3,5 m-AS
Lengde på strømkabelen		7,5 m
Lydtrykknivå iht. EN 60704-2-1/ Usikkerhet K		72 dB (A) / 3 dB
Beskyttelsesgrad		CE 0344 EX II 3D Ex e 135 °C IP 54
Beholdervolum		48 l
Mål L x B x H		630 x 406 x 640 mm
Vekt		18,6 kg

3 Apparatets deler

[1-1] Plugg

[1-2] Sugeåpning

[1-3] Trykklufttilkobling

- [1-4] Tilkobling for energi-/avsugsenhet
- [1-5] Håndtak
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Skyvebøyle SB-CT (ekstrauststyr)
- [1-8] Innstilling slangediameter
- [1-9] Apparatbryter
- [1-10] Sugekraftregulering
- [1-11] Apparatkontakt med automatisk innkobling
- [1-12] Låseklemme
- [1-13] Smussbeholder
- [1-15] Brems

4 Riktig bruk

Den mobile våt-/støvsugeren er beregnet på suging av tørt, brennbart støv på maskiner og apparater i sone 22 iht. IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: Den mobile støv-/våtsugeren er beregnet på suging av helse-skadelig støv med grenseverdier opptil 0,1 mg/m³ og av trestøv tilsvarende støvklasse "M" iht. IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Den mobile støv-/våtsugeren er beregnet på suging av helseska-delig støv med grenseverdier opptil 1 mg/m³ og av trestøv tilsvarende støvklasse "L" iht. IEC 60335-2-69.

Den mobile støv-/våtsugeren er også beregnet på oppsuging av vann.

Den mobile støv-/våtsugeren oppfyller de høye kravene innen profesjonell bruk i henhold til IEC 60335-1 og IEC 60335-2-69.

Den mobile støv-/våtsugeren er ikke egnet til opptak av støv med høy eksplosjonsfare (f.eks. sprengstoff), brennbare væsker og blandinger av brennbart støv og væsker.

Den mobile støv-/våtsugeren er ikke egnet for maskiner når det dannes tennkilder.



Brukeren er selv ansvarlig for skader og ulykker som skyldes ikke forskriftsmessig bruk.

5 Sikkerhetsregler

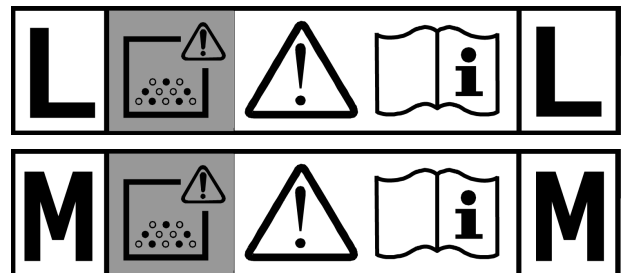
5.1 Generell sikkerhetsinformasjon



Advarsel! Les alle sikkerhetsregler og anvisninger. Hvis advarslene og anvisningene ikke overholdes, kan det føre til elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Oppbevar alle sikkerhetsmerknader og anvisninger for fremtidig bruk.

- Dette apparatet må ikke brukes av personer (herunder barn) med begrensede fysiske, sensoriske eller mentale ferdigheter eller personer som ikke har tilstrekkelig erfaring/kunnskaper, med mindre de er under oppsyn av en person som er ansvarlig for sikkerheten deres, eller har fått informasjon om hvordan de skal bruke apparatet av denne personen. Barn må holdes under oppsyn slik at de ikke leker med apparatet.
- Før bruk må operatøren få informasjon, anvisninger og opplæring i bruken av apparatet og de typer stoffer som apparatet skal brukes på, inklusive sikker håndtering og bortskaffing av det oppsugde materialet.
- Vær oppmerksom på sikkerhetsforskriftene som gjelder for materialene som skal håndteres.



- **Advarsel:** Apparatet kan inneholde helseskadelig støv. Tømming og vedlikehold, herunder bytte av filter, skal bare foretas av autoriserte fagpersoner med egnet verneutstyr. Apparatet skal ikke brukes uten komplett installert filtersystem.
- I støvsugerdrift må det ved suging av støv som overskrider grenseverdien eller ved betydelige mengder eke- og bøketrerestøv bare suges av fra én eneste støvkilde (elektro- eller trykkluftverktøy).
- **Eksplosjons- og brannfare:** For støv med tennkraft under 1 mJ kan det gjelde flere begrensninger som det må tas hensyn til. Ikke sug opp gnister eller varmt støv; ikke sug opp brennbare og eksplosive væsker (f.eks. bensin, tynner); ikke sug opp brennbar eller eksplosiv væske (f.eks. bensin, tynner); ikke sug opp aggressive væsker/tørre stoffer (f.eks. syrer, baser, løsemidler). Denne mobile støv-/våtsugeren er egnet til å suge opp lakkstøv.
- Unngå skader på strømkabelen (f.eks. ved å kjøre over den, trekke i den, ...). Beskytt den mot sterk varme, olje og skarpe kan-

- ter. Ikke trekk i kablen når du skal ta støpselet ut av stikkontakten.
- Kontroller støpsel og ledning regelmessig. De må byttes ut av autorisert kundeservice-verksted dersom de har fått skader. Strømkablen skal bare byttes ut med den typen som er angitt i reservedelslisten.
 - Ikke utsett apparatet for regn.
 - Av sikkerhetsgrunner må apparatet bare kobles til jordet stikkontakt.
 - Kontakten på apparatet skal bare brukes slik det er beskrevet i instruksjonsboken.
 - Bruk bare originalt Festool-tilbehør.
 - Trekk støpselet ut av kontakten når apparatet ikke brukes, og før vedlikehold og rengjøring av apparatet.
 - Støvsugere av konstruksjonstype 22 er egnet for tilkobling på støvdannende maskiner i sone 22. Sikre at det ikke tas opp tennkilder. Ledende maskindeler, inkludert sugehetter, og ledende deler på maskiner av beskyttelsesklasse II, må jordes elektrostatisk. Den elektrostatiske jordingen kan oppnås gjennom støvsugeren eller ved hjelp av egne midler for elektrostatisk jording.
 - Apparatet må ikke løftes og transporteres i håndtaket ved hjelp av krankrok eller løfteinnretning.
 - Maskinen skal kun tas i bruk når alle filtre, inkludert filteret for motorkjøleluft, er uskadde og i drift.
 - Ikke sett i eller trekk ut ledningen under last.
 - I nødstilfeller (f.eks. ved kortslutning eller andre elektriske feil) skal maskinen slås av og støpselet trekkes ut.

6 Igangsetting



ADVARSEL

Ikke tillatt spenning eller frekvens!

Fare for ulykker

- Nettspenning og frekvens må stemme overens med angivelsene på typeskiltet.
- I Nord-Amerika er det kun tillatt å bruke Festool-maskiner med spenningsangivelse 120 V/60 Hz.

6.1 Første gangs bruk

- Åpne låseklemmene [2-2] og ta av apparatets overdel [2-1].
- Ta tilbehørsdelene ut av smussbeholderen [2-3] og emballasjen!
- Legg en filterpose som tilsvarende de lovpålagte kravene, i smussbeholderen (se kapittel 7.8).
- Sett på overdelen [2-1] og lukk låseklemmene [2-2].
- Monter kabelopprulling på baksiden av den mobile støv-/våtsugeren (se bilde [3]).
- Sett pluggen [1-1] i dekselet (se bilde [1]).
- Koble sugeslangen til apparatet.

6.2 Slå på og av

- Sett nettstøpselet inn i en jordet stikkontakt.



Skjøteledninger må ikke brukes i sone 22.



FORSIKTIG

Skaderisiko ved ukontrollert start av elektroverktøyet

- Før du dreier bryteren i posisjon "AUTO" eller "MAN", må du passe på at det tilkoblede elektroverktøyet er slått av.

Bryteren [1-9] er også av/på-bryter.

Bryterposisjon '0'

Apparatkontakt [1-11] er strømløs, den mobile støv-/våtsugeren er slått av.

Bryterposisjon 'MAN'

Apparatkontakt [1-11] er strømførende, støv-/våtsugeren starter.

Bryterposisjon 'Auto'

Apparatkontakt [1-11] er strømførende. Støv-/våtsugeren starter når verktøyet som er koblet til, slås på.

7 Innstillinger

7.1 Innstilling av slangediameter

- Still inn slangediameter-innstillingen [1-8] på diameteren til den tilkoblede slangen.
- ① Dette sikrer at lufthastigheten i sugeslangen blir riktig målt (se kapittelet 7.9).

7.2 Tilkobling av elektroverktøy



ADVARSEL

Fare for personskader

- Overhold de maksimale tilkoblingsverdiene på apparatkontakten (se kapittelet Tekniske spesifikasjoner).
- Pass på at verktøyet er slått av før støpselet settes i eller tas ut.

- Koble elektroverktøyet til apparatkontakten [1-11].

7.3 Tilkobling av trykkluftverktøy



ADVARSEL

Fare for personskader

- Pass på at trykkluftverktøyet er slått av før støpselet settes i eller tas ut.

Med trykkluftmodulen [1-3] virker innkoblingsautomatikken til den mobile støv-/våtsugeren også sammen med trykkluftverktøy. I tillegg anbefaler vi å montere tilførselsenheten VE (495886). Tilførselsenheten filtrerer og oljer trykkluften, og gjør det mulig å regulere lufttrykket. For tilkobling av Festool trykkluftverktøy med IAS-system fås et IAS-koblingsstykke (454757).

For å sikre at innkoblingsautomatikken fungerer som den skal, må verktøyets driftstrykk ligge på 6 bar.

7.4 Koble til energi-/avsugsenheten

Med tilkoblingen for energi-/avsugsenheten (EAA) [1-4] kan du koble den mobile støv-/våtsugeren til EAA for å koble innkoblingsautomatikken til den mobile støv-/våtsugeren til EAA.

7.9 Volumstrømovervåkning

Dersom lufthastigheten i sugeslangen kommer under 20 m/s, lyder det av sikkerhetsgrunner et akustisk varselssignal.

Mulige årsaker	Tiltak
Sugekraftregulering [1-10] er stilt inn på for lav verdi.	Sett sugekraftreguleringen på en høyere verdi (se kapittelet 7.5).
Bryteren [1-8] er ikke stilt inn på den tilkoblede slangediameteren.	Still inn riktig slangediameter (se kapittelet 7.1).

7.5 Justering av sugekraft

Med sugekraftreguleringen [1-10] kan sugekraften reguleres. Det gjør det mulig med presis tilpassing til forskjellige typer suging.

7.6 Festing av bremse

Ved å skifte posisjon på den svarte bremsehendelen [1-15] unngår du at den mobile støv-/våtsugeren ruller bort. Løft støv-/våtsugeren forsiktig opp på forsiden og trykk den svarte bremsehendelen nedover til den smekker på plass. For å løsne hendelen trykker du på den grønne hendelen. [1-14].

7.7 Temperatursikring

Som beskyttelse mot overoppheting slår en temperatursikring støv-/våtsugeren av innen den oppnår en kritisk temperatur.

- Skru av støv-/våtsugeren og la den kjøles ned i ca. 5 minutter.
- Skift ut kjøleluftfilteret ved behov (se kapittel 9.2).
- ① Hvis den mobile støv-/våtsugeren ikke kan slås på igjen etterpå, må du ta kontakt med Festool kundeservice.

7.8 Bytte av filterpose (SC-FIS-CT 48)

Ta ut filterpose [4]

- Åpne låseklemmene [2-2] og ta av apparatets overdel [2-1].
- Ta ut filterposen.
- Kvitt deg med den brukte filterposen i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.

Sette inn filterpose [5]

- Sett i en ny filterpose (SC-FIS-CT 48) (bilde [4]). **Viktig:** Trykk filterposemuffen kraftig på åpningen.
- ① Pass på at filterposen ikke blir klemt mellom over- og underdelen.
- Sett på overdelen [2-1] og lukk låseklemmene [2-2].

Mulige årsaker	Tiltak
Sugeslangen er tilstoppet eller har fått en knekk.	Fjern eventuell tilstoppelse i eller knekk på slangen.
Filterposen er full.	Sett i ny filterpose (se kapittelet 7.8).
Hovedfilteret er tilsmusset.	Skift hovedfilteret (se kapittel 9.1).
Feil i overvåkingselektronikken.	Ta kontakt med Festool kundeservice for å løse problemet.
Våtsuging.	Funksjonssikkerheten er ikke begrenset, ingen tiltak nødvendig.

8 Arbeid

8.1 Håndtering

Systaineroppbevaring SysDoc: På oppbevaringsflaten kan en systainer festes med de fire kneplåsene [6-1].

8.2 Sugning av tørre stoffer

FORSIKTIG

Helseskadelig støv

Skader på luftveiene

- Bruk en filterpose ved suging av helseskadelige stoffer!
- Bruk apparatet bare når volumstrømovervåkingen virker.

Pass på følgende ved suging av støvet fra arbeidende elektroverktøy:

Når utblåsningsluften ledes tilbake ut i rommet, må det være tilstrekkelig **luftsirkulasjonsrate L** i rommet. For at de nødvendige grenseverdiene skal overholdes, må den tilførte volumstrømmen være maksimalt 50 % av friskluftvolumstrømmen (romvolum V_R x luftsirkulasjonsrate L_W). Ta i tillegg hensyn til de regionale bestemmelsene.

Pass på følgende: Et hovedfilter som er fuktig, tettes raskere når det suges tørre stoffer. Derfor bør hovedfilteret tørkes før støvsuging, eller byttes med et tørt.

8.3 Sugning av væske

Fjern filterposen før oppsuging av væske (se kapittel 7.8). Det anbefales å bruke et særskilt våtfilter.

Når det er oppnådd maksimalt fyllnivå, avbrytes sugingen automatisk.



FORSIKTIG

Skum og væske som trenger ut

- Slå av apparatet umiddelbart og tøm smussbeholderen.

8.4 Etter arbeidet



Tøm og rengjør støv-/våtsugeren etter bruk og ved behov.

- Slå av den mobile støv-/våtsugeren og trekk ut støpselet fra kontakten.
- Vikle opp strømledningen.
- Tøm smussbeholderen.
- Lukk sugeåpningen [1-2] med pluggen [1-1].



ADVARSEL

Helseskadelig støv

Skader på luftveiene

- Rengjør den mobile støv-/våtsugeren og alt tilbehør helt ved å suge og tørke (innvendig og utvendig) før du tar alt ut av den urene sonen.
- Deler som ikke kan gjøres fullstendig rene, må forsegles i lufttett plastsekk før transport.
- Bruk åndedrettsvern!



Dette apparatet skal bare oppbevares innendørs.

- Sett den mobile støv-/våtsugeren i et tørt rom som er stengt for uvedkommende.

9 Vedlikehold og pleie



ADVARSEL

Skaderisiko. Elektrisk støt

- ▶ Trekk støpselet ut av kontakten før alle typer vedlikeholds- og reparasjonsarbeid på maskinen!
- ▶ Alle vedlikeholds- og reparasjonsarbeider som krever at motorhuset åpnes, må bare gjennomføres av et autorisert kundeservice-verksted.

Skadede verneinnretninger og deler må repareres eller byttes fagmessig av et godkjent verksted dersom ikke annet er oppgitt i bruksanvisningen.

Ta hensyn til følgende merknader:

- Minst én gang i året skal fabrikanten eller en særskilt opplært person foreta en støv-teknisk kontroll på apparatet. Dette omfatter f. eks. skade på filteret, generell tetthet av apparatet og kontrollutstyrets funksjon.
- Ved gjennomføring av vedlikeholds- og reparasjonsarbeider må alle urene gjenstander som ikke kan rengjøres på en tilfredsstillende måte, byttes ut og kastes. Slike gjenstander må bortskaffes i tette sekker i henhold til gjeldende bestemmelser for bortskaffing av slikt avfall.
- Når apparatet skal vedlikeholdes av brukeren, tas det fra hverandre, rengjøres og vedlikeholdes, så godt det lar seg gjøre, uten å innebære en fare for vedlikeholdspersonell eller andre personer. Aktuelle forholdsregler innebærer avgiftning før apparatet tas fra hverandre, filtrert ventilasjon på stedet der apparatet skal demonteres, rengjøring av vedlikeholdsområdet samt egnet personlig verneutstyr.

9.1 Bytte av hovedfilter

OBS

Skader på motoren

- ▶ Sug aldri uten det innebygde hovedfilteret, fordi dette kan skade motoren.
- ▶ Åpne låseklemmene [2-2] og ta av apparatets overdel [2-1].
- ▶ Drei på den øvre apparatdelen slik at hovedfilteret peker oppover (bilde [7]).

- ▶ Skift posisjon på hendelen [7-3] og ta av holderen [7-2].
- ▶ Ta ut det brukte hovedfilteret [7-1] og bytt det med et nytt.
- ▶ Kvitt deg med det brukte hovedfilteret i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.
- ▶ Sett holderen [7-2] inn og legg om hendelen [7-3] til den smekker på plass.
- ▶ Sett på overdelen [2-1] og lukk låseklemmene [2-2].

9.2 Skifte kjøleluftfilter [8]

Skift ut kjøleluftfilteret ved temperaturbettinget utkobling av støv-/våtsugeren og minst én gang i året.

- ① Vi anbefaler å alltid skifte ut kjøleluftfilteret sammen med hovedfilteret.
- ▶ Skru av kjøleluftdekselet [8-1].
- ▶ Ta ut kjøleluftfilteret og sett inn et nytt.
- ▶ Lukk kjøleluftdekselet.

9.3 Tømming av smussbeholderen

Etter at du har tatt av overdelen, kan smussbeholderen [2-3] tømmes.

- ▶ Rengjør nivåføleren [9-1] regelmessig etter suging av væske, og kontroller den for skader.

10 Tilbehør



ADVARSEL

Bruk av ikke godkjent tilleggsutstyr og reservedeler

Eksplisjonsfare

- ▶ For støv-/våtsugere av konstruksjonstype 22 skal det kun brukes tilleggsutstyr og reservedeler som er spesielt godkjent for dette av Festool – se vedlagte lister for reservedeler og tilleggsutstyr.

Bruk bare originalt Festool-tilbehør og Festool-forbruksmateriale som er laget til denne maskinen, siden disse systemkomponentene er optimalt tilpasset til hverandre. Ved bruk av tilbehør og forbruksmateriale fra andre tilbydere senkes kvaliteten på arbeidsresultatet og en sannsynlig innskrenking av garantien. Alt etter bruk kan slitasjen på maskinen eller den personlige belastningen

på deg økes. Beskytt derfor deg selv, maskinen og din garantirett ved kun å benytte originalt Festool-tilbehør og Festool-forbruksmateriale.

Bestillingsnumrene til tilbehør og filter finner du i Festool-katalogen eller på Internett under "www.festool.com".

11 Avhending

Kast aldri apparatet i husholdningsavfallet! Returner maskin, tilbehør og emballasje til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg. Følg bestemmelsene som gjelder i ditt land.

Kun EU: I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF må brukt elektroverktøy sorteres separat og returneres til et miljøgjenvinningsanlegg.

12 Garanti

Vi garanterer mot material- og produksjonsfeil på våre maskiner i henhold til nasjonale lover, og minst i 12 måneder. Innenfor EU er garantiperioden 24 måneder (kvittering eller leveringsseddel må fremlegges som bevis). Skader som skyldes naturlig slitasje, overbelastning, ufagmessig behandling eller skader som er forårsaket av brukeren eller bruk som ikke er i henhold til bruksanvisningen, eller skader som var kjent ved kjøp, dekkes ikke av garantien. Skader som skyldes bruk av ikke-originalt tilbehør og forbruksmaterie (f.eks. slipetallerkener), dekkes heller ikke av garantien.

Reklamasjoner godkjennes kun dersom maskinen sendes umontert tilbake til leverandøren eller et autorisert Festool service-senter. Oppbevar bruksanvisningen, sikkerhetsforskrifter, reservedelsliste og kjøpsbevis på et trygt sted. Ellers gjelder de til enhver tid gjeldende garantibetingelsene fra produsenten.

Merknad

På grunn av fortløpende forsknings- og utviklingsarbeid tas det forbehold om endringer i de tekniske opplysningene i dokumentet.

13 EU-samsvarserklæring

Mobil støv-/våtsuger	Serienr.
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
År for CE-merking: 2011	

Vi erklærer under eget ansvar at dette produktet er i samsvar med følgende rådsdirektiver og normer:

2006/42/EF, 2004/108/EF, 2011/65/EU (fra 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Leder for forskning, utvikling, teknisk dokumentasjon

30.11.2010

REACH for Festool-produkter, tilbehør og forbruksmaterie:

REACH har siden 2007 vært gjeldende kjemikalievedtekt over hele Europa. Som produsent av produkter som inneholder kjemikalier, er vi bevisst på vår informasjonsplikt overfor kundene. For at vi alltid skal kunne holde deg oppdatert og gi deg informasjon om mulige stoffer i våre produkter som finnes på listen, har vi opprettet følgende nettside:

www.festool.com/reach

Manual de instruções original

1	Símbolos	79
2	Dados técnicos	79
3	Componentes da ferramenta	79
4	Utilização conforme as disposições	80
5	Indicações de segurança	80
6	Colocação em funcionamento	81
7	Ajustes	82
8	Trabalhar	83
9	Manutenção e conservação	84
10	Acessórios	85
11	Remoção	85
12	Garantia	85
13	Declaração de conformidade CE ..	86

As figuras indicadas encontram-se no início do manual de instruções.

1 Símbolos



Perigo geral



Advertência de choque eléctrico



Ler indicações/notas!



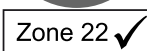
Usar máscara de protecção!



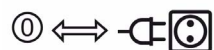
Advertência! A ferramenta pode conter pó prejudicial à saúde!



Não aspirar pó incandescente ou outras fontes de inflamação. Não utilizar em conjunto com ferramentas que produzam faíscas!



Não inserir ou retirar fichas sob carga!



2 Dados técnicos

Aspiradores móveis

Consumo		150 - 1100 W	
Potência máx. instalada na tomada de corrente	UE	2500 W	
	CH	1200 W	
	ROK	2200 W	
	AUS	1300 W	
	CN	1100 W	
Fluxo volumétrico (ar) máx., turbina		204 m³/h (3400 l/min)	
Vácuo máx., turbina		23000 Pa	
Área do filtro		6318 cm²	
Tubo flexível de aspiração		D 27 mm x 3,5 m-AS	
Comprimento do cabo de ligação à rede		7,5 m	
Nível de pressão acústica segundo a norma EN 60704-2-1 / Incerteza K		72 dB(A) / 3 dB	
Tipo de protecção		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C	
		IP 54	
Capacidade do depósito		48 l	
Dimensões Comp. x Larg. x Alt.		630 x 406 x 640 mm	
Peso		18,6 kg	

3 Componentes da ferramenta

[1-1] Tampa de fecho

[1-2] Abertura de aspiração

[1-3] Conexão de ar comprimido

- [1-4] Conexão para unidade de alimentação
- [1-5] Punho
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Alça de empurrar SB-CT (acessórios)
- [1-8] Ajuste do diâmetro do tubo flexível
- [1-9] Interruptor da ferramenta
- [1-10] Regulação da força de aspiração.
- [1-11] Tomada de corrente com sistema automático de activação
- [1-12] Mola de fecho
- [1-13] Depósito para sujidade
- [1-15] Travão

4 Utilização conforme as disposições

Conforme as disposições, o aspirador móvel é adequado para aspirar pós inflamáveis secos em ferramentas e dispositivos na zona 22, de acordo com IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: conforme as disposições legais, o aspirador móvel é adequado para aspirar pós prejudiciais à saúde com valores limite até 0,1 mg/m³ e pós de madeira correspondentes à classe de poeiras 'M', de acordo com IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: conforme as disposições legais, o aspirador móvel é adequado para aspirar pós prejudiciais à saúde com valores limite até 1 mg/m³ e pós de madeira correspondentes à classe de poeiras 'L', de acordo com IEC 60335-2-69.

O aspirador móvel está concebido, de acordo com as especificações, para aspirar água.

De acordo com as normas IEC 60335-1 e IEC 60335-2-69, o aspirador móvel é adequado para exigências elevadas em aplicações industriais.

O aspirador móvel não é indicado para a aspiração de pós com perigo de explosão elevado (p. ex. explosivos), líquidos inflamáveis e misturas de pós inflamáveis com líquidos.

O aspirador móvel não é indicado para ferramentas no caso de serem geradas fontes de inflamação.



Em caso de utilização incorrecta, o utilizador é responsável por danos e acidentes.

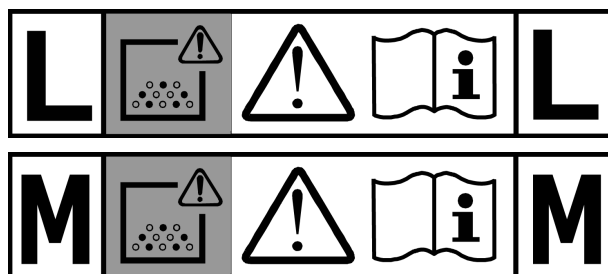
5 Indicações de segurança

5.1 Instruções gerais de segurança

⚠ Advertência! Leia todas as indicações de segurança e instruções. A não observação das indicações de segurança e instruções pode dar origem a um choque eléctrico, um incêndio e/ou a ferimentos graves.

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para futura referência.

- Esta ferramenta não está destinada a ser utilizada por pessoas (incluindo crianças) com faculdades físicas, sensoriais ou mentais limitadas, ou com falta de experiência e/ou conhecimentos, a não ser que sejam vigiadas por pessoas responsáveis pela sua segurança ou tenham recebido dela instruções relativamente à utilização da ferramenta. As crianças devem ser vigiadas, para se assegurar que elas não brincam com a ferramenta.
- Antes da utilização, o operador tem de receber informações, instruções e formação relativas à utilização da ferramenta e aos materiais com os quais ela será utilizada, incluindo o procedimento seguro de eliminação do material recolhido.
- Observe as normas de segurança válidas para os materiais a manusear.



- **Advertência:** esta ferramenta pode conter pós prejudiciais à saúde. O esvaziamento e os trabalhos de manutenção, incluindo a substituição do filtro, só podem ser efectuados por especialistas autorizados com equipamento de protecção adequado. Não coloque a ferramenta em funcionamento sem que o sistema de filtragem esteja completamente instalado.
- Ao ser utilizado para a eliminação de poeiras, só deve aspirar-se uma única fonte de pó (ferramenta eléctrica ou pneumática) ao aspirar pós que ultrapassem os valores limite ou um considerável volume de pós de madeira de carvalho ou de faia.
- **Perigo de explosão e incêndio:** para pós com uma energia de inflamação inferior a 1 mJ, podem ser aplicadas outras limita-

ções das autoridades para o trabalho, as quais têm de ser consideradas. Não aspirar faíscas ou pós quentes; não aspirar líquidos inflamáveis ou explosivos (p. ex. gasolina, diluente); não aspirar líquidos/materiais sólidos agressivos (p. ex. ácidos, lixívia, solventes). Este aspirador móvel é adequado para a aspiração de pós de pintura.

- Não danificar o cabo de ligação à rede (p. ex., passando por cima dele, puxando, ...). Proteger do calor, óleo e arestas afiadas. Não puxar pelo cabo para retirar a ficha da tomada.
- Verifique periodicamente a ficha e o cabo e, em caso de danificação, mande substituí-los numa oficina de Serviço Pós-venda autorizada. Substituir o cabo de ligação à rede apenas pelo modelo indicado na lista de peças sobresselentes.
- Não expor a ferramenta à chuva.
- Por razões de segurança, ligar a ferramenta apenas a uma tomada de corrente com protecção de terra.
- Utilizar a tomada de corrente na ferramenta apenas para a finalidade indicada no manual de instruções.
- Utilizar apenas acessórios originais Festool.
- Quando não se está a utilizar a ferramenta e antes da realização de trabalhos de manutenção e limpeza, retirar a ficha da tomada.
- Os dispositivos de eliminação de poeiras do modelo 22 são indicados para a conexão a ferramentas que geram pó na zona 22. Certifique-se de que não são aspiradas quaisquer fontes de inflamação. Os componentes condutores da ferramenta, incluindo coberturas de aspiração, e os componentes condutores de ferramentas da classe de protecção II têm apresentar uma ligação electrostática à terra. A ligação electrostática à terra pode ser alcançada através do dispositivo de eliminação de poeiras ou de meios especiais para essa ligação.
- Não elevar e transportar a ferramenta pelo punho, por meio de guindaste ou dispositivo de elevação.
- A ferramenta apenas pode ser colocada em funcionamento se todos os filtros, incluindo o filtro para o ar de refrigeração do mo-

tor, estiverem colocados e não apresentarem quaisquer danos.

- O cabo não deve ser colocado sob carga, nem extraído!
- Em caso de emergência (p. ex. em caso de curto-circuito ou outras falhas eléctricas), desligar a ferramenta e retirar a ficha de rede.

6 Colocação em funcionamento



ATENÇÃO

Tensão ou frequência inadmissível!

Perigo de acidente

- A tensão da rede e a frequência da fonte de corrente devem estar de acordo com os dados da placa de identificação.
- Na América do Norte, só podem ser utilizadas ferramentas Festool com uma indicação de tensão de 120 V/60 Hz.

6.1 Primeira colocação em funcionamento

- Abra as molas de fecho [2-2] e retire a parte superior da ferramenta [2-1].
- Retire os acessórios do depósito de sujidade [2-3] e da embalagem!
- Insira um saco de filtragem no depósito para a sujidade de acordo com as exigências legais (consultar o capítulo 7.8).
- Coloque a parte superior [2-1] e feche as molas de fecho [2-2].
- Monte o enrolamento do cabo na parte traseira do aspirador móvel (consultar a imagem [3]).
- Insira o tampão de fecho [1-1] na guarnição (ver figura [1]).
- Ligue o tubo flexível de aspiração à ferramenta.

6.2 Ligar/desligar

- Ligue a ficha de rede a uma tomada com protecção de terra.



Não podem ser utilizados cabos de extensão na zona 22.



CUIDADO

Perigo de ferimentos devido à entrada descontrolada em funcionamento das ferramentas eléctricas.

- ▶ Antes de se rodar o interruptor para a posição "AUTO" ou "MAN", assegurar que a ferramenta eléctrica conectada está desligada.

O interruptor [1-9] serve de interruptor de activação/desactivação.

Interruptor na posição '0'

A tomada [1-11] está sem corrente, o aspirador móvel está desligado.

Interruptor na posição 'MAN'

A tomada [1-11] é percorrida por corrente, o aspirador móvel arranca.

Interruptor na posição 'Auto'

A tomada [1-11] é percorrida por corrente, o aspirador móvel arranca ao ligar a ferramenta conectada.

7 Ajustes

7.1 Ajustar o diâmetro do tubo flexível

- ▶ Regule o ajuste do diâmetro do tubo flexível [1-8] ao diâmetro do tubo flexível conectado.
- ① Isto assegura que a pressão do ar no tubo flexível de aspiração é medida correctamente (consultar capítulo 7.9).

7.2 Conectar a ferramenta eléctrica



ATENÇÃO

Perigo de ferimentos

- ▶ Observe a potência máxima instalada na tomada de corrente (consultar o capítulo Dados técnicos).
- ▶ Ao encaixar e desencaixar, certifique-se de que a ferramenta eléctrica está desligada.
- ▶ Conecte a ferramenta eléctrica à tomada de corrente [1-11].

7.3 Conectar a ferramenta pneumática



ATENÇÃO

Perigo de ferimentos

- ▶ Ao encaixar e desencaixar, certifique-se de que a ferramenta pneumática está desligada.

Com o módulo de ar comprimido [1-3], o sistema automático de activação do aspirador móvel também funciona em conjunto com ferramentas pneumáticas.

Para além disso, recomendamos a montagem da unidade de alimentação VE (495886). A unidade de alimentação filtra e lubrifica o ar comprimido, e permite uma regulação da pressão do ar. Para ligar ferramentas pneumáticas Festool com sistema IAS, está disponível uma peça de ligação IAS (454757).

Para garantir um funcionamento perfeito do sistema automático de activação, a pressão de serviço da ferramenta tem de ser de 6 bar.

7.4 Ligar a unidade de alimentação

Através da conexão para a unidade de alimentação (EAA) [1-4], pode ligar o aspirador móvel à EAA para acoplar o sistema automático de activação do aspirador móvel à EAA.

7.5 Regular a força de aspiração

A força de aspiração pode ser regulada na regulação da força de aspiração [1-10]. Isto permite uma adaptação precisa a diversas tarefas de aspiração.

7.6 Bloquear o travão

Virando a alavanca do travão preta [1-15] impede-se que o aspirador móvel se desloque. Para o efeito, levantar ligeiramente o aspirador móvel na parte dianteira e pressionar a alavanca do travão preta para baixo, até engatar. Para soltar, pressione a alavanca verde [1-14].

7.7 Protecção térmica

Como protecção contra o sobreaquecimento, uma protecção térmica desliga o aspirador móvel antes de alcançar uma temperatura crítica.

- ▶ Desligue o aspirador móvel e deixe arrefecer durante aprox. 5 minutos.
- ▶ Se necessário, substitua o filtro do ar de refrigeração (consultar o capítulo 9.2).

- ① Se, depois, não for possível voltar a ligar o aspirador móvel, procure uma oficina de Serviço Pós-venda Festool.

7.8 Substituir o saco de filtragem (SC-FIS-CT 48)

Retirar o saco de filtragem [4]

- ▶ Abra as molas de fecho [2-2] e retire a parte superior da ferramenta [2-1].
- ▶ Retire o saco de filtragem.
- ▶ Remova o saco de filtragem usado de acordo com as regulamentações legais.

7.9 Controlo volumétrico do fluxo

Se a pressão do ar no tubo flexível de aspiração descer abaixo dos 20 m/s, soa, por razões de segurança, um sinal de aviso acústico.

Causas possíveis	Resolução
Regulação da força de aspiração [1-10] ajustada para um valor demasiado baixo.	Ajustar a regulação da força de aspiração para um valor mais alto (consultar o capítulo 7.5).
Botão giratório [1-8] não regulado para o diâmetro do tubo flexível conectado.	Regular o diâmetro correcto do tubo flexível (consultar o capítulo 7.1).
Tubo flexível de aspiração obstruído ou vincado.	Eliminar a obstrução ou vinco.
Saco de filtragem cheio.	Aplicar um saco de filtragem novo (consultar o capítulo 7.8).
Filtro principal sujo.	Mudar o filtro principal (consultar o capítulo 9.1).
Falha de funcionamento do sistema electrónico de monitorização.	Mandar eliminar por uma oficina de Serviço Pós-venda Festool.
Aspiração em húmido.	Segurança de funcionamento não afectada, não é necessária nenhuma medida.

8 Trabalhar

8.1 Manuseamento

Apoio para Systainer SysDoc: na superfície de apoio, é possível fixar um Systainer com os quatro fechos de engate [6-1].

8.2 Aspirar materiais secos



CUIDADO

Pós prejudiciais à saúde

Lesão das vias respiratórias

- ▶ Ao aspirar pós prejudiciais à saúde, utilize um saco de filtragem!
- ▶ Utilize a ferramenta apenas com o controlo volumétrico do fluxo a funcionar.

Tenha em consideração, ao aspirar, os pós produzidos por ferramentas eléctricas em funcionamento:

Aplicar o saco de filtragem [5]

- ▶ Insira um novo saco para aspirador (SC-FIS-CT 48) (imagem [4]). **Importante:** pressionar a manga do saco para aspirador com força na união de entrada.
- ① Tenha atenção para que o saco para aspirador não fique entalado entre a parte superior e a parte inferior.
- ▶ Coloque a parte superior [2-1] e feche as molas de fecho [2-2].

Quando a evacuação de ar é reconduzida para o recinto, deve existir uma **taxa de ventilação L** suficiente no recinto. Para manter os valores limite exigidos, o fluxo volumétrico reconduzido tem de ser, no máximo, de 50% do fluxo volumétrico de ar fresco (volume V_R x taxa de ventilação L_W). Além disso, respeite as regulamentações regionais.

Atenção: um filtro principal húmido fica obstruído mais rapidamente quando são aspirados materiais secos. Por este motivo, o filtro principal deve ser seco antes da aspiração de pós ou substituído por um filtro seco.

8.3 Aspirar líquidos

Antes de aspirar líquidos, retire o saco de filtragem (consultar o capítulo 7.8). Recomenda-se a utilização de um filtro especial para líquidos.

Se a altura máxima do nível de enchimento for atingida, a aspiração é automaticamente interrompida.



CUIDADO

Saída de espuma e líquidos

- ▶ Desligue imediatamente a ferramenta e esvazie o depósito para sujidade.

8.4 Após o trabalho



Após cada utilização, esvaziar e limpar o aspirador móvel de acordo com a necessidade.

- ▶ Desligue o aspirador móvel e extraia a ficha da tomada.
- ▶ Enrole o cabo de ligação à rede.
- ▶ Esvazie o depósito para sujidade.
- ▶ Feche a abertura de aspiração [1-2] com a tampa de fecho[1-1].



ATENÇÃO

Pós prejudiciais à saúde

Lesão das vias respiratórias

- ▶ Limpe o aspirador móvel e todos os acessórios, aspirando-os e limpando-os por completo (interior e exterior), antes de o retirar da zona suja.
- ▶ As peças que não podem ser limpas integralmente devem ser fechadas hermeticamente num saco de plástico para o respectivo transporte.
- ▶ Use uma máscara de protecção!



Guardar esta ferramenta apenas em espaços interiores.

- ▶ Guarde o aspirador móvel num espaço seco, protegido contra uma utilização não autorizada.

9

Manutenção e conservação



ATENÇÃO

Perigo de ferimentos, choque eléctrico

- ▶ Antes de efectuar quaisquer trabalhos de manutenção e conservação, extraia sempre a ficha da tomada de corrente!
- ▶ Todos os trabalhos de manutenção e reparação que exigem uma abertura da carcaça do motor apenas podem ser efectuados por uma oficina autorizada de serviço após venda.

Dispositivos de protecção e peças que estejam danificados têm de ser reparados ou substituídos de forma competente por uma oficina especializada credenciada, contanto que não seja dada nenhuma outra indicação no manual de instruções.

Observe as seguintes indicações:

- Uma vez por ano, no mínimo, o fabricante ou uma pessoa formada deve efectuar uma verificação em termos de tecnologia de separação de pó, p. ex., em relação a danificação do filtro, estanqueidade da ferramenta e funcionamento dos dispositivos de controlo.
- Durante a execução de trabalhos de manutenção e reparação, devem remover-se todos os objectos sujos que não possam ser satisfatoriamente limpos. Estes objectos têm de ser removidos em sacos impermeáveis, em conformidade com as regulamentações em vigor para a eliminação de tais desperdícios.
- Para uma manutenção pelo utilizador, a ferramenta tem de ser desmontada, limpa e a sua manutenção efectuada, desde que realizável, sem que daí resulte perigo para o pessoal da manutenção ou outras pessoas. As medidas de precaução adequadas incluem a descontaminação antes da desmontagem, a tomada de medidas para uma ventilação forçada com filtragem no local onde a ferramenta é desmontada, a limpeza da área de manutenção e o equipamento de protecção pessoal adequado.

9.1 Mudar o filtro principal

NOTA

Danificação do motor

- ▶ Nunca aspire sem o filtro principal montado, pois isso poderá danificar o motor.
- ▶ Abra as molas de fecho [2-2] e retire a parte superior da ferramenta [2-1].
- ▶ Rode a parte superior da ferramenta de forma a que o filtro principal fique orientado para cima (imagem[7]).
- ▶ Rode a alavanca [7-3] e retire o suporte [7-2] .
- ▶ Retire o filtro principal usado [7-1] e substitua-o por um novo.
- ▶ Remova o filtro principal usado de acordo com as regulamentações legais.
- ▶ Aplique o suporte [7-2] e rode a alavanca [7-3] até engatar.
- ▶ Coloque a parte superior [2-1] e feche as molas de fecho [2-2].

9.2 Substituir o filtro do ar de refrigeração [8]

Substitua o filtro do ar de refrigeração em caso de desactivação do aspirador móvel devido à temperatura, mas, pelo menos, uma vez por ano.

- ① Recomendamos a substituição do filtro do ar de refrigeração sempre em conjunto com o filtro principal.
- ▶ Desaparafuse a tampa do ar de refrigeração [8-1].
- ▶ Retire o filtro do ar de refrigeração e substitua-o por um novo!
- ▶ Feche a tampa do ar de refrigeração.

9.3 Esvaziar o depósito para sujidade

Depois de retirar a parte superior, é possível esvaziar o depósito para sujidade [2-3].

- ▶ Após a aspiração de líquidos, limpe regularmente os sensores do nível de enchimento [9-1] com um pano macio e verifique se estão danificados.

10 Acessórios



ATENÇÃO

Utilização de acessórios e peças sobresselentes não autorizadas

Perigo de explosão

- ▶ Para aspiradores móveis do modelo 22, apenas podem ser utilizados acessórios e peças sobresselentes especialmente autorizados pela Festool para o efeito - consultar lista de acessórios e de peças sobresselentes em anexo.

Utilize apenas acessórios e material de desgaste originais Festool previstos para esta ferramenta, pois estes componentes do sistema estão adaptados uns aos outros. Em caso de utilização de acessórios e material de desgaste de outros fabricantes, é provável que a qualidade dos resultados dos trabalhos fique afectada, sendo de esperar uma limitação dos direitos à garantia. Em função da utilização, o desgaste da máquina ou o seu esforço pessoal podem aumentar. Por essa razão, proteja-se a si próprio, à sua ferramenta e aos seus direitos à garantia, utilizando exclusivamente acessórios e material de desgaste originais Festool!

Consulte os números de encomenda dos acessórios e filtros no seu catálogo Festool ou na Internet, em "www.festool.com".

11 Remoção

Não deite a ferramenta no lixo doméstico! Encaminhe as ferramentas, acessórios e embalagens para um reaproveitamento ecológico! Observe as regulamentações nacionais em vigor.

Apenas países da UE: De acordo com a Directiva Europeia 2002/96/CE, as ferramentas electrónicas usadas devem ser recolhidas separadamente e ser sujeitas a uma reciclagem que proteja o meio ambiente.

12 Garantia

Para as nossas ferramentas, oferecemos uma garantia em relação a defeitos do material e de produção de acordo com as regulamentações legais específicas por país, mas com uma duração mínima de 12 meses. Dentro dos países da UE, a garantia tem uma duração de 24 meses (prova através da factura ou da guia de remessa). Os danos causados particularmente por uma deterioração/des-

gaste natural, sobrecarga, utilização incorrecta ou os danos provocados pelo utilizador ou por outra utilização contrária ao manual de instruções ou os danos que já eram conhecidos no momento da compra são excluídos da garantia. Também se excluem os danos causados pela utilização de acessórios e materiais de desgaste que não sejam originais da Festool (p. ex., pratos de lixar).

As reclamações só podem ser aceites se a ferramenta for devolvida intacta ao fornecedor ou a uma oficina de Serviço Após-venda Festool autorizada. Guarde cuidadosamente o manual de instruções, as indicações de segurança, a lista de peças sobresselentes e o recibo de compra. De resto, são válidas as condições de garantia actuais do fabricante.

Nota

Devido aos constantes trabalhos de pesquisa e desenvolvimento, reserva-se o direito a alterações dos dados técnicos aqui mencionados.

13 Declaração de conformidade CE

Aspirador móvel	N.º de série
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Ano da marca CE:2011	

Sob nossa inteira responsabilidade, declaramos que este produto está de acordo com as seguintes directivas e normas:

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE (a partir de 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen



Dr. Johannes Steimel

Director de pesquisa, desenvolvimento, documentação técnica

30.11.2010

REACH para produtos Festool, respectivos acessórios e material de desgaste:

REACH é, desde 2007, o regulamento relativo a produtos químicos, válido em toda a Europa. Nós, enquanto "utilizadores subjacentes", ou seja, fabricante de produtos, estamos conscientes do nosso dever de informar os nossos clientes. Para o manter sempre actualizado e para o informar sobre possíveis materiais da lista de candidatos aos nossos produtos, criámos o seguinte website para si:

www.festool.com/reach

Оригинальное руководство по эксплуатации

1	Символы	87
2	Технические данные	87
3	Составные части инструмента...	88
4	Применение по назначению	88
5	Указания по технике безопасности	88
6	Начало работы	90
7	Настройки	90
8	Выполнение работ	92
9	Обслуживание и уход	93
10	Оснастка	94
11	Утилизация	94
12	Гарантия	94
13	Декларация соответствия ЕС	95

Иллюстрации находятся в начале руководства по эксплуатации.

1 Символы



Предупреждение об общей опасности



Предупреждение об ударе током



Соблюдайте руководство по эксплуатации/указания!



Используйте респиратор!

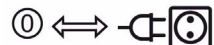
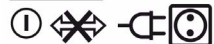


Внимание! Данный аппарат может содержать опасную для здоровья пыль!



Zone 22 ✓

Не производите сбор тлеющей пыли или других материалов, которые могут вызвать возгорание. Не используйте в комбинации с инструментами, вызывающими искрение!



Не вставляйте вилку в розетку и не вынимайте из розетки под нагрузкой!

2 Технические данные

Пылеудаляющие аппараты

Потребляемая мощность	150 - 1100 Вт	
Макс. допустимая мощность подключаемого инструмента:	EC	2500 Вт
	CH	1200 Вт
	ROK	2200 Вт
	AUS	1300 Вт
	CN	1100 Вт
Макс. объемный расход (воздуха), турбина	204 м³/ч (3400 л/мин)	
Макс. разрежение, турбина	23000 Па	
Площадь фильтроэлемента	6318 см²	
Всасывающий шланг	D 27 мм x 3,5 м AS	
Длина сетевого кабеля	7,5 м	
Уровень звукового давления согласно EN 60704-2-1 / Погрешность K	72 дБ(А) / 3 дБ	
Вид защиты		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Объем резервуара	48 л	
Размеры ДхШхВ	630 x 406 x 640 мм	
Масса	18,6 кг	

3 Составные части инструмента

- [1-1] Пробка
- [1-2] Всасывающее отверстие
- [1-3] Разъём подвода сжатого воздуха
- [1-4] Разъём блока энергообеспечения/пылеудаления
- [1-5] Рукоятка
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Рукоятка для транспортировки SB-CT (оснастка)
- [1-8] Регулятор диаметра всасывающего шланга
- [1-9] Выключатель
- [1-10] Регулятор интенсивности всасывания
- [1-11] Штепсельный разъём аппарата с устройством автоматического включения
- [1-12] Зажимная скоба
- [1-13] Резервуар для грязи
- [1-15] Тормоз

4 Применение по назначению

Пылеудаляющий аппарат предназначен для сбора и удаления сухой горючей пыли, образующейся во время работы машин и инструментов, в зоне 22 согласно IEC 60335-2-69.

СТМ 48 E LE EC/B22: Пылеудаляющий аппарат предназначен для всасывания опасной для здоровья пыли с ПДК вредных веществ до 0,1 мг/м³ и древесной пыли класса 'M' согласно IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Пылеудаляющий аппарат предназначен для всасывания опасной для здоровья пыли с ПДК вредных веществ до 1 мг/м³ и древесной пыли класса 'L' согласно IEC 60335-2-69.

Пылеудаляющий аппарат предназначен также для сбора воды.

Пылеудаляющий аппарат пригоден для профессионального использования в условиях повышенных нагрузок в соответствии с нормами IEC 60335-1 и IEC 60335-2-69.

Пылеудаляющий аппарат не предназначен для сбора пыли высокого класса взрывоопасности (например, взрывчатых веществ), горючих жидкостей и смесей горючей пыли и жидкостей.

Пылеудаляющий аппарат не предназначен для использования с инструментами, при эксплуатации которых образуются источники возгорания.



Инструмент сконструирован для профессионального применения.



Ответственность за повреждения и травмирование при использовании не по назначению несёт пользователь.

5 Указания по технике безопасности

5.1 Общие указания по технике безопасности



Внимание! Прочтите все указания по технике безопасности и инструкции. Неточное соблюдение инструкций и предупреждений может стать причиной удара электрическим током, пожара и/или тяжёлых травм.

Сохраняйте все указания по технике безопасности и руководство по эксплуатации.

- Лицам (включая детей) с ограниченными физическими, сенсорными или умственными способностями или не имеющим необходимого опыта и/или знаний запрещается использовать данное изделие без присмотра или инструктажа со стороны ответственного лица. Не разрешайте детям играть с изделием.
- Перед началом работ пользователь должен ознакомиться с указаниями, а также пройти инструктаж по работе с аппаратом и веществами, для удаления которых предназначен данный аппарат, включая меры предосторожности при утилизации собранного материала.
- Соблюдайте правила техники безопасности, предусмотренные для обрабатываемых материалов.





- **Внимание:** данный аппарат может содержать опасную для здоровья пыль. Опорожнение, а также работы по техническому обслуживанию, включая замену фильтра, могут производиться только аттестованными специалистами с использованием соответствующих средств индивидуальной защиты. Запрещается использовать аппарат без полностью укомплектованной системы фильтрации.
- В режиме удаления пыли с ПДК вредных для здоровья веществ или больших объёмов древесной пыли, образующейся в результате обработки дуба или бука, всасывание следует производить только от одного источника пыли (электро- или пневмоинструмента).
- **Взрыво- и пожароопасность:** в отношении пыли с энергией возгорания ниже 1 мДж могут действовать дополнительные ограничения со стороны соответствующих служб. Соблюдайте эти ограничения. Не собирайте горячую пыль и искры; не собирайте горючие и взрывоопасные жидкости (например, бензин, растворители); не собирайте агрессивные жидкости/ твёрдые материалы (например, кислоты, щелочи, растворители). Этот пылеудаляющий аппарат предназначен для всасывания пыли, образующейся при обработке лака.
- Не допускайте повреждения сетевого кабеля (например, в результате наезда, резкого натяжения, ...), а также его контакта с горячими предметами, маслом и острыми кромками. Не тяните за кабель, вынимая вилку из розетки.
- Регулярно проверяйте вилку и кабель, заменяйте их только в аттестованных мастерских Сервисной службы. Сетевой кабель заменяйте только кабелем типа, указанного в списке запасных частей.
- Не оставляйте аппарат под дождём.
- По соображениям безопасности подключайте аппарат только к розетке с заземлением.
- Розетку на аппарате используйте только для целей, указанных в руководстве по эксплуатации.
- Применяйте только оригинальную оснастку Festool.
- По окончании работ с использованием аппарата, а также перед техническим обслуживанием и ремонтом вынимайте вилку из розетки.
- Пылеудаляющие аппараты модели 22 пригодны для подключения к пылеобразующим инструментам в зоне 22. Не допускайте всасывания материалов, способных вызвать возгорание. Токопроводящие детали инструментов, в том числе вытяжные колпаки, и токопроводящие детали инструментов класса защиты II должны иметь электростатическое заземление. Электростатическое заземление может быть обеспечено самим пылеудаляющим аппаратом или специальными средствами для электростатического заземления.
- Запрещается поднимать и транспортировать аппарат с помощью подъёмника или посредством зацепления его рукоятки крюком крана.
- Эксплуатация аппарата допускается только в том случае, если установлены и не имеют повреждений все фильтры, в том числе фильтр воздушного охлаждения двигателя.
- Не вставляйте и не вынимайте кабель под нагрузкой.
- В экстренном случае (например, при коротком замыкании или других неисправностях электрооборудования) выключите аппарат и выньте вилку из розетки.

6 Начало работы

Предупреждение

Недопустимое напряжение или частота!

Опасность несчастного случая

- Сетевое напряжение и частота источника тока должны соответствовать данным, указанным на заводской табличке.
- В Северной Америке можно использовать только машинки Festool с характеристикой по напряжению 120 В/60 Гц.

6.1 Первый ввод в эксплуатацию

- Откройте зажимные скобы [2-2] и снимите верхнюю часть аппарата [2-1].
- Извлеките оснастку из резервуара для грязи [2-3] и из упаковки!
- Вставьте мешок-пылесборник в соответствии с законодательными требованиями в резервуар для грязи (см. главу 7.8).
- Установите верхнюю часть [2-1] на место и зафиксируйте зажимные скобы [2-2].
- Установите бухту для кабеля на задней стороне пылеудаляющего аппарата (см. рис. [3]).
- Вставьте пробку [1-1] в отверстие (см. рис. [1]).
- Подсоедините к аппарату всасывающий шланг.

6.2 Включение/выключение

- Вставьте вилку в розетку с заземлением.

 Удлинительные кабели нельзя использовать в зоне 22.

Осторожно

Опасность травмирования по причине неконтролируемого включения электроинструмента

- Прежде чем повернуть переключатель в положение "AUTO" или "MAN", убедитесь в том, что подсоединённый электроинструмент выключен.

Переключатель [1-9] служит выключателем.

Положение переключателя '0'

Штепсельный разъём аппарата [1-11] обесточен, пылеудаляющий аппарат выключен.

Положение переключателя 'MAN'

Штепсельный разъём аппарата [1-11] находится под напряжением, пылеудаляющий аппарат включается.

Положение переключателя 'Auto'

Штепсельный разъём аппарата [1-11] находится под напряжением, пылеудаляющий аппарат включается при включении подсоединённого инструмента.

7 Настройки

7.1 Регулировка диаметра шланга

- Установите регулятор диаметра всасывающего шланга [1-8] в соответствии с диаметром подсоединённого шланга.

① Это гарантирует правильность измерения скорости воздушного потока во всасывающем шланге (см. главу 7.9).

7.2 Подсоединение электроинструмента

Предупреждение

Опасность травмирования

- Соблюдайте указания в отношении макс. допустимой мощности подключаемого инструмента (см. главу «Технические данные»).
- Следите за тем, чтобы при подсоединении и отсоединении электроинструмент был выключен.

- Подсоедините электроинструмент к штепсельному разъёму аппарата [1-11].

7.3 Подсоединение пневмоинструмента



Предупреждение

Опасность травмирования

- ▶ Следите за тем, чтобы при подсоединении и отсоединении пневмоинструмент был выключен.

С пневматическим модулем [1-3] устройство автоматического включения пылеудаляющего аппарата работает также в комбинации с пневматическими инструментами.

Дополнительно рекомендуем установить блок подготовки воздуха VE (495886). Блок подготовки воздуха позволяет фильтровать и промасливать сжатый воздух, а также регулировать давление воздуха. Для подсоединения пневмоинструмента Festool с системой IAS предлагается соединительный элемент IAS (454757).

Для обеспечения надлежащей работы устройства автоматического включения рабочее давление инструмента должно составлять 6 бар.

7.4 Подключение блока энергообеспечения/пылеудаления

Через разъём блока энергообеспечения/пылеудаления (ЕАА) [1-4] можно подключить пылеудаляющий аппарат к блоку ЕАА для подсоединения устройства автоматического включения пылеудаляющего аппарата к аналогичному устройству блока ЕАА.

7.5 Регулировка интенсивности всасывания

При помощи регулятора [1-10] можно точно регулировать интенсивность всасывания с учётом характера работ.

7.9 Контроль объёмного расхода

Если скорость воздушного потока во всасывающем шланге снижается до отметки менее 20 м/с, по соображениям безопасности включается звуковой предупреждающий сигнал.

7.6 Установка тормоза

При затянутом рычаге тормозного механизма чёрного цвета [1-15] предотвращается откатывание пылеудаляющего аппарата. Для этого необходимо приподнять переднюю часть аппарата и надавить на рычаг вниз до фиксации. Для отпуска тормоза нажмите на рычаг зелёного цвета [1-14].

7.7 Защита от перегрева

Защита от перегрева отключает пылеудаляющий аппарат до достижения критической температуры.

- ▶ Выключите пылеудаляющий аппарат и дайте ему остыть в течение прим. 5 минут.
- ▶ При необходимости замените фильтр воздушного охлаждения двигателя (см. главу 9.2).
- ① Если после этого он не включается, обратитесь в мастерскую Сервисной службы Festool.

7.8 Замена мешка-пылесборника (SC-FIS-CT 48)

Извлечение мешка-пылесборника [4]

- ▶ Откройте зажимные скобы [2-2] и снимите верхнюю часть аппарата [2-1].
- ▶ Извлеките мешок-пылесборник.
- ▶ Утилизируйте использованный мешок-пылесборник в соответствии с законодательными предписаниями.

Установка мешка-пылесборника [5]

- ▶ Вставьте новый мешок-пылесборник (SC-FIS-CT 48) (рис. [4]). **Важно:** горловину мешка-пылесборника плотно насадите на впускной штуцер.
- ① Следите за тем, чтобы мешок-пылесборник не оказался зажатым между верхней и нижней частями.
- ▶ Установите верхнюю часть [2-1] на место и зафиксируйте зажимные скобы [2-2].

Возможные причины	Способ устранения
Регулятор интенсивности всасывания [1-10] установлен на слишком низкое значение.	Установите регулятор интенсивности всасывания на более высокое значение (см. главу 7.5).

Возможные причины	Способ устранения
Винт-барашек [1-8] не соответствует диаметру подключённого шланга.	Правильно отрегулируйте диаметр шланга (см. главу 7.1).
Засорение или перегиб всасывающего шланга.	Устраните засорение или перегиб.
Мешок-пылесборник полный.	Установите новый мешок-пылесборник (см. главу 7.8).
Загрязнён фильтрующий элемент.	Замена фильтрующего элемента (см. главу 9.1).
Сбой в работе контрольного электронного оборудования.	Обратитесь в мастерскую Сервисной службы Festool.
Мокрое всасывание.	Эксплуатационная надёжность не снижена, вмешательство не требуется.

8 Выполнение работ

8.1 Управление

Место крепления системера SysDoc: здесь при помощи четырёх защёлок [6-1] можно закрепить системер.

8.2 Сбор сухих материалов



Осторожно

Опасная для здоровья пыль

Повреждение дыхательных путей

- При сборе опасных для здоровья материалов используйте мешок-пылесборник!
- Используйте аппарат только с исправным устройством контроля объёмного расхода.

Соблюдайте следующие правила при сборе пыли, образующейся в результате работы электроинструмента:

Если отработанный воздух отводится обратно в помещение, в нём должна быть обеспечена достаточная **интенсивность воздухообмена L** . Для соблюдения необходимых предельных значений обратный объёмный расход должен составлять не более 50 % от объёмного расхода приточного воздуха (объём помещения V_R x интенсивность воздухообмена L_W). Необходимо также соблюдать региональные предписания.

Внимание: влажный фильтрующий элемент при всасывании сухих материалов забивается быстрее. Поэтому перед сбором пыли его необходимо просушить или заменить сухим.

8.3 Сбор жидкостей

Перед сбором жидкостей удалите мешок-пылесборник (см. главу 7.8). Рекомендуется применять специальный фильтр для влажной уборки.

При достижении максимального уровня заполнения всасывание автоматически прекращается.



Осторожно

Выступающая пена и жидкости

- Немедленно выключите аппарат и удалите содержимое резервуара для грязи.

8.4 По окончании работы



Производите опорожнение и очистку пылеудаляющего аппарата после каждого применения и по мере необходимости.

- Выключите пылеудаляющий аппарат и выньте вилку.
- Смотайте сетевой кабель.
- Удалите содержимое резервуара для грязи.
- Закройте всасывающее отверстие [1-2] пробкой [1-1].



Предупреждение

Опасная для здоровья пыль

Повреждение дыхательных путей

- ▶ Произведите полную чистку пылеудаляющего аппарата и всей оснастки пылесосом и влажной тряпкой (внутри и снаружи), прежде чем выносить его из загрязнённой зоны.
- ▶ Детали, не поддающиеся полной очистке, перед транспортировкой необходимо упаковать в герметичный пластиковый пакет.
- ▶ Используйте респиратор!



Храните данный аппарат только внутри помещений.

- ▶ Поставьте пылеудаляющий аппарат в сухом помещении, примите меры для предупреждения использования без разрешения.

9 Обслуживание и уход



Предупреждение

Опасность травмирования, удар током

- ▶ Перед началом любых работ на машинке вынимайте вилку из розетки!
- ▶ Все работы по обслуживанию и ремонту, которые требует открывания корпуса двигателя, могут выполняться только авторизованной мастерской сервисной службы.

По поводу надлежащего ремонта или замены повреждённых защитных устройств и деталей следует обращаться в аттестованную мастерскую, если руководством по эксплуатации не предписано иное.

Соблюдайте следующие указания:

- Не реже одного раза в год изготовитель или лицо, прошедшее соответствующий инструктаж, должны проводить технический контроль с целью выявления нарушения защиты от пыли, например, проверка целостности фильтра, герметичности аппарата и

исправности действия контрольного оборудования.

- При проведении технического обслуживания и ремонта все загрязнённые предметы, не поддающиеся очистке до удовлетворительного состояния, подлежат утилизации. Данные предметы необходимо утилизировать в герметичных пакетах в соответствии с действующими правилами утилизации подобных отходов.
- Для обслуживания самим пользователем аппарат следует разобрать, очистить и выполнить необходимые работы, не вызывая угрозы для здоровья обслуживающего персонала или других лиц. Подходящими мерами предосторожности являются дезинфекция аппарата перед разборкой, принудительная вытяжная вентиляция в помещении, где осуществляется разборка, очистка зоны проведения технических работ и использование подходящих средств индивидуальной защиты.

9.1 Замена основного фильтра

Указание

Повреждение электродвигателя

- ▶ Никогда не собирайте пыль без основного фильтра, так как это может привести к повреждению двигателя.

- ▶ Откройте зажимные скобы [2-2] и снимите верхнюю часть аппарата [2-1].
- ▶ Поверните верхнюю часть аппарата так, чтобы основной фильтр был направлен вверх (рис.[7]).
- ▶ Перекиньте рычаг и [7-3] снимите [7-2] держатель.
- ▶ Извлеките использованный основной фильтр [7-1] и замените его новым.
- ▶ Утилизируйте использованный основной фильтр в соответствии с законодательными предписаниями.
- ▶ Вставьте держатель и [7-2] перекиньте рычаг до [7-3] его фиксации.
- ▶ Установите верхнюю часть [2-1] на место и зафиксируйте зажимные скобы [2-2].

9.2 Замена фильтра воздушного охлаждения двигателя [8]

Производите замену фильтра в случае отключения пылеудаляющего аппарата по причине перегрева, однако не реже одного раза в год.

- ① Мы рекомендуем всегда производить замену фильтра воздушного охлаждения двигателя вместе с заменой фильтрующего элемента.
- ▶ Отверните крышку фильтра [8-1].
- ▶ Извлеките фильтр и замените его новым!
- ▶ Закройте крышку фильтра.

9.3 Опорожнение резервуара для грязи

После снятия верхней части можно опорожнить резервуар для грязи [2-3].

- ▶ После сбора жидкостей регулярно очищайте мягкой тканью датчики уровня [9-1] и проверяйте их на наличие повреждений.

10 Оснастка



Предупреждение

Использование не имеющих допуска оснастки и запасных деталей

Опасность взрыва

- ▶ Для установки на пылеудаляющие аппараты модели 22 надлежит использовать только оснастку и запасные части, имеющие специальный допуск компании Festool – см. прилагаемый список запасных частей и список оснастки.

Используйте только предназначенные для данной машины оригинальные оснастку и расходные материалы Festool, так как эти компоненты оптимально согласованы между собой. В случае использования оснастки и расходных материалов других производителей следует принимать во внимание возможность снижения качества работы и ограничений по гарантийным обязательствам. При выполнении некоторых работ возможны более интенсивный износ инструмента или увеличение нагрузки на исполнителя. Используя оригинальную оснастку и расходные материалы фирмы Festool, вы

защищаете свой инструмент от повреждений, экономите силы и обеспечиваете предоставление вам услуг по гарантии в полном объеме!

Номера для заказа оснастки и фильтров можно найти в Каталоге Festool или в Интернете на сайте "www.festool.com".

11 Утилизация

Не выбрасывайте аппарат вместе с бытовыми отходами! Обеспечьте безопасную для окружающей среды утилизацию аппарата, оснастки и упаковки. Соблюдайте действующие национальные предписания.

Только для ЕС: согласно Европейской директиве 2002/96/EG отслужившие свой срок электроинструменты должны отдельно от прочих отходов направляться на экологически безопасную утилизацию.

12 Гарантия

На наш инструмент мы даём гарантию, распространяющуюся на материалы и дефекты изготовления в соответствии с законодательством каждой из стран, на срок не менее 12 месяцев. В странах ЕС срок гарантии составляет 24 месяца (подтверждение по счёту или накладной). Гарантия не распространяется на повреждения, полученные в результате естественного износа/использования, перегрузки, ненадлежащего использования, повреждения по вине пользователя или при использовании вопреки руководству по эксплуатации, либо известные на момент покупки (уценка товара). Также исключается ответственность за ущерб, вызванный использованием неоригинальной оснастки и расходных материалов (например, шлифтарелок).

Рекламации принимаются к рассмотрению только в том случае, если инструмент поступил к поставщику или в аттестованную мастерскую Сервисной службы Festool в неразобранном виде. Сохраняйте руководство по эксплуатации, указания по технике безопасности, список запасных частей и квитанцию о покупке. В остальном имеют силу действующие на определённый момент условия предоставления гарантии изготовителем.

Примечание

В связи с постоянными исследованиями и новыми техническими разработками фирма оставляет за собой право на внесение изменений в технические характеристики.

13 Декларация соответствия ЕС

Пылеудаляющий аппарат	Серийный №
СТМ 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Год маркировки CE:2011	

Под личную ответственность мы заявляем, что данное изделие соответствует следующим стандартам и нормативным документам:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU (с 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen



Доктор Йоханнес Штаймель

Руководитель отдела исследований и разработок, технической документации
30.11.2010

REACH для изделий Festool, их оснастки и расходных материалов:

С 2007 года директива REACH является регламентом по химическим веществам, действующим на территории всей Европы. Выступая в роли «привлекаемого участника» этого регламента, мы, как производители изделий, принимаем на себя обязательство предоставлять соответствующую информацию нашим клиентам. Чтобы держать вас в курсе последних событий и предоставлять информацию о веществах, которые включены в список вышеупомянутого регламента и которые могут использоваться в наших изделиях, мы создали специальный веб-сайт:

www.festool.com/reach

Originální návod k použití

1	Symboly	96
2	Technické údaje	96
3	Jednotlivé součásti	96
4	Účel použití	97
5	Bezpečnostní pokyny	97
6	Uvedení do provozu	98
7	Nastavení	99
8	Práce	100
9	Údržba a ošetřování	101
10	Příslušenství	101
11	Likvidace	102
12	Záruka	102
13	ES prohlášení o shodě	102

Uvedené obrázky se nacházejí na začátku návodu k použití.

1 Symboly



Varování před všeobecným nebezpečím



Varování před úrazem elektrickým proudem



Přečtěte si návod/pokyny!



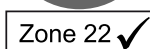
Používejte respirátor!



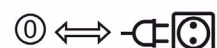
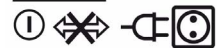
Výstraha! Zařízení může obsahovat zdraví škodlivý prach!



Nevysávejte žhavý prach ani jiné zápalné zdroje. Nepoužívejte společně s náradím, u kterého vznikají jiskry!



Zástrčku nezapojujte do síťové zásuvky ani ji nevypojujte pod zatížením!



2 Technické údaje

Mobilní vysavače

Příkon	150 - 1100 W	
Max. příkon zásuvky pro připojení nářadí	EU	2 500 W
	CH	1 200 W
	ROK	2 200 W
	AUS	1 300 W
	CN	1100 W
Max. objem proudění (vzduchu), turbína	204 m ³ /h (3400 l/min)	
Max. podtlak, turbína	23000 Pa	
Plocha filtru	6318 cm ²	
Sací hadice	D 27 mm x 3,5 m-AS	
Délka přívodního kabelu	7,5 m	
Hladina akustického tlaku podle EN 60704-2-1 / Nepřesnost K	72 dB (A) / 3 dB	
Třída ochrany		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Objem nádoby	48 l	
Rozměry D x Š x V	630 x 406 x 640 mm	
Hmotnost	18,6 kg	

3 Jednotlivé součásti

[1-1] Krytka

[1-2] Sací otvor

[1-3] Přípojka stlačeného vzduchu

- [1-4] Přípojka pro energetické/odsávací hnízdo
- [1-5] Držadlo
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Tažný rám SB-CT (příslušenství)
- [1-8] Nastavení průměru hadice
- [1-9] Spínač zařízení
- [1-10] Regulace síly sání
- [1-11] Zásuvka pro připojení náradí se spínací automatikou
- [1-12] Uzavírací spona
- [1-13] Nádobka na nečistoty
- [1-15] Brzda

4 Účel použití

Mobilní vysavač je určený k vysávání a odsávání suchého hořlavého prachu u náradí a zařízení v zóně 22 podle IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: Mobilní vysavač je určený k vysávání a odsávání zdraví škodlivého prachu s mezními hodnotami do $0,1 \text{ mg/m}^3$ a dřevěného prachu odpovídajícího třídě prachu „M“ podle IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Mobilní vysavač je určený k vysávání a odsávání zdraví škodlivého prachu s mezními hodnotami do 1 mg/m^3 a dřevěného prachu odpovídajícího třídě „L“ podle IEC 60335-2-69.

Mobilní vysavač je určený k vysávání vody.

Mobilní vysavač je podle IEC 60335-1 a IEC 60335-2-69 vhodný pro zvýšené nároky při profesionálním použití.

Mobilní vysavač není vhodný pro vysávání prachu s vysokým rizikem výbuchu (např. výbušných látek), hořlavých kapalin a směsí hořlavého prachu s kapalinami.

Mobilní vysavač není vhodný pro náradí, u kterého vznikají zápalné zdroje.



Za škody a úrazy vzniklé nesprávným použitím odpovídá uživatel.

5 Bezpečnostní pokyny

5.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

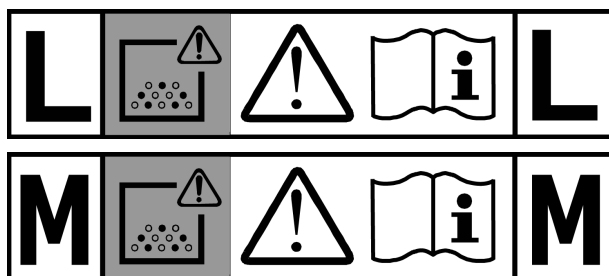


Výstraha! Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.

Chyba při dodržování varovných upozornění a instrukcí může způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo vážné zranění.

Všechny bezpečnostní pokyny a návody uschovejte, abyste je mohli použít i v budoucnosti.

- Toto zařízení nesmí používat osoby (včetně dětí) s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo bez příslušných zkušeností a/nebo vědomostí, kromě případů, kdy na jejich bezpečnost dohlíží kompetentní osoba nebo je tato osoba instruuje, jak se zařízení používá. Na děti je nutné dohlížet, aby bylo zajištěno, že si se zařízením nebudou hrát.
- Před použitím musí být obsluze poskytnuty informace, pokyny a školení pro použití zařízení a ohledně látek, na které se zařízení má používat, včetně bezpečného procesu likvidace odsátého materiálu.
- Dodržujte bezpečnostní předpisy platné pro materiály, se kterými se manipuluje.



- **Výstraha:** Zařízení může obsahovat zdraví škodlivý prach. Vyprazdňování a údržbu, včetně výměny filtru, smí provádět pouze autorizovaní odborníci s vhodnými ochrannými pomůckami. Zařízení nepoužívejte bez kompletně namontovaného filtračního systému.
- Při použití k odsávání prachu se smí při odsávání prachu, který překračuje mezní hodnotu, nebo u velkého objemu dubového nebo bukového prachu odsávat pouze jeden zdroj prachu (elektrické nebo pneumatické náradí).
- **Nebezpečí výbuchu a požáru:** Pro prach se zápalnou energií nižší než 1 mJ mohou platit další omezení pracovních úřadů, která je nutno dodržovat. Nevysávejte jiskry nebo horký prach; nevysávejte hořlavé a výbušné kapaliny (např. benzin, ředidla), agresivní kapaliny/pevné látky (např. kyseliny, louhy, rozpouštědla). Tento mobilní vysavač je vhodný pro odsávání a vysávání prachu z laku.
- Dbejte na to, aby nedošlo k poškození přívodního kabelu (např. přejetím, taháním za něj...). Chraňte ho před horkem, olejem a ostrými hranami.

- Zástrčku nevytahujte ze síťové zásuvky za kabel.
- Pravidelně kontrolujte síťovou zástrčku i kabel a v případě poškození je nechte vyměnit v autorizovaném servisu. V případě výměny přívodního kabelu je nutno použít pouze typ uvedený v seznamu náhradních dílů.
 - Zařízení nevystavujte dešti.
 - Z bezpečnostních důvodů připojujte zařízení pouze do zásuvek s ochranným uzemněním.
 - Zásuvku na zařízení používejte pouze k účelu uvedenému v návodu.
 - Používejte jen originální příslušenství Festool.
 - Když zařízení nepoužíváte nebo před prováděním údržby a čištění vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
 - Vysavače konstrukce 22 jsou vhodné pro připojení k nářadí v zóně 22, u kterého vzniká prach. Je nutno zajistit, aby nedošlo k vysátí žádných zápalných zdrojů. Vodivé díly nářadí, včetně odsávacích přírub, a vodivé díly nářadí třídy ochrany II musí být elektrostaticky uzemněné. Elektrostatické uzemnění lze zajistit pomocí vysavače nebo pomocí zvláštních prostředků pro elektrostatické uzemnění.
 - Zařízení nezdvíhejte a nepřepravujte za držadlo pomocí háku jeřábu nebo zvedacího zařízení.
 - Zařízení lze používat pouze tehdy, pokud jsou všechny filtry, včetně filtrů chladicího vzduchu motoru, nasazené a nepoškozené.
 - Kabel nezapojujte a neodpojujte pod zatížením.
 - V případě nouze (např. při zkratu nebo jiných elektrických defektech) zařízení vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

6 Uvedení do provozu



VAROVÁNÍ

Nepřípustné napětí nebo nepřípustná frekvence!

Nebezpečí úrazu

- Síťové napětí a frekvence zdroje elektrické energie musí souhlasit s údaji na typovém štítku.
- V Severní Americe se smí používat pouze nářadí Festool s napětím 120 V/60 Hz.

6.1 První uvedení do provozu

- Otevřete uzavírací spony [2-2] a sejměte horní část zařízení [2-1].
- Vyjměte příslušenství z nádoby na nečistoty [2-3] a z obalu!
- Do nádoby na nečistoty vložte filtrační vak odpovídající zákonným předpisům (viz kapitola 7.8).
- Nasadte horní část [2-1] a zavřete uzavírací spony [2-2].
- Naviják kabelu namontujte na zadní stranu mobilního vysavače (viz obrázek [3]).
- Nasadte krytku [1-1] na otvor (viz obrázek [1]).
- Připojte k zařízení sací hadici.

6.2 Zapnutí/vypnutí

- Síťovou zástrčku zapojte do uzemněné zásuvky.



V zóně 22 se nesmí používat prodlužovací kabely.



POZOR

Nebezpečí poranění nekontrolovaně spuštěným elektrickým nářadím

- Před otočením přepínače do polohy „AUTO“ nebo „MAN“ zkontrolujte, zda je připojené elektrické nářadí vypnuté.

Spínač [1-9] slouží k zapínání a vypínání.

Poloha spínače „0“

Zásuvka pro připojení nářadí [1-11] je bez napětí, mobilní vysavač je vypnutý.

Poloha spínače 'MAN'

Zásuvka pro připojení nářadí [1-11] je pod napětím, mobilní vysavač se spustí.

Poloha spínače „Auto“

Zásuvka pro připojení nářadí [1-11] je pod napětím, mobilní vysavač se spustí při zapnutí připojeného nářadí.

7 Nastavení

7.1 Nastavení průměru hadice

- Nastavte průměr hadice [1-8] podle průměru připojené hadice.

① Tak bude zajištěno správné měření rychlosti vzduchu v odsávací hadici (viz kapitola 7.9).

7.2 Připojení elektrického nářadí



VAROVÁNÍ

Nebezpečí poranění

- Dodržujte maximální hodnoty příkonu zásuvky pro připojení nářadí (viz kapitola Technické údaje).
- Dbejte na to, aby elektrické nářadí bylo při zapojování a odpojování vypnuté.

- Elektrické nářadí připojte do zásuvky zařízení [1-11].

7.3 Připojení pneumatického nářadí



VAROVÁNÍ

Nebezpečí poranění

- Dbejte na to, aby pneumatické nářadí bylo při připojování a odpojování vypnuté.

S pneumatickým modulem [1-3] funguje spínací automatika mobilního vysavače i ve spojení s pneumatickým nářadím.

Navíc doporučujeme montáž úpravné jednotky VE (495886). Úpravná jednotka filtruje a přimazává stlačený vzduch a umožňuje regulaci tlaku vzduchu. Pro připojení pneumatického nářadí Festool se systémem IAS lze obdržet spojku IAS (454757).

Aby byla zajištěna bezvadná funkce spínací automatiky, musí provozní tlak nářadí činit 6 bar.

7.9 Kontrola objemu proudění

Jestliže rychlost proudění vzduchu klesne pod 20 m/s, zazní výstražný akustický signál.

7.4 Připojení energetického/odsávacího hnízda

Pomocí přípojky pro energetické/odsávací hnízdo (EAA) [1-4] můžete mobilní vysavač spojit s EAA, abyste propojili spínací automatiku mobilního vysavače se spínací automatikou EAA.

7.5 Regulace síly sání

Pomocí regulace síly sání [1-10] lze regulovat sací výkon. Umožňuje to přesné přizpůsobení různým druhům vysávání a odsávání.

7.6 Zajištění brzdy

Pomocí černé brzdové páčky [1-15] zabráníte rozjetí mobilního vysavače. Za tímto účelem mobilní vysavač vpředu mírně nazdvihněte a černou brzdovou páčku zatlačte dolů, až zaskočí. Pro uvolnění stiskněte zelenou páčku [1-14].

7.7 Teplotní pojistka

Aby nedošlo k přehřátí, teplotní pojistka vypne mobilní vysavač před dosažením kritické teploty.

- Vypněte mobilní vysavač a nechte ho cca 5 minut vychladnout.
- Příp. vyměňte filtr chladicího vzduchu (viz kapitola 9.2).
- ① Pokud mobilní vysavač potom nelze znovu zapnout, obraťte se na autorizovaný servis.

7.8 Výměna filtračního sáčku (SC-FIS-CT 48)

Vyjmutí filtračního sáčku [4]

- Otevřete uzavírací spony [2-2] a sejměte horní část zařízení [2-1].
- Vyjměte filtrační vak.
- Použitý filtrační vak zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.

Nasazení filtračního vaku [5]

- Zložte nový filtrační vak (SC-FIS-CT 48) (obrázek [4]). **Důležité:** Objímku filtračního vaku silně přitlačte na tvarovku sacího otvoru.
- ① Dbejte na to, aby nedošlo k přiskřípnutí filtračního vaku mezi horní a dolní částí.
- Nasadte horní část [2-1] a zavřete uzavírací spony [2-2].

Možné příčiny	Odstranění
Regulace síly sání [1-10] nastavená na příliš nízkou hodnotu.	Nastavte regulaci síly sání na vyšší hodnotu (viz kapitola 7.5).
Fixační šroub [1-8] není nastavený podle průměru připojené hadice.	Nastavte správný průměr hadice (viz kapitola 7.1).
Sací hadice je ucpaná nebo zalomená.	Odstraňte ucpání nebo zalomení.
Plný filtrační vak.	Nasadte nový filtrační vak (viz kapitola 7.8).
Hlavní filtr je znečištěný.	Vyměňte hlavní filtr (viz kapitola 9.1).
Nesprávná funkce kontrolní elektroniky.	Nechte odstranit v autorizovaném servisu Festool.
Mokrý sání.	Není negativně ovlivněna bezpečná funkce, nejsou nutná žádná opatření.

8 Práce

8.1 Manipulace

Uložení Systaineru SysDoc: Na odkládací ploše lze pomocí čtyř zacvakávacích spon [6-1] upevnit Systainer.

8.2 Vysávání a odsávání suchých materiálů

POZOR

Zdraví škodlivý prach

Poškození dýchacích cest

- Při odsávání zdraví škodlivých látek používejte filtrační vak!
- Zařízení používejte pouze s funkční kontrolou objemu proudění.

Při odsávání prachu u běžícího elektrického nářadí **dodržujte následující:**

Pokud je použitý vzduch odváděn zpět do místnosti, musí být v místnosti dostatečná **míra výměny vzduchu L**. Aby byly dodrženy přípustné mezní hodnoty, smí objem proudění zpět odváděného vzduchu činit maximálně 50 % objemu proudění čerstvého vzduchu (objem prostoru V_R x míra výměny vzduchu L_W). Kromě toho dodržujte místní předpisy.

Upozornění: Vlhký hlavní filtr se při odsávání suchých látek rychleji zanáší. Z tohoto důvodu by se měl hlavní filtr před vysáváním prachu vysušit nebo vyměnit za suchý.

8.3 Vysávání a odsávání kapalin

Před vysáváním kapalin odstraňte filtrační vak (viz kapitola 7.8). Doporučujeme použít speciální mokrý filtr.

Po dosažení maximální výšky naplnění se vysávání automaticky přeruší.



POZOR

Unikající pěna a kapaliny

- Ihned zařízení vypněte a vyprázdněte nádobu na nečistoty.

8.4 Po skončení práce



Mobilní vysavač po každém použití a v případě potřeby vyprázdněte a vyčistěte.

- Mobilní vysavač vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Sviňte přívodní kabel.
- Vyprázdněte nádobu na nečistoty.
- Uzavřete sací otvor [1-2] krytkou [1-1].



VAROVÁNÍ

Zdraví škodlivý prach

Poškození dýchacích cest

- Dříve než mobilní vysavač i veškeré příslušenství přemístíte ze znečištěné oblasti, důkladně je vyčistěte vysátím a vytřením (zevnitř i zvenku).
- Části, které nelze zcela vyčistit, je nutné před přepravou vzduchotěsně uzavřít do plastového pytle.
- Používejte respirátor!



Toto zařízení uchovávejte pouze ve vnitřních prostorech.

- Mobilní vysavač uložte v suché místnosti tak, aby nemohlo dojít k neoprávněnému použití.

9 Údržba a ošetřování



VAROVÁNÍ

Nebezpečí poranění elektrickým proudem

- Před jakýmkoli pracemi údržby a opravami vytáhněte vždy síťovou zástrčku ze zásuvky!
- Všechny práce údržby a opravy, které vyžadují otevření krytu motoru, smí provádět pouze autorizovaný zákaznický servis.

Poškozené ochranné prvky a díly musejí být odborně opraveny nebo vyměněny kvalifikovaným servisem, pokud není v návodu k použití uvedeno jinak.

Dodržujte následující pokyny:

- Minimálně jednou ročně by měl výrobce nebo instruovaná osoba provést technickou kontrolu ohledně prachu, např. zda není poškozený filtr, dále kontrolu těsnosti zařízení a funkce kontrolních prvků.
- Při provádění údržby a oprav je nutno všechny znečištěné předměty, které nelze uspokojivě vyčistit, zlikvidovat. Tyto předměty se musí zlikvidovat v nepropustných pytlích v souladu s platnými předpisy pro odstraňování takového odpadu.
- Pokud provádí údržbu uživatel, musí zařízení rozebírat, čistit a provádět jeho údržbu tak, pokud je to možné, aniž by přitom vzniklo nebezpečí pro personál provádějící údržbu či jiné osoby. K vhodným bezpečnostním opatřením patří: dekontaminace před rozebíráním, preventivní zajištění místního filtrovaného nuceného odvětrávání tam, kde se zařízení rozebírá, čištění místa údržby a vhodné osobní ochranné pomůcky.

9.1 Výměna hlavního filtru

Upozornění

Poškození motoru

- Nikdy neodsávejte bez namontovaného hlavního filtru, protože se může poškodit motor.

- Otevřete uzavírací spony [2-2] a sejměte horní část zařízení [2-1].
- Otočte horní část zařízení tak, aby hlavní filtr směřoval nahoru (obrázek[7]).
- Překlopte držadlo [7-3] a sejměte držák [7-2].
- Vyjměte použitý hlavní filtr [7-1] vyměňte ho za nový.
- Použitý hlavní filtr zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.
- Nasadte držák [7-2] a položte držadlo [7-3] tak, aby zaskočilo.
- Nasadte horní část [2-1] a zavřete uzavírací spony [2-2].

9.2 Výměna filtru chladicího vzduchu [8]

Při vypnutí mobilního vysavače z důvodu teploty (minimálně ale jednou ročně) vyměňte filtr chladicího vzduchu.

- ① Doporučujeme filtr chladicího vzduchu vyměňovat vždy s hlavním filtrem.
- Odšroubujte kryt chladicího vzduchu [8-1].
- Vyjměte filtr chladicího vzduchu a vyměňte ho za nový!
- Zavřete kryt chladicího vzduchu.

9.3 Vyprázdnění nádoby na nečistoty

Po sejmutí horní části lze nádobu na nečistoty [2-3] vyprázdnit.

- Po vysávání kapalin pravidelně vyčistěte čidla výšky naplnění [9-1] měkkým hadrem a zkontrolujte, zda nejsou poškozená.

10 Příslušenství



VAROVÁNÍ

Použití neschváleného příslušenství a neschválených náhradních dílů

Nebezpečí výbuchu

- U mobilních vysavačů konstrukce 22 se smí používat pouze příslušenství a náhradní díly za tímto účelem speciálně schválené firmou Festool - viz příložený seznam náhradních dílů a seznam příslušenství.

Používejte pouze originální příslušenství a spotřební materiál Festool, který je určen pro toto nářadí, protože tyto systémové komponenty jsou navzájem optimálně sladěné. Při použití příslušenství a spotřebního materiálu od jiných výrobců je pravděpodobné kvalitativní zhoršení pracovních výsledků a omezení záručních nároků. V závislosti na použití se může zvýšit opotřebení nářadí nebo vaše osobní zatížení. Chraňte tedy sami sebe, své nářadí a záruční nároky výhradním používáním originálního příslušenství a spotřebního materiálu Festool!

Objednací čísla příslušenství a filtrů najdete v katalogu Festool nebo na internetu na „www.festool.com“.

11 Likvidace

Nevyhazujte zařízení do domovního odpadu! Nechte ekologicky zlikvidovat zařízení, příslušenství a obaly! Dodržujte platné národní předpisy.

Pouze EU: Podle evropské směrnice 2002/96/ES musí být stará elektrická zařízení vytríděna a ekologicky zlikvidována.

12 Záruka

Na naše nářadí poskytujeme na vady materiálu nebo výrobní vady záruku podle zákonných ustanovení jednotlivých zemí, minimálně ovšem 12 měsíců. V rámci zemí EU činí záruční doba 24 měsíců (na základě účtenky nebo dodacího listu). Ze záruky jsou vyloučeny škody způsobené zejména přirozeným opotřebením, přetížením, neodborným zacházením, resp. škody zaviněné uživatelem nebo způsobené jiným použitím v rozporu s návodem k použití a dále škody, které byly známy již při zakoupení. Rovněž jsou vyloučeny škody, které byly způsobeny použitím jiného než originálního příslušenství a spotřebního materiálu Festool (např. brusné talíře).

Reklamace lze uznat pouze tehdy, pokud je nerozebrané nářadí zasláno zpět dodavateli nebo autorizovanému servisu Festool. Provozní návod, bezpečnostní pokyny, seznam náhradních dílů a nákupní doklad pečlivě uschovejte. Jinak platí vždy aktuální záruční podmínky výrobce.

Poznámka

Na základě neustálého výzkumu a vývoje jsou vyhrazeny změny zde uvedených technických údajů.

13 ES prohlášení o shodě

Mobilní vysavač	Sériové č.
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Rok označení CE:2011	

Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími směrnici a normami.

2006/42/ES, 2004/108/ES, 2011/65/EU (od 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Vedoucí výzkumu, vývoje, technické dokumentace

30.11.2010

Adresa pro výrobky Festool, jejich příslušenství a spotřební materiál:

REACH je nařízení o chemických látkách, platné od roku 2007 v celé Evropě. Jako následný uživatel, tedy jako výrobce výrobků jsme si vědomi své informační povinnosti vůči zákazníkům. Abychom vás mohli vždy informovat o nejnovějším vývoji a o možných látkách ze seznamu látek v našich výrobcích, vytvořili jsme pro vás následující webovou stránku:

www.festool.com/reach

Oryginalna instrukcja eksploatacji

1	Symbole	103
2	Dane techniczne	103
3	Elementy urządzenia	103
4	Użycie zgodne z przeznaczeniem.	104
5	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	104
6	Rozruch	105
7	Ustawienia	106
8	Praca	107
9	Konserwacja i utrzymanie w czystości.....	108
10	Wyposażenie	109
11	Usuwanie	110
12	Gwarancja	110
13	Oświadczenie o zgodności z normami UE	110

Podane rysunki znajdują się w załączniku instrukcji obsługi.

1 Symbole



Ostrzeżenie przed ogólnym zagrożeniem



Ostrzeżenie przed porażeniem prądem



Instrukcja/przeczytać zalecenia!



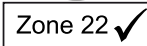
Należy stosować ochronę dróg oddechowych!



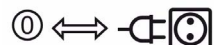
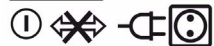
Ostrzeżenie! Urządzenie może zawierać pył szkodliwy dla zdrowia!



Nie odsysać żarzącego się pyłu lub innych źródeł ognia. Nie stosować w połączeniu z maszynami wytwarzającymi iskry!



Nie wtykać lub nie wyciągać wtyczki podczas pod obciążeniem!



2 Dane techniczne

Odkurzacze mobilne

Pobór mocy	150 - 1100 W	
Moc przyłączowa gniazda wtykowego urządzenia maks.:	WE	2500 W
	CH	1200 W
	ROK	2200 W
	AUS	1300 W
	CN	1100 W
Natężenie przepływu (powietrze) maks., turbina	204 m ³ /h (3400 l/min)	
Podciśnienie maks., turbina	23000 Pa	
Powierzchnia filtracyjna	6318 cm ²	
Wąż ssący	D 27 mm x 3,5 m-AS	
Długość przewodu przyłączeniowego	7,5 m	
Poziom ciśnienia akustycznego według EN 60704-2-1 / Nieoznaczoność K	72 dB(A) / 3 dB	
Stopień ochrony		CE 0344 EX II 3D Ex e 135°C IP 54
Pojemność zbiornika	48 l	
Wymiary dł. x szer. x wys.	630 x 406 x 640 mm	
Ciężar	18,6 kg	

3 Elementy urządzenia

[1-1] Korek

[1-2] Otwór wlotowy

[1-3] Przyłącze pneumatyczne

- [1-4] Przyłącze dla modułu zasilania/odsysania
- [1-5] Uchwyt
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Uchwyt do przesuwania SB-CT (akcesoria)
- [1-8] Ustawianie średnicy przewodu giętkiego
- [1-9] Włącznik urządzenia
- [1-10] Regulacja siły ssania
- [1-11] Gniazdo wtykowe narzędzia z automatyką włączania
- [1-12] Klamra zamykająca
- [1-13] Pojemnik na zanieczyszczenia
- [1-15] Hamulec

4 Użycie zgodne z przeznaczeniem

Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacz mobilny nadaje się do zasysania i odsysania suchych, palnych pyłów w maszynach i urządzeniach w strefie 22 zgodnie z IEC 60335-2-69.

CTM 48 E LE EC/B22: Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacz mobilny nadaje się do zasysania i odsysania pyłów szkodliwych dla zdrowia o wartościach granicznych do $0,1 \text{ mg/m}^3$ i pyłów drzewnych odpowiadających kategorii 'M' zgodnie z normą IEC 60335-2-69.

CTL 48 E LE EC/B22: Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacz mobilny nadają się do zasysania i odsysania pyłów szkodliwych dla zdrowia o wartościach granicznych do 1 mg/m^3 i pyłów drzewnych odpowiadających kategorii 'L' zgodnie z normą IEC 60335-2-69.

Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacz mobilny przewidziany jest do zasysania wody.

Zgodnie z normą IEC 60335-1 oraz IEC 60335-2-69 odkurzacz mobilny nadaje się do zwiększonego obciążenia w przypadku eksploatacji przemysłowej.

Odkurzacz mobilny nie jest przeznaczony do odsysania pyłów o zwiększonym zagrożeniu wybuchowym (np. z materiałów wybuchowych), palnych cieczy i mieszanek palnych pyłów z cieczami.

Odkurzacz mobilny nie nadaje się do urządzeń, jeśli wytwarzają one źródła zapłonu.



Za szkody i wypadki spowodowane użyciem niezgodnym z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi użytkownik.

5 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

5.1 Ogólne zalecenia bezpieczeństwa

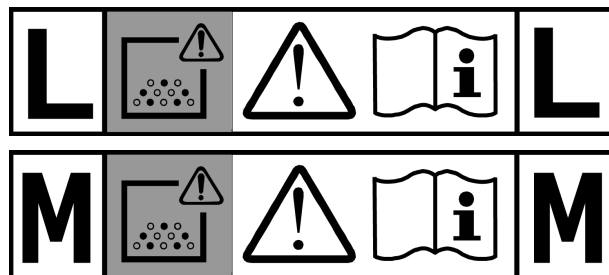


Ostrzeżenie! Należy przeczytać wszystkie zalecenia bezpieczeństwa pracy i instrukcje.

Nieprzestrzeganie ostrzeżeń i instrukcji może spowodować porażenie elektryczne, pożar oraz/lub ciężkie obrażenia.

Wszystkie zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy i instrukcje należy zachować do wykorzystania w przyszłości.

- Urządzenie to nie jest przeznaczone do korzystania przez osoby (włącznie z dziećmi) o ograniczonych zdolnościach fizycznych, czuciowych lub umysłowych, lub którym brakuje doświadczenia oraz/lub wiedzy chyba, że są one nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymają instrukcje, w jaki sposób należy korzystać z urządzenia. Dzieci powinny być nadzorowane dla zapewnienia, że nie będą się bawiły urządzeniem.
- Przed użyciem operatorowi należy dostarczyć wszelkich informacji, instrukcji i zapewnić szkolenie dotyczące obsługi urządzenia oraz materiałów, z jakimi ma być ono stosowane, włącznie z zapewnieniem bezpiecznej procedury usuwania odessanego materiału.
- Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa, dotyczących przetwarzanych materiałów.



- **Ostrzeżenie:** Urządzenie może zawierać pył szkodliwy dla zdrowia. Opróżnianie, jak również prace konserwacyjne, włącznie z

wymianą filtrów mogą być wykonywane wyłącznie przez upoważnionych pracowników wykwalifikowanych stosujących odpowiednie wyposażenie zabezpieczające. Urządzenia nie wolno używać bez prawidłowo zainstalowanego systemu filtracyjnego.

- W przypadku odsysania pyłów przekraczających wartości graniczne lub przy znacznej zawartości pyłów z drewna dębowego lub bukowego odsysanie może obejmować tylko jedno źródło powstawania pyłów (narzędzie elektryczne lub pneumatyczne).
- **Niebezpieczeństwo wybuchu i pożaru:** W przypadku pyłów o energii zapłonu poniżej 1 mJ mogą obowiązywać nałożone przez odpowiednie władze dodatkowe ograniczenia, których należy przestrzegać. Nie wolno odsysać iskier ani gorących pyłów; nie wolno odsysać cieczy palnych ani wybuchowych (np. benzyna, rozcieńczalnik); nie wolno odsysać cieczy żrących/substancji stałych (np. kwasy, ługi, rozpuszczalniki). Odkurzacz ten nadaje się do odsysania pyłów ze szlifowania lakieru.
- Nie wolno uszkodzić przewodu zasilającego (np. przejeżdżając po nim, szarpiąc go, ...). Przewód należy chronić przed nagrzewaniem, olejem i ostrymi krawędziami. Przy wyciąganiu wtyczki z gniazda wtykowego nie wolno ciągnąć za kabel.
- W regularnych odstępach czasu należy sprawdzać wtyczkę i przewód, a w przypadku uszkodzenia należy zlecić ich wymianę autoryzowanemu warsztatowi serwisowemu. Przewód zasilający należy wymieniać tylko na typ podany na liście części zamiennych.
- Urządzenia nie wolno wystawiać na deszcz.
- Ze względów bezpieczeństwa urządzenie może być zasilane wyłącznie z uziemionego gniazda wtykowego.
- Gniazdo wtykowe przy urządzeniu może być używane tylko do celu określonego w instrukcji.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych akcesoriów firmy Festool.
- Gdy urządzenie nie jest używane, jak również przed przystąpieniem do prac konserwacyjnych i czyszczenia, wtyczkę należy wyciągnąć z gniazda wtykowego.

- Odkurzacze o konstrukcji 22 są przeznaczone do podłączania do maszyn wytwarzających pyły w strefie 22. Należy upewnić się, czy nie są zasysane źródła ognia. Przewodzące elementy maszyny, włącznie z osłonami odsysającymi i przewodzącymi częściami maszyn klasy bezpieczeństwa II muszą być uziemione elektrostatycznie. Uziemienie elektrostatyczne można wykonać za pośrednictwem odkurzacza lub też innych, specjalnych środków do uziemiania elektrostatycznego.
- Nie unosić i nie transportować urządzenia za uchwyt za pomocą haka dźwigowego ani podnośnika.
- Urządzenie może być użytkowane tylko wtedy, jeśli wszystkie filtry, włącznie z filtrem powietrza chłodzącego silnik, są założone i nieuszkodzone.
- Nie wtykać i nie wyciągać kabli podczas pod obciążeniem!
- W razie awarii (np. w przypadku zwarcia lub innych usterek elektrycznych) wyłączyć urządzenie i wyciągnąć wtyczkę zasilania.

6 Rozruch



OSTRZEŻENIE

Niedozwolone napięcie lub częstotliwość!

Niebezpieczeństwo wypadku

- Napięcie sieciowe i częstotliwość źródła prądu muszą zgadzać się z danymi na tabliczce identyfikacyjnej.
- W Ameryce Północnej wolno stosować wyłącznie urządzenia Festool o parametrach napięcia 120 V/60 Hz.

6.1 Pierwsze uruchomienie

- Otworzyć klamry zamykające [2-2] i zdjąć górną część urządzenia [2-1].
- Elementy wyposażenia należy wyjąć z pojemnika na zanieczyszczenia [2-3] i opakowania!
- Włożyć worek filtrujący, zgodnie z wymogami przepisów, do pojemnika na zanieczyszczenia (patrz rozdział 7.8).
- Nałożyć górną część [2-1] i zamknąć klamry zamykające [2-2].

- ▶ Zamontować uchwyt do nawijania przewodu z tyłu odkurzacza mobilnego (patrz rysunek [3]).
- ▶ Wetknąć korek [1-1] w osłonę (patrz rys. [1]).
- ▶ Podłączyć wąż ssący do urządzenia.

6.2 Włączanie/wyłączanie

- ▶ Wsunąć wtyczkę przewodu zasilającego do uziemionego gniazda wtykowego.



W strefie 22 nie wolno używać przedłużaczy.



OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo zranienia przez niekontrolowane uruchomienie urządzeń elektrycznych

- ▶ Przed przekręceniem przełącznika na pozycję "AUTO" (automatycznie) lub "MAN" (ręcznie) należy zwrócić uwagę na to, aby podłączone urządzenie elektryczne było odłączone.

Przełącznik [1-9] służy jako włącznik/wyłącznik.

Pozycja przełącznika '0'

Gniazdo wtykowe urządzenia [1-11] jest pozbawione prądu, odkurzacz mobilny jest wyłączony.

Pozycja przełącznika 'MAN' (ręcznie)

Gniazdo wtykowe urządzenia [1-11] przewodzi prąd, odkurzacz mobilny uruchamia się.

Pozycja przełącznika 'Auto' (automatycznie)

Gniazdo wtykowe urządzenia [1-11] przewodzi prąd, odkurzacz mobilny uruchamia się przy włączeniu podłączonego narzędzia.

7 Ustawienia

7.1 Ustawianie średnicy przewodu giętkiego

- ▶ Ustawić średnicę przewodu giętkiego [1-8] odpowiednio do średnicy podłączonego przewodu giętkiego.
- ❗ Dzięki temu prędkość przepływu powietrza w wężu ssącym mierzona jest prawidłowo (patrz rozdział 7.9).

7.2 Podłączanie elektronarzędzia



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo zranienia

- ▶ Należy przestrzegać maksymalnej mocy przyłączowej na gnieździe wtykowym urządzenia (patrz rozdział Dane techniczne).
- ▶ Należy zwracać uwagę na to, aby przy podłączaniu i odłączaniu elektronarzędzie było wyłączone.

- ▶ Podłączyć elektronarzędzie do gniazda wtykowego urządzenia [1-11].

7.3 Podłączanie narzędzia pneumatycznego



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo zranienia

- ▶ Należy zwracać uwagę na to, aby przy podłączaniu i odłączaniu narzędzie pneumatyczne było wyłączone.

Dzięki modułowi pneumatycznemu [1-3] automatyczne włączanie odkurzacza funkcjonuje również w połączeniu z narzędziami pneumatycznymi.

Dodatkowo zalecane jest zamocowanie jednostki zasilającej VE (495886). Jednostka zasilająca filtruje i oliwi sprężone powietrze oraz umożliwia regulację ciśnienia powietrza. Dla podłączania narzędzi pneumatycznych firmy Festool z systemem IAS dostępna jest złączka IAS (454757).

Dla zapewnienia prawidłowego funkcjonowania automatycznego włączania, ciśnienie robocze narzędzia musi wynosić 6 bar.

7.4 Podłączanie modułu zasilania/odsysania

Dzięki podłączeniu modułu zasilania/odsysania (EAA) [1-4] można połączyć odkurzacz mobilny z modułem EAA, aby zintegrować automatykę włączania odkurzacza mobilnego z układem modułu EAA.

7.5 Regulacja siły ssania

Za pomocą regulacji siły ssania [1-10] można regulować moc ssania. Umożliwia to precyzyjne dopasowanie do różnych zadań odsysania.

7.6 Unieruchamianie hamulcem

Przełożenie czarnej dźwigni hamulcowej [1-15] zapobiega stoczeniu się odkurzacza mobilnego. W tym celu odkurzacz należy lekko unieść z przodu i docisnąć czarną dźwignię hamulca w dół do zatrzaśnięcia. W celu zwolnienia nacisnąć zieloną dźwignię [1-14].

7.7 Zabezpieczenie przed nadmiernym wzrostem temperatury

Dla ochrony przed przegrzaniem zabezpieczenie przed nadmiernym wzrostem temperatury wyłącza odkurzacz mobilny przed osiągnięciem krytycznej temperatury.

- ▶ Wyłączyć odkurzacz mobilny i pozostawić na ok. 5 min w celu ostygnięcia.
- ▶ W razie potrzeby wymienić filtr powietrza chłodzącego (patrz rozdział 9.2).
- ① Jeśli potem odkurzacza mobilnego nie można ponownie włączyć, należy udać się do jednego z warsztatów serwisowych firmy Festool.

7.9 Kontrola natężenia przepływu

Jeśli prędkość przepływu powietrza w wężu ssącym opadnie poniżej 20 m/s, ze względów bezpieczeństwa rozlega się akustyczny sygnał ostrzegawczy.

7.8 Wymiana (SC-FIS-CT 48) worka filtrującego

Wymywanie worka filtrującego [4]

- ▶ Otworzyć klamry zamykające [2-2] i zdjąć górną część urządzenia [2-1].
- ▶ Wyjąć worek filtrujący.
- ▶ Usunąć zużyty worek filtrujący zgodnie z przepisami.

Zakładanie worka filtrującego [5]

- ▶ Włożyć nowy worek filtrujący (SC-FIS-CT 48) (rysunek [4]). **Ważna informacja:** Mocno wcisnąć złączkę worka filtrującego na króciec wlotowy.
- ① Należy zwrócić uwagę na to, aby worek filtrujący nie został zakleszczony pomiędzy częścią górną i dolną.
- ▶ Nałożyć górną część [2-1] i zamknąć klamry zamykające [2-2].

Możliwe przyczyny	Usuwanie przyczyny
Regulacja siły ssania [1-10] ustawiona na zbyt małą wartość.	Ustawić regulację siły ssania na wyższą wartość (patrz rozdział 7.5).
Pokrętło [1-8] nie zostało ustawione na średnicę podłączonego przewodu giętkiego.	Ustawić prawidłową średnicę przewodu giętkiego (patrz rozdział 7.1).
Zatkanie lub załamanie węża ssącego.	Usunąć zatkanie lub zagięcie przewodu giętkiego.
Zapełnienie worka filtrującego.	Założyć nowy worek filtrujący (patrz rozdział 7.8).
Zanieczyszczony filtr główny.	Wymienić filtr główny (patrz rozdział 9.1).
Nieprawidłowe funkcjonowanie elektronicznego układu kontrolnego.	Zlecić usunięcie usterki jednemu z warsztatów serwisowych firmy Festool.
Odsysanie na mokro.	Jeśli bezpieczeństwo funkcjonowania nie uległo pogorszeniu, nie są wymagane żadne środki.

8 Praca

8.1 Obsługa

Miejsce do mocowania systemera

SysDoc: Na powierzchni do odkładania narzędzi za pomocą czterech zatrzasków [6-1] można przymocować systemer.

8.2 Odsysanie substancji suchych



OSTROŻNIE

Pyły szkodliwe dla zdrowia

Porażenia dróg oddechowych

- ▶ Przy odsysaniu pyłów szkodliwych dla zdrowia należy stosować worek filtrujący!
- ▶ Urządzenie należy używać wyłącznie z funkcjonującą kontrolą natężenia przepływu.

Przy odsysaniu pyłów powstających w wyniku pracy elektronarzędzi należy przestrzegać następujących zaleceń:

Jeśli powietrze wylotowe odprowadzane jest z powrotem do pomieszczenia, w pomieszczeniu musi występować wystarczająca **ilość wymian powietrza L**. W celu zachowania wymaganych wartości granicznych, strumień objętościowy odprowadzany z powrotem do pomieszczenia może wynosić maksymalnie 50% strumienia objętościowego powietrza świeżego (objętość pomieszczenia V_R x ilość wymian powietrza L_W). Ponadto należy przestrzegać przepisów miejscowych.

Należy pamiętać: Wilgotny filtr główny szybko się zatyka, gdy zasysane są suche materiały. Z tego względu filtr główny przed zasysaniem pyłów powinien zostać osuszony lub zastąpiony elementem suchym.

8.3 Odsysanie cieczy

Przed odsysaniem cieczy należy usunąć worek filtrujący (patrz rozdział 7.8). Zalecane jest użycie specjalnego filtra do zasysania na mokro.

Przy osiągnięciu maksymalnego poziomu napełnienia odsysanie zostaje automatycznie przerwane.



OSTROŻNIE

Wydostawanie się piany i cieczy

- ▶ Bezzwłocznie wyłączyć urządzenie i opróżnić pojemnik na zanieczyszczenia.

8.4 Po pracy



Po każdorazowym użyciu oraz w razie potrzeby odkurzacz mobilny należy opróżnić i wyczyścić.

- ▶ Wyłączyć odkurzacz mobilny i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda.
- ▶ Nawinąć przewód zasilający.
- ▶ Opróżnić pojemnik na zanieczyszczenia.
- ▶ Zamknąć otwór ssący [1-2] korkiem [1-1].



OSTRZEŻENIE

Pyły szkodliwe dla zdrowia

Porażenia dróg oddechowych

- ▶ Oczyszczyć odkurzacz mobilny i wszystkie elementy wyposażenia poprzez odsysanie i wycieranie (wewnątrz i na zewnątrz), zanim zostaną one usunięte ze strefy zanieczyszczonej.
- ▶ Elementy, które nie mogą zostać całkowicie oczyszczone, na czas transportu muszą zostać zamknięte hermetycznie w torbie z tworzywa sztucznego.
- ▶ Należy stosować ochronę dróg oddechowych!



Urządzenie należy przechowywać tylko w pomieszczeniach.

- ▶ Odstawić odkurzacz mobilny do suchego pomieszczenia tak, aby był zabezpieczony przed użyciem przez osoby nieupoważnione.

9 Konserwacja i utrzymanie w czystości



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo zranienia, porażenie prądem

- ▶ Przed przystąpieniem do wykonywania wszystkich prac związanych z konserwacją i czyszczeniem urządzenia należy zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda zasilającego!
- ▶ Wszelkie prace konserwacyjne i naprawcze, które wymagają otwarcia obudowy silnika, mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowany warsztat serwisowy.

Uszkodzone urządzenia zabezpieczające i elementy zgodnie z przeznaczeniem muszą zostać zreperowane lub wymienione przez zaaprobowany warsztat specjalistyczny, o ile nie ma innych zaleceń w instrukcji obsługi.

Należy przestrzegać następujących zaleceń:

- Co najmniej raz w roku musi być przeprowadzana kontrola techniczna w zakresie pyłów przez producenta lub osobę przeszkoloną, np. pod względem uszkodzenia filtrów, szczelności urządzenia i funkcjonowania urządzeń kontrolnych.
- Przy przeprowadzaniu prac konserwacyjnych i naprawczych wszystkie zanieczyszczone przedmioty, które nie mogą zostać oczyszczone w stopniu zadowalającym, muszą zostać usunięte. Przedmioty takie muszą być usuwane w hermetycznych workach zgodnie z obowiązującymi przepisami dotyczącymi usuwania takich odpadów.
- W celu przeprowadzenia konserwacji przez użytkownika urządzenie należy rozłożyć, oczyścić i zakonserwować, na ile jest to wykonalne, bez wywoływania zagrożenia dla osób przeprowadzających konserwację lub osób trzecich. Odpowiednie środki ostrożności obejmują odkażenie przed rozłożeniem, zapewnienie na miejscu filtrowanego odpowietrzenia wymuszonego, w miejscu, gdzie urządzenie jest rozbierane, oczyszczenie obszaru konserwacji oraz zapewnienie odpowiedniego, osobistego wyposażenia ochronnego.

9.1 Wymiana filtra głównego

Zalecenie

Uszkodzenie silnika

- ▶ Nigdy nie wolno odsysać bez zainstalowanego filtra głównego, ponieważ może to spowodować uszkodzenie silnika.
- ▶ Otworzyć klamry zamykające [2-2] i zdjąć górną część urządzenia [2-1].
- ▶ Przekręcić górną część urządzenia w taki sposób, aby filtr główny skierowany był do góry (rysunek [7]).
- ▶ Przełożyć dźwignię [7-3] i zdjąć mocowanie. [7-2]
- ▶ Wyjąć zużyty filtr główny [7-1] i wymienić go na nowy.
- ▶ Zutylizować zużyty filtr główny zgodnie z przepisami.

- ▶ Założyć mocowanie [7-2] i przełożyć dźwignię, [7-3] aż zostanie zatrzaśnięta.
- ▶ Nałożyć górną część [2-1] i zamknąć klamry zamykające [2-2].

9.2 Wymiana filtra powietrza chłodzącego [8]

W przypadku wyłączenia odkurzacza ze względu na temperaturę, a co najmniej raz w roku, należy wymieniać filtr powietrza chłodzącego.

- ① Zaleca się wymianę filtra powietrza chłodzącego wraz z filtrem głównym.
- ▶ Odkręcić pokrywę filtra powietrza chłodzącego [8-1].
- ▶ Wyjąć filtr powietrza chłodzącego i wymienić go na nowy!
- ▶ Zamknąć pokrywę filtra.

9.3 Opróżnianie pojemnika na zanieczyszczenia

Po zdjęciu części górnej można opróżnić pojemnik na zanieczyszczenia [2-3].

- ▶ Po odsysaniu cieczy należy zawsze czyścić czujniki poziomu napełnienia [9-1] miękką szmatką i sprawdzać je pod względem uszkodzeń.

10 Wyposażenie



OSTRZEŻENIE

Zastosowanie dozwolonego wyposażenia i części zamiennych Niebezpieczeństwo wybuchu

- ▶ W przypadku odkurzaczy o konstrukcji 22 mogą być używane wyłącznie dopuszczone przez firmę Festool elementy wyposażenia oraz części zamienne – patrz załączona lista części zamiennych i wyposażenia.

Używać tylko oryginalnego wyposażenia i materiałów eksploatacyjnych Festool przewidzianych dla tego urządzenia, ponieważ powyższe komponenty systemowe są do siebie optymalnie dostosowane. W przypadku stosowania wyposażenia i materiałów eksploatacyjnych innych oferentów, możliwe jest jakościowe pogorszenie wyników pracy i ograniczenie praw gwarancyjnych. W zależności od zastosowania może ulec zwiększeniu zużycie urządzenia lub obciążenie pracownika podczas pracy. Z tego względu należy

chronić siebie, swoje urządzenie i prawa gwarancyjne poprzez wyłączenie stosowania oryginalnego wyposażenia firmy Festool i oryginalnych materiałów użytkowych firmy Festool!

Numery katalogowe akcesoriów i filtrów można znaleźć w katalogu firmy Festool lub w Internecie na stronie "www.festool.com".

11 Usuwanie

Nie wolno wyrzucać urządzenia wraz z odpadami domowymi! Urządzenia, wyposażenie i opakowania należy przekazać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska do odzysku surowców wtórnych. Należy przestrzegać obowiązujących przepisów państwowych.

Tylko UE: Zgodnie z europejską Wytyczną 2002/96/EG zużyte narzędzia elektryczne trzeba gromadzić osobno i odprowadzać do odzysku surowców wtórnych zgodnie z przepisami o ochronie środowiska.

12 Gwarancja

Na urządzenia produkcji naszej firmy udzielamy gwarancji z tytułu wad materiałowych i błędów produkcyjnych zgodnie z postanowieniami ustawowymi obowiązującymi na terytorium danego kraju, która wynosi co najmniej 12 miesięcy. Na terytorium państw UE czas trwania gwarancji wynosi 24 miesiące (licząc od daty na rachunku lub dowodzie dostawy). Szkody, a zwłaszcza naturalne zużycie, przeciążenie, użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem względnie szkody zawinione przez użytkownika lub inne zastosowanie niezgodne z instrukcją obsługi lub, które znane były w momencie zakupu, nie są objęte gwarancją. Nie są również objęte szkody, powstałe w wyniku stosowania nieoryginalnego wyposażenia i materiałów użytkowych (np. talerze szlifierskie).

Reklamacje mogą zostać uznane tylko wtedy, gdy nierozłożone na części urządzenie zostanie odesłane do dostawcy lub do upoważnionego warsztatu serwisowego firmy. Należy zachować instrukcję obsługi, zalecenia bezpieczeństwa, listę części zamiennych i dowód zakupu. Ponadto obowiązują aktualne w momencie zakupu warunki gwarancyjne producenta.

Uwaga

Ze względu na stałe prace badawcze i rozwojowe zastrzega się zmiany zamieszczonych tu danych technicznych.

13 Oświadczenie o zgodności z normami UE

Odkurzacz mobilny	Nr seryjny
CTM 48 E LE EC/B22	496974
CTL 48 E LE EC/B22	498533, 497842
Rok oznaczenia CE:2011	

Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia następujące wytyczne i normy:

2006/42/WE, 2004/108/WE, 2011/65/UE (od 01.01.2013), EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr Johannes Steimel

Kierownik Działu Badań, Rozwoju i Dokumentacji Technicznej
30.11.2010

Rozporządzenie REACH dla produktów firmy Festool, ich wyposażenia i materiałów eksploatacyjnych:

REACH jest to rozporządzenie o substancjach chemicznych, które obowiązuje w całej Europie od 2007 r. Firma nasza, jako „użytkownik końcowy”, a zatem jako producent wyrobów jest świadoma obowiązku informowania naszych klientów. W celu dostarczania naszym klientom najnowszych informacji oraz informowania o możliwych substancjach z listy kandydatów w wyrobach naszej firmy, utworzyliśmy następującą stronę internetową:

www.festool.com/reach